



Statistische Berichte

Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern 2023



B VI 3 j 2023
Hrsg. im März 2024
Bestellnr. B6300C 202300

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtiges Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z. B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z. B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-96638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-96563

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2024
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	6
Abbildungen	
Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern	
1 Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren seit 2014 nach Verfahrensart	8
2 Neuzugänge seit 2014 nach Art der Verfahren und Art der Kammern	9
3 Erledigte Verfahren seit 2014 nach Art der Verfahren und Art der Kammern	10
4 Erledigte Verfahren seit 2014 nach Art der Verfahren und Sachgebieten	11
5 Erledigte Verfahren 2023 nach Art der Verfahren und Art der Entscheidung in Prozent	12
6 Erledigte Hauptverfahren 2023 nach Art der Kammern und Dauer in Prozent	13
Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgeschichtshof (VGH)	
7 Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren seit 2014 nach Verfahrensart	14
8 Neuzugänge in der 2. Instanz seit 2014 nach Art der Verfahren und Art der Senate	15
9 Erledigte Verfahren in der 2. Instanz seit 2014 nach Art der Verfahren und Art der Senate	16
10 Erledigte Verfahren in der 2. Instanz seit 2014 nach Art der Verfahren und Sachgebieten	17
11 Anteil der Neuzugänge an Verfahren mit eingelegten Rechtsmitteln beim VGH (allgemeine Senate) bezüglich aller erledigten Hauptverfahren der Verwaltungsgerichte (allgemeine Kammern) seit 2014 ("Rechtsmittelhäufigkeit") in Prozent	18
12 Erledigte Berufungen und Beschwerden mit Behördenbeteiligung 2023 nach Ausgang des Verfahrens in Prozent	18
13 Erledigte Verfahren in der 2. Instanz 2023 nach Art der Senate und Dauer in Prozent	19
Zeitreihenübersichten	
Verfahren vor der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern seit 2019	
1 Neuzugänge (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts)	20
2 Erledigte Verfahren (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts)	21
Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2016	
Erledigte Verfahren nach Art der Verfahren, Art der Kammern und Dauer	
3 A: Hauptverfahren	22
4 B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	23
Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2019	
Erledigte Verfahren nach Art der Verfahren und Sachgebieten	
5 A: Hauptverfahren	24
6 B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	25
Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgeschichtshof (VGH)	
Erledigte Verfahren nach Art der Senate und Dauer seit 2016	
7 A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	26
8 B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	27
9 C: 2. Instanz zusammen: Tabellen A+B	28
Erledigte Verfahren nach Sachgebieten seit 2019	
10 A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	29
11 B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	30

Tabellen für das Berichtsjahr

1	Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2023	
	Hauptverfahren	
1.1	Geschäftsentwicklung der Hauptverfahren	
1.1.1	Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr	31
1.1.2	Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern	31
1.2	Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten	
1.2.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Berufung - Anzahl, in Prozent	32
1.2.2	Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren nach Ausgang des Verfahrens	33
1.2.3	Dauer der Anhängigkeit - Anzahl, in Prozent	34
1.2.4	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Zuständigkeit (Einzelrichter/Kammer), Prozesskostenhilfe	36
1.2.5	Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -	37
	Vorläufiger Rechtsschutz	
1.3	Geschäftsentwicklung der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	
1.3.1	Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr	38
1.3.2	Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern	38
1.4	Erledigte Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten	
1.4.1	Art des Verfahrens und Art der Erledigung - Anzahl, in Prozent	39
1.4.2	Verfahrensdauer nach Art der Kammer - Anzahl, in Prozent	40
1.4.3	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung und Prozesskostenhilfeentscheidungen	42
1.4.4	Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -	43
1.5	Sonstiger Geschäftsanfall nach Art der Kammer	
	Kostensachen, Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens und Vollstreckungsverfahren	44
2	Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2023	
2.1	Geschäftsentwicklung	
2.1.1	Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren mit Vergleich zum Vorjahr	45
2.1.2	Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren nach Senaten	45
2.1.3	Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personal- vertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren im Vergleich zum Vorjahr	45
2.1.4	Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personal- vertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren nach Senaten	45
2.1.5	Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz mit Vergleich zum Vorjahr	46
2.1.6	Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Senaten	46
2.2	Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren	
2.2.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens	47
2.2.2	Verfahrensdauer	48
2.2.3	Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Verfahren nach Einzelrichter und Senat	49
2.2.4	Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -	50
2.3	Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsache- entscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	
2.3.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens	51
2.3.2	Verfahrensdauer	52
2.3.3	Rechtsmittelführer und Rechtsmittelgegner	53
2.3.4	Sachgebiete - Hauptgruppen und ausgewählte Einzelsachgebiete -	54

2.4	Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	
2.4.1	Art des Verfahrens, Art der Erledigung und Ausgang des Verfahrens	55
2.4.2	Verfahrensdauer der Rechtsmittelverfahren	56
2.4.3	Beschwerdeführer/Beschwerdegegner, Beweiserhebung und Verfahren nach Einzelrichter und Senat	57
2.4.4	Sachgebiete - Hauptgruppen und ausgewählte Einzelsachgebiete -	58
2.5	Sonstiger Geschäftsanfall nach Art des Senats	
	Kostensachen, sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens, Beschwerden in PKH-Sachen und in sonstigen Verfahren	59
Anhang		
	Systematik der Sachgebiete - Hauptgruppen, Untergruppen, Einzelsachgebiete	61
	Erhebungsbögen: Satzarten 61 bis 68	68
	Qualitätsmerkmale der Statistik	84

Vorbemerkungen

Die Verwaltungsgerichte entscheiden Streitigkeiten auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts. Zur verwaltungsgerichtlichen Zuständigkeit gehören zum einen die Streitigkeiten zwischen dem Bürger und einer Verwaltungsbehörde und zum anderen Streitigkeiten zwischen den Trägern der öffentlichen Verwaltung selbst. Aufbau, Zuständigkeit und Verfahren der Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit ergeben sich aus der Verwaltungsgerichtsordnung.

Die allgemeine Verwaltungsgerichtsbarkeit ist in der Regel 3-stufig aufgebaut: Verwaltungsgerichte (erste Instanz), Bayerischer Verwaltungsgerichtshof (zweite Instanz), Bundesverwaltungsgericht (dritte Instanz). In bestimmten Fällen (insbesondere Normenkontrollen und Klagen gegen sog. Technische Großvorhaben) ist der Bayerische Verwaltungsgerichtshof auch erstinstanzlich zuständig. Bei den Verwaltungsgerichten bestehen Kammern, die Spruchkörper beim Verwaltungsgerichtshof heißen Senate.

Vor den Verwaltungsgerichten kann im Wege der Klage die Aufhebung eines Verwaltungsaktes (Anfechtungsklage), der Erlass eines abgelehnten oder unterlassenen Verwaltungsaktes (Verpflichtungsklage), die Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens eines Rechtsverhältnisses oder der Nichtigkeit eines Verwaltungsaktes begehrt werden (Feststellungsklage).

Die Klage ist grundsätzlich sofort zu erheben, die Einlegung eines Widerspruchs ist seit dem 01.07.2007 nicht mehr möglich. Nur in einigen gesetzlich festgelegten Bereichen kann ein Betroffener wählen, ob er vor Erhebung einer Anfechtungs- oder Verpflichtungsklage ein Vorverfahren durchführen oder unmittelbar Klage erheben will (sog. Fakultatives Widerspruchsverfahren). Das Vorverfahren beginnt damit, dass gegen den Verwaltungsakt einer Behörde Widerspruch eingelegt wird. Hält die Behörde den Widerspruch für begründet, hilft sie ihm ab. Ansonsten ergeht ein Widerspruchsbescheid, den regelmäßig die nächsthöhere Behörde nach erneuter Prüfung erlässt. Nach Zustellung des Widerspruchsbescheides kann Klage erhoben werden.

Über die Klage entscheidet das Verwaltungsgericht. Dies geschieht regelmäßig aufgrund mündlicher Verhandlung durch Urteil. Gegen Urteile eines Verwaltungsgerichts kann Berufung beim Verwaltungsgerichtshof eingelegt werden, wenn sie vom Verwaltungsgericht zugelassen wurde oder vom Verwaltungsgerichtshof zugelassen wird. Gegen Urteile des Verwaltungsgerichtshofs ist bei Zulassung durch den Verwaltungsgerichtshof oder auf Beschwerde durch das Bundesverwaltungsgericht die Revision zum Bundesverwaltungsgericht möglich. Gegen Urteile eines Verwaltungsgerichts steht den Beteiligten die Sprungrevision an das Bundesverwaltungsgericht zu, wenn das Gericht sie nach Zustimmung von Kläger und Beklagten zulässt.

Die Justizgeschäftsstatistik der Verwaltungsgerichte wird als Zählkartenerhebung seit 1983 durchgeführt. Seit 1991 werden die Statistischen Daten über Verfahren und Anträge bei allen Verwaltungsgerichten und beim Bayerischen Verwaltungsgerichtshof mit einem DV-Geschäftsstellenautomationssystem erhoben. Rechtsgrundlage ist die Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (VwG-Statistik).

Weitere Informationen erhalten Sie über die Homepage der bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit <http://www.vgh.bayern.de>

In dem hiermit für das Berichtsjahr 2023 vorgelegten Statistischen Bericht „Die Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern“ wird über die Geschäftsentwicklung bei den Verwaltungsgerichten und dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof berichtet sowie außerdem über die im Berichtsjahr erledigten Sachen nach Art, Ausgang und Dauer des Verfahrens, nach Sachgebieten und anderen Merkmalen. In den Tabellen wird differenziert nach allgemeinen und Asylkammern (Verwaltungsgerichte) bzw. -senaten (Verwaltungsgerichtshof), bei dem Verwaltungsgerichtshof ferner nach Senaten für technische Großvorhaben. Hinsichtlich der Verfahrensart sind einerseits die Hauptverfahren, andererseits die Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz zu unterscheiden.

Die Tabellengruppen 2.4.1 bis 2.4.4, die sich auf Rechtsmittelverfahren beziehen, enthalten auch Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz, die erstinstanzlich bei den Verwaltungsgerichten anhängig waren. In solchen Fällen stand die Eilsache im Zusammenhang mit einem beim Verwaltungsgericht bearbeiteten Hauptverfahren.

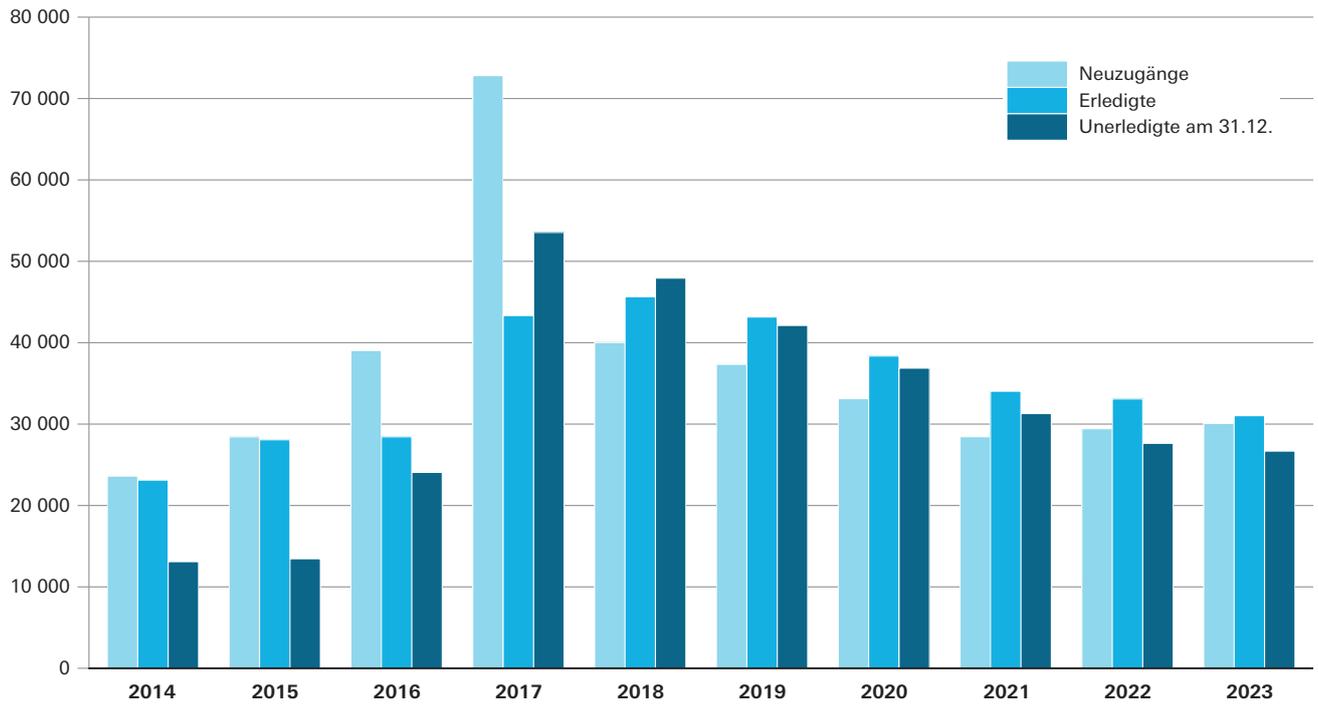
Seit dem Berichtsjahr 1998 werden die – zahlenmäßig unbedeutenden – sogenannten Musterverfahren bzw. die im Hinblick auf solche Musterverfahren vorübergehend ausgesetzten Verfahren in der Statistik der Verwaltungsgerichte nicht mehr getrennt erfasst. Ist die Rechtmäßigkeit einer behördlichen Maßnahme Gegenstand von mehr als 20 Verfahren, kann das Gericht eines oder mehrere geeignete Verfahren nach § 93 a VwGO vorab durchführen (Musterverfahren), die übrigen Verfahren aussetzen und nach der rechtlichen Klärung der Musterverfahren diese durch Beschluss erledigen.

In den Geschäftsbilanzen der Verwaltungsgerichte und des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs (Tabellen 1.1, 1.3 und 2.1) nachgewiesene Bestände am Jahresanfang können vereinzelt geringfügig von den Endbeständen des Vorjahres abweichen. Ebenso sind Abweichungen möglich zwischen einem ausgewiesenen Endbestand und der rechnerischen Addition zum Jahresendbestand. Die Ursache sind Bestandsbereinigungen sowie unerledigte Rückfragen, die aus früheren Jahren stammen, also erst im aktuellen Berichtsjahr beantwortet worden sind.

Abb. 1

Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2014 nach Verfahrensart

Verfahren insgesamt



Darunter: Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

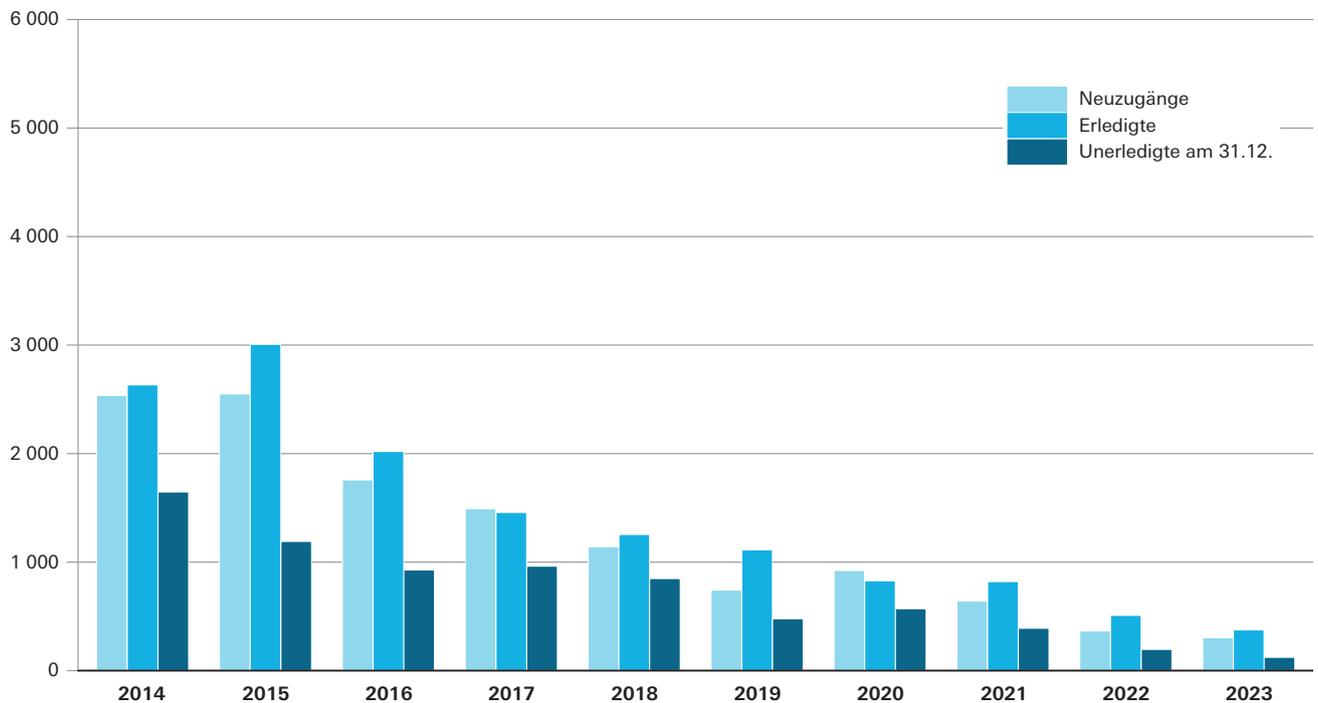
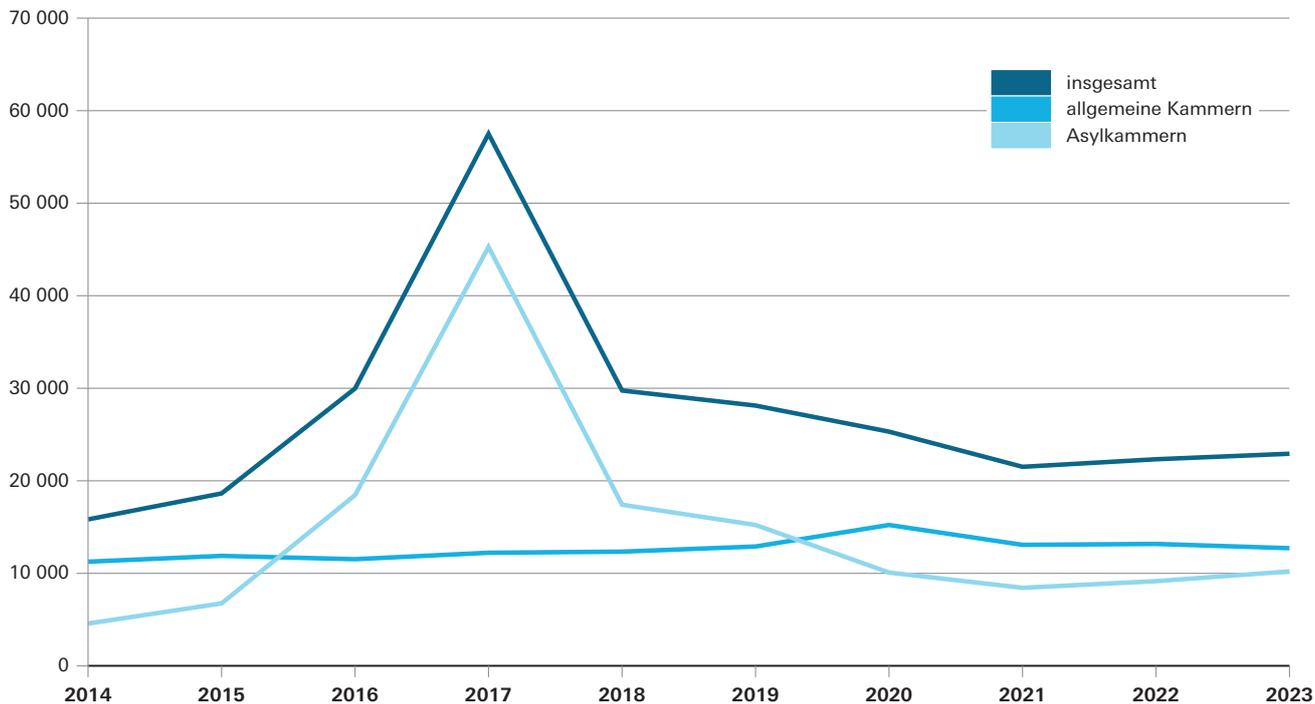


Abb. 2

Neuzugänge, vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2014 nach Art der Verfahren und Art der Kammern

Hauptverfahren einschließlich Numerus-clausus-Sachen



Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz einschließlich Numerus-clausus-Sachen

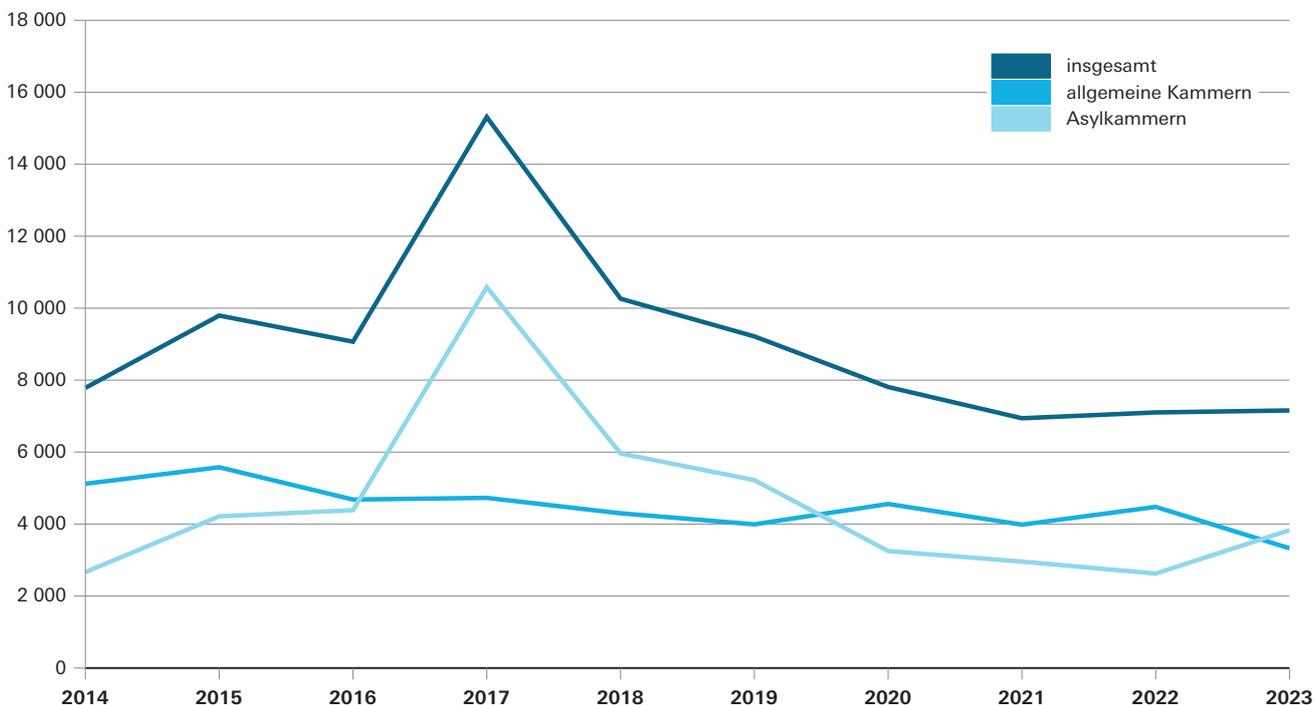
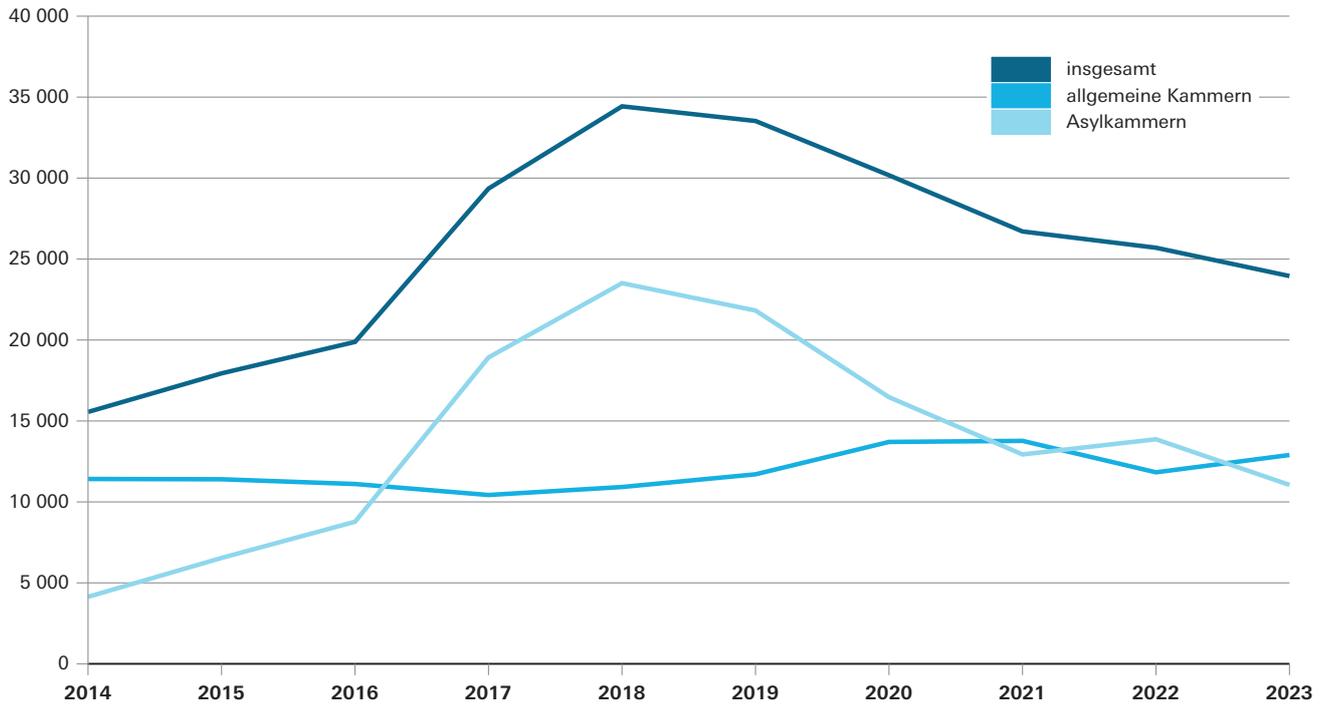


Abb. 3

Erledigte Verfahren vor dem Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2014 nach Art der Verfahren und Art der Kammern

Hauptverfahren einschließlich Numerus-clausus-Sachen



Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz einschließlich Numerus-clausus-Sachen

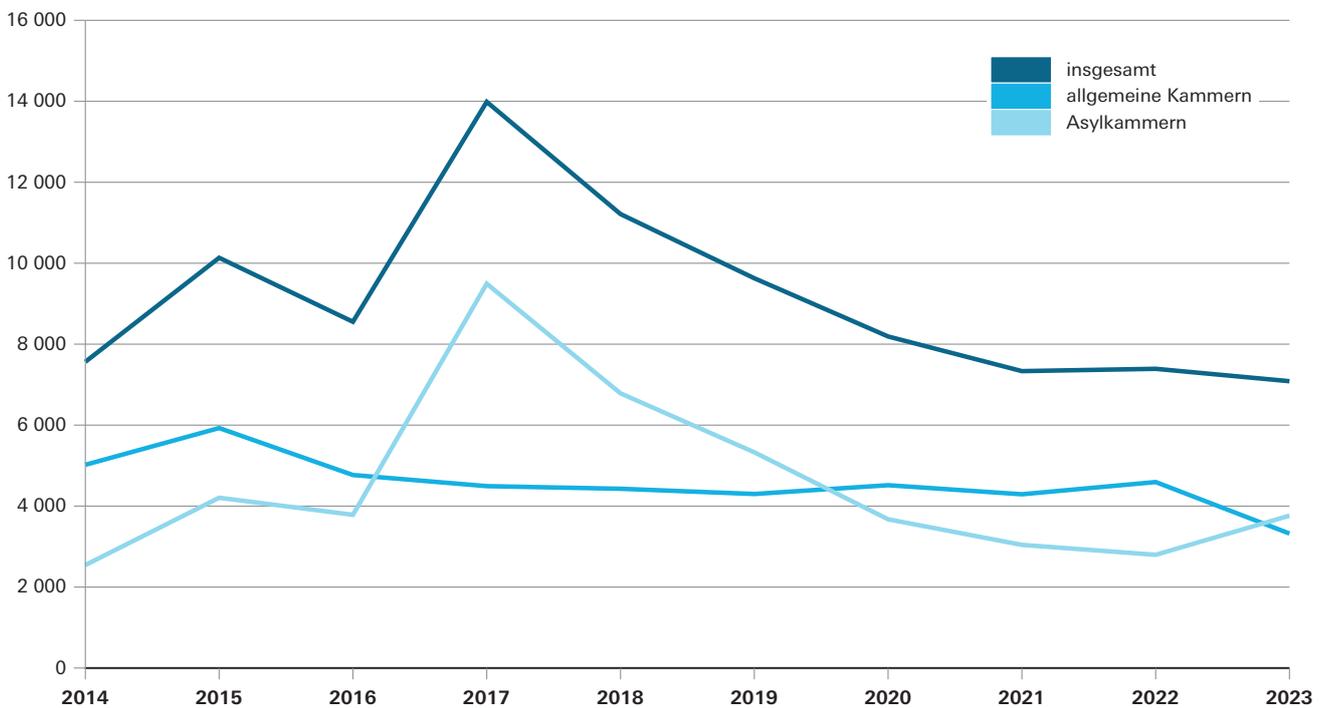
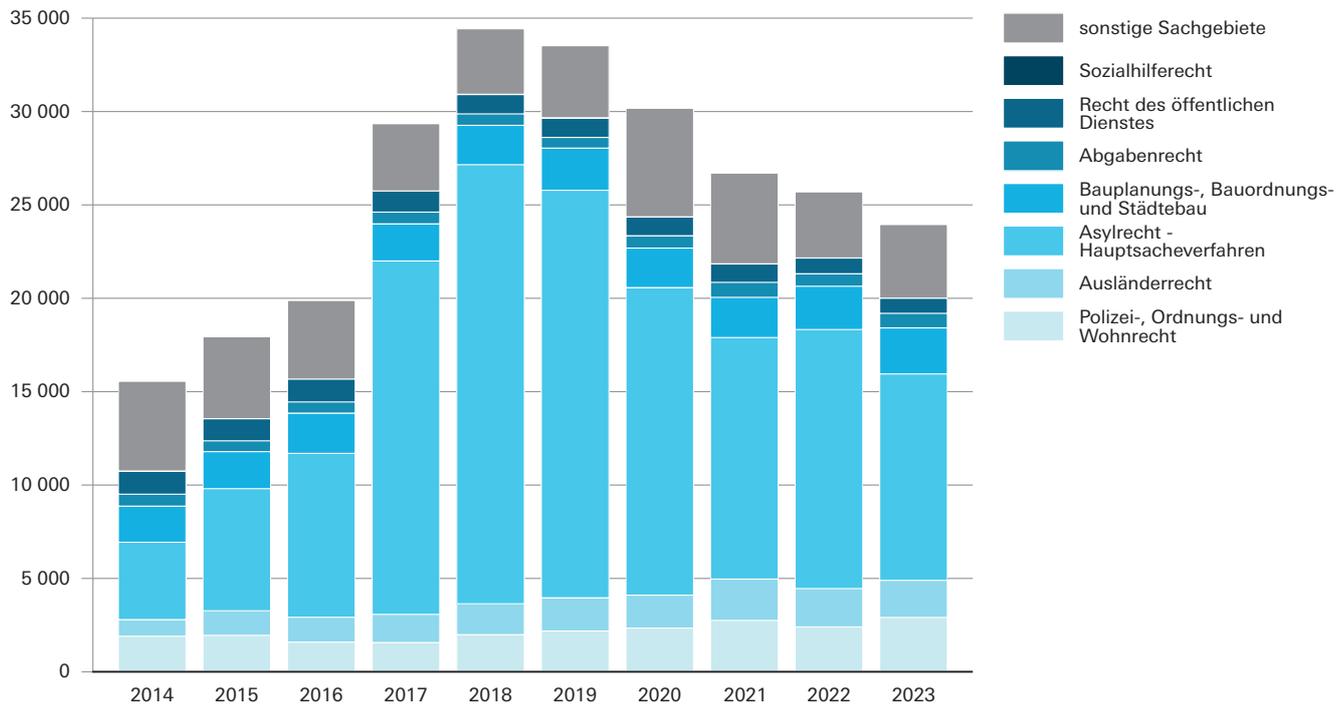


Abb. 4

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2014 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

Hauptverfahren



Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

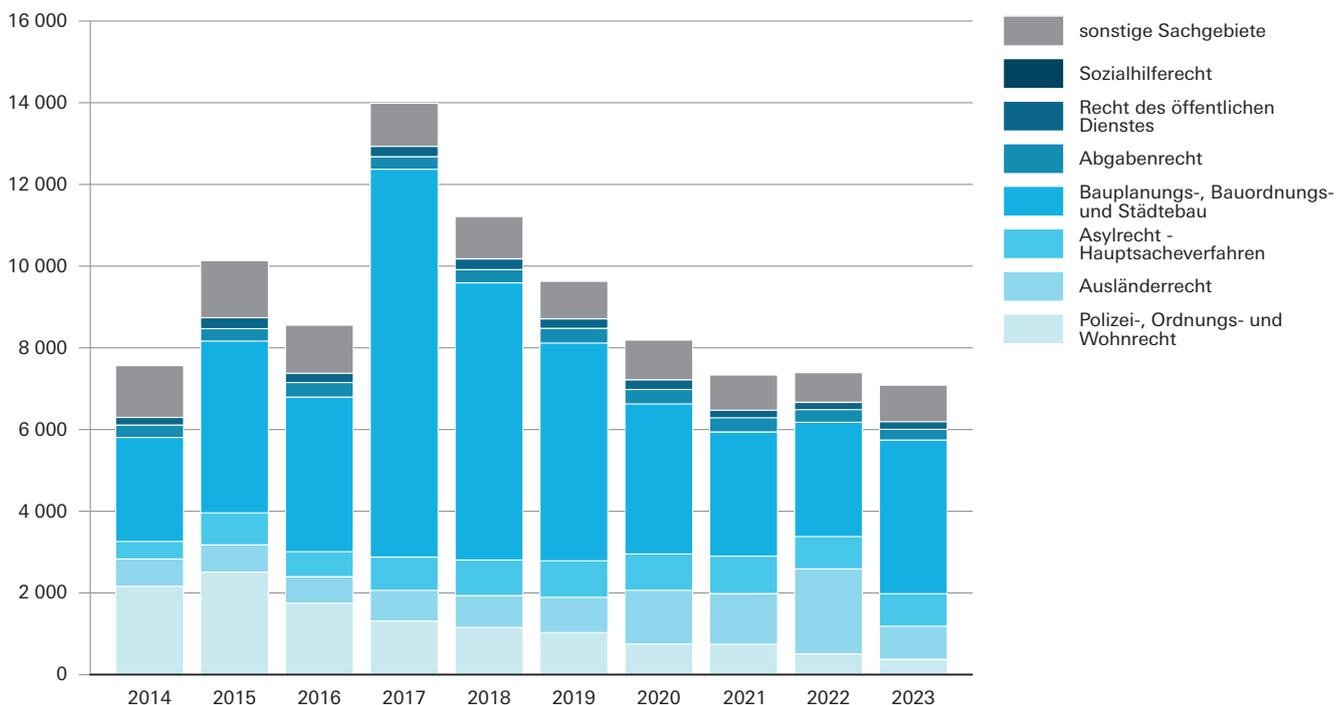
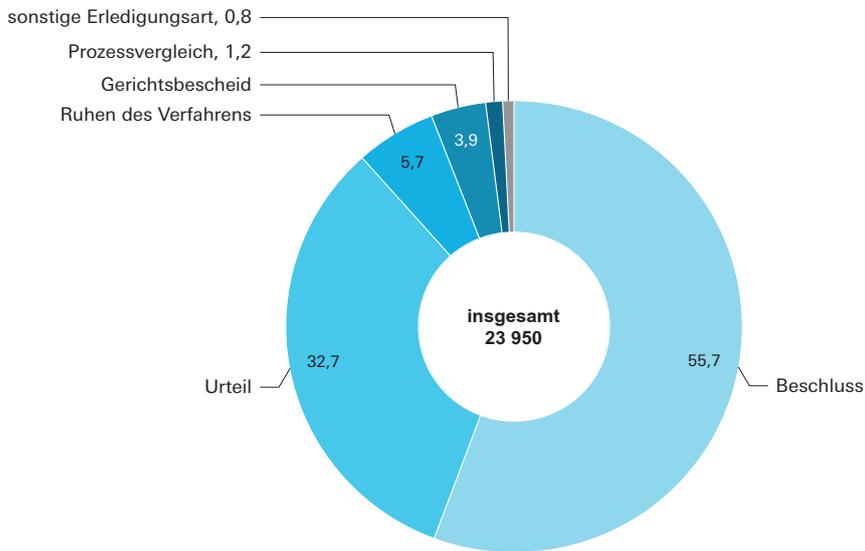


Abb. 5

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2023 nach Art der Verfahren und Art der Entscheidung in Prozent

Hauptverfahren



Durch Beschluss beendete Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

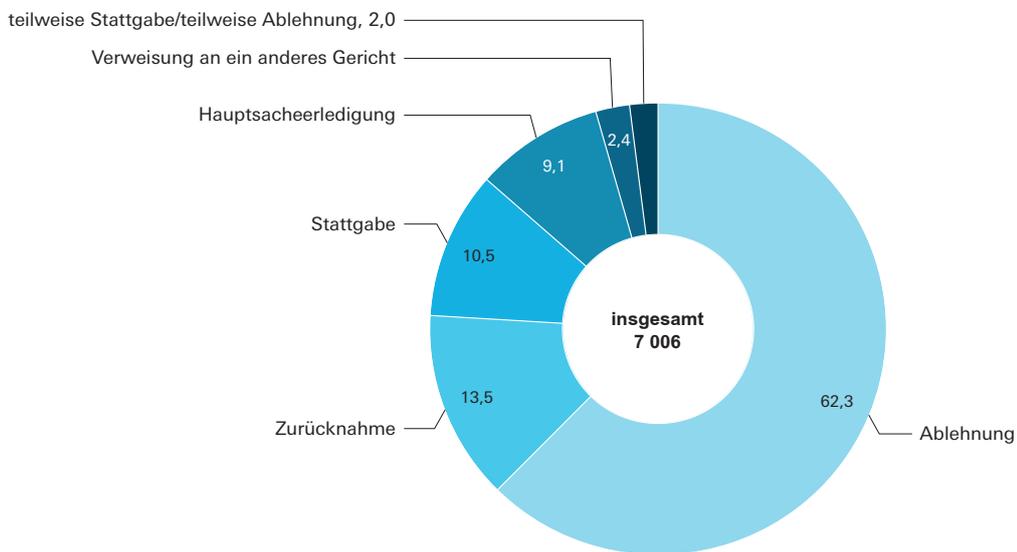
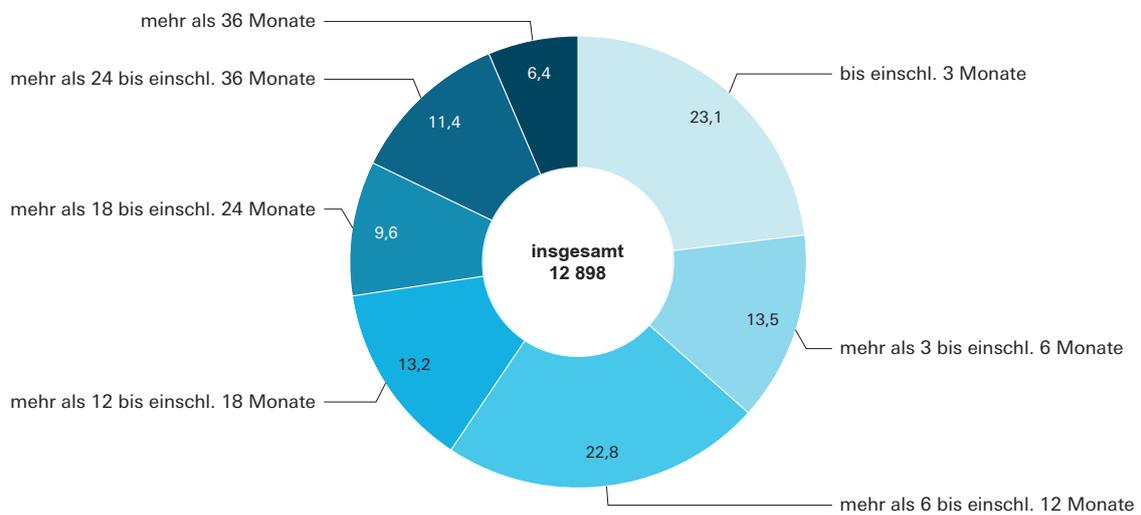


Abb. 6

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2023 nach Art der Kammer und Dauer in Prozent

Allgemeine Kammern



Asylkammern

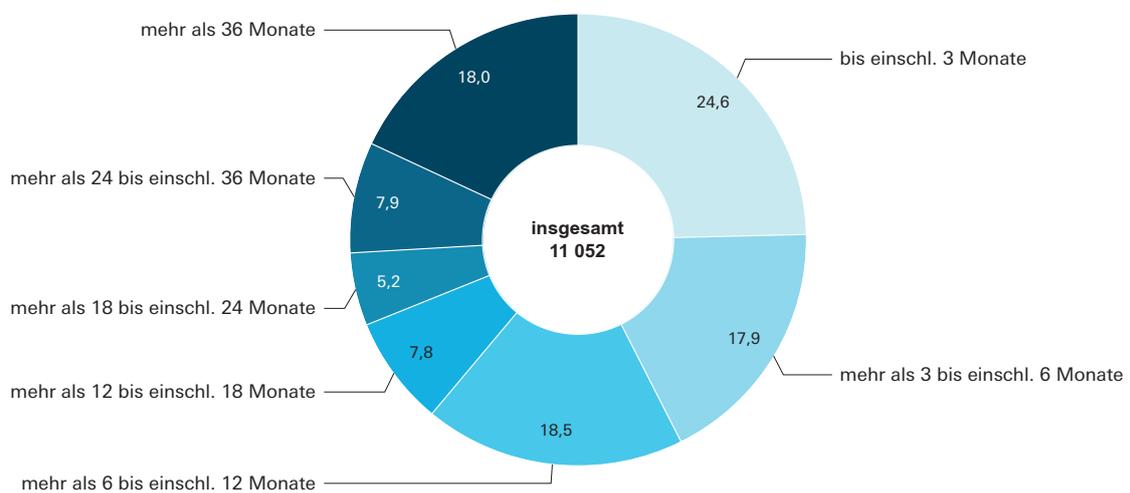
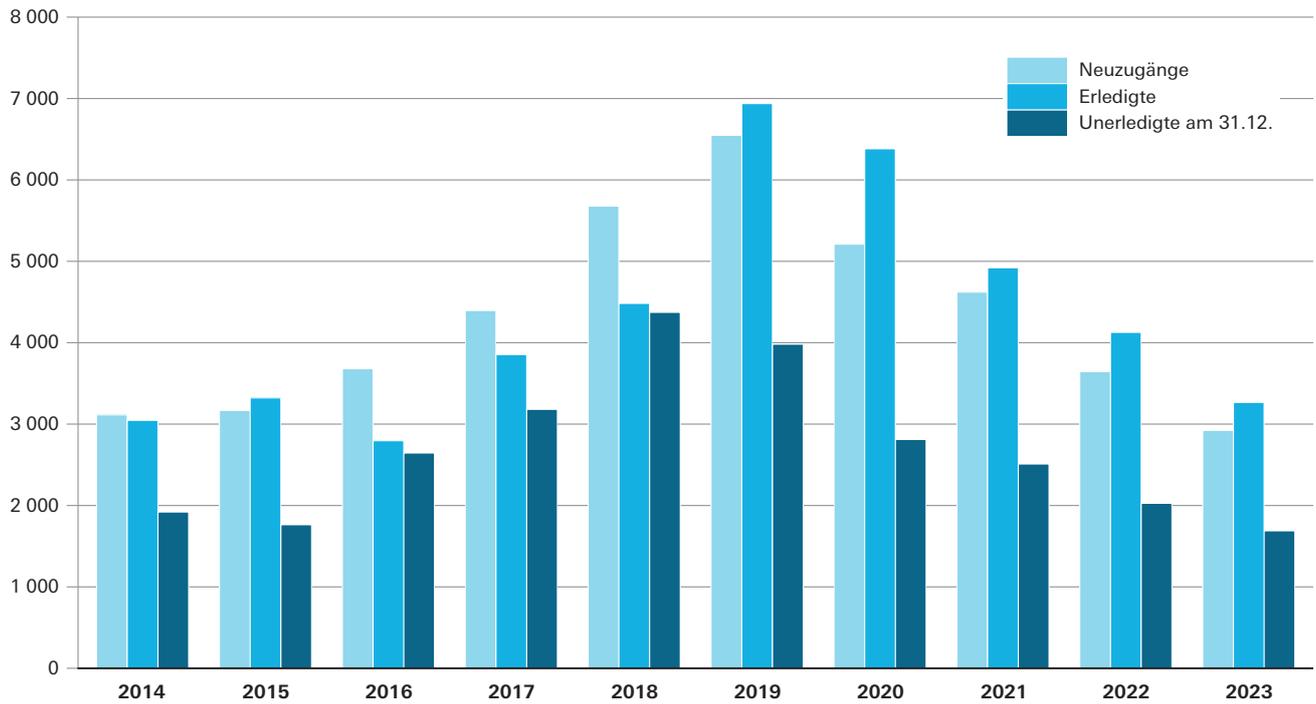


Abb. 7

Neuzugänge, erledigte und unerledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2014 nach Verfahrensart

Verfahren insgesamt



Darunter: Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

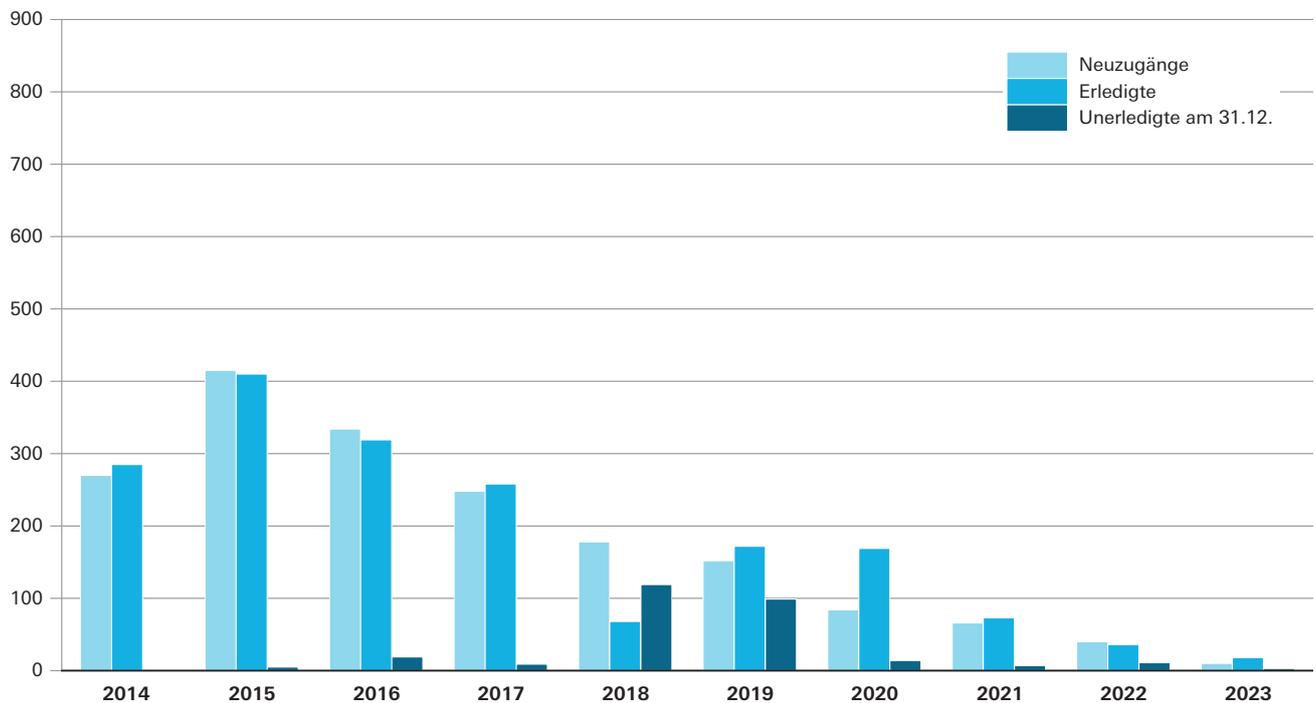
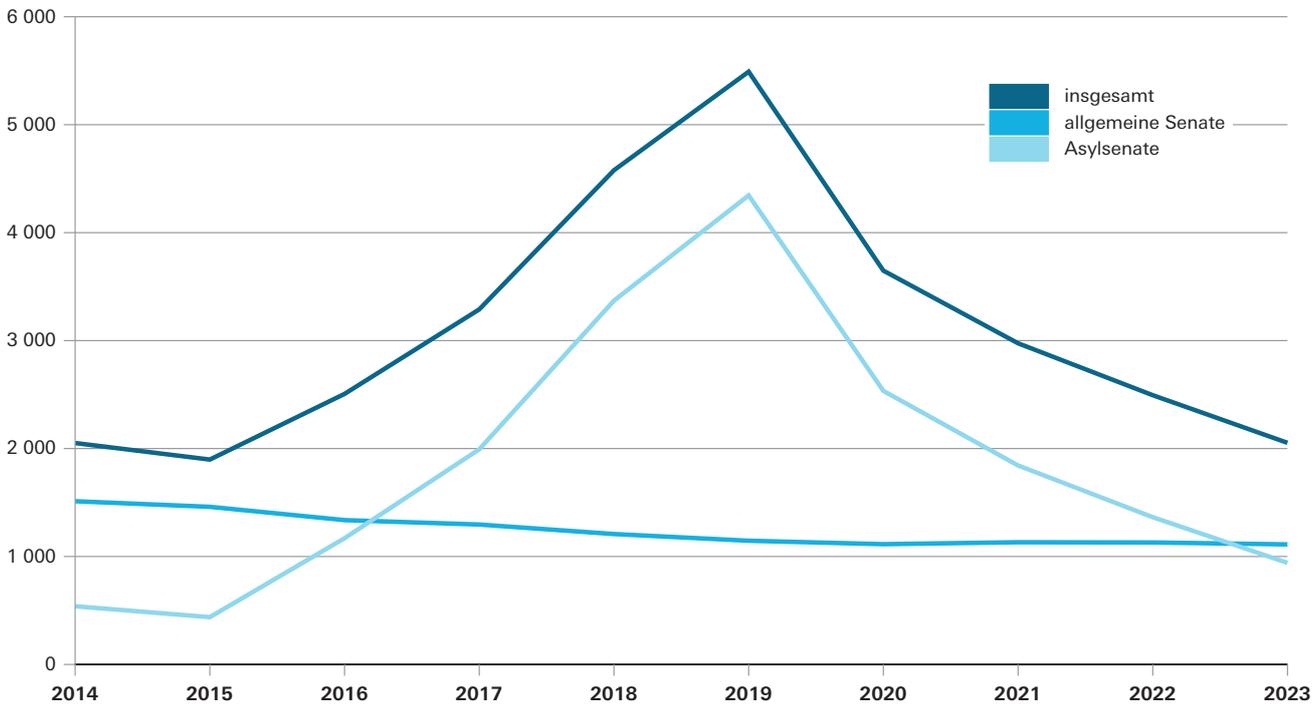


Abb. 8

Neuzugänge in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2014 nach Art der Verfahren und Art der Senate

Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen



Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz sowie Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

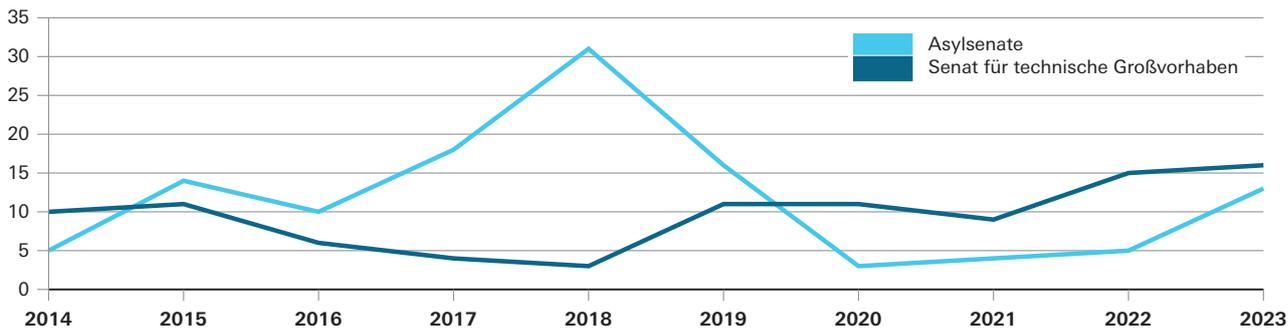
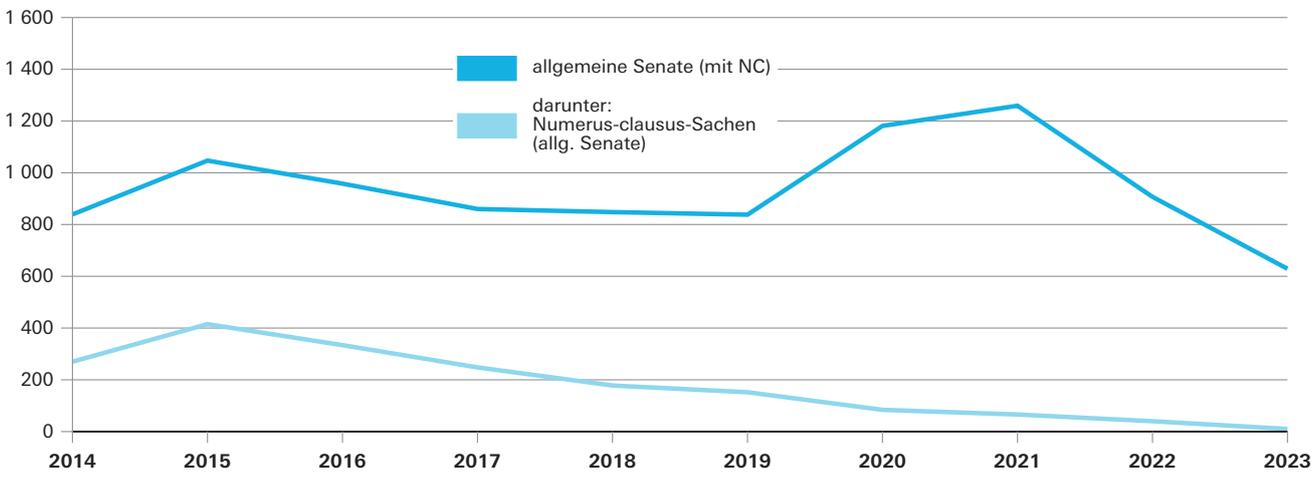
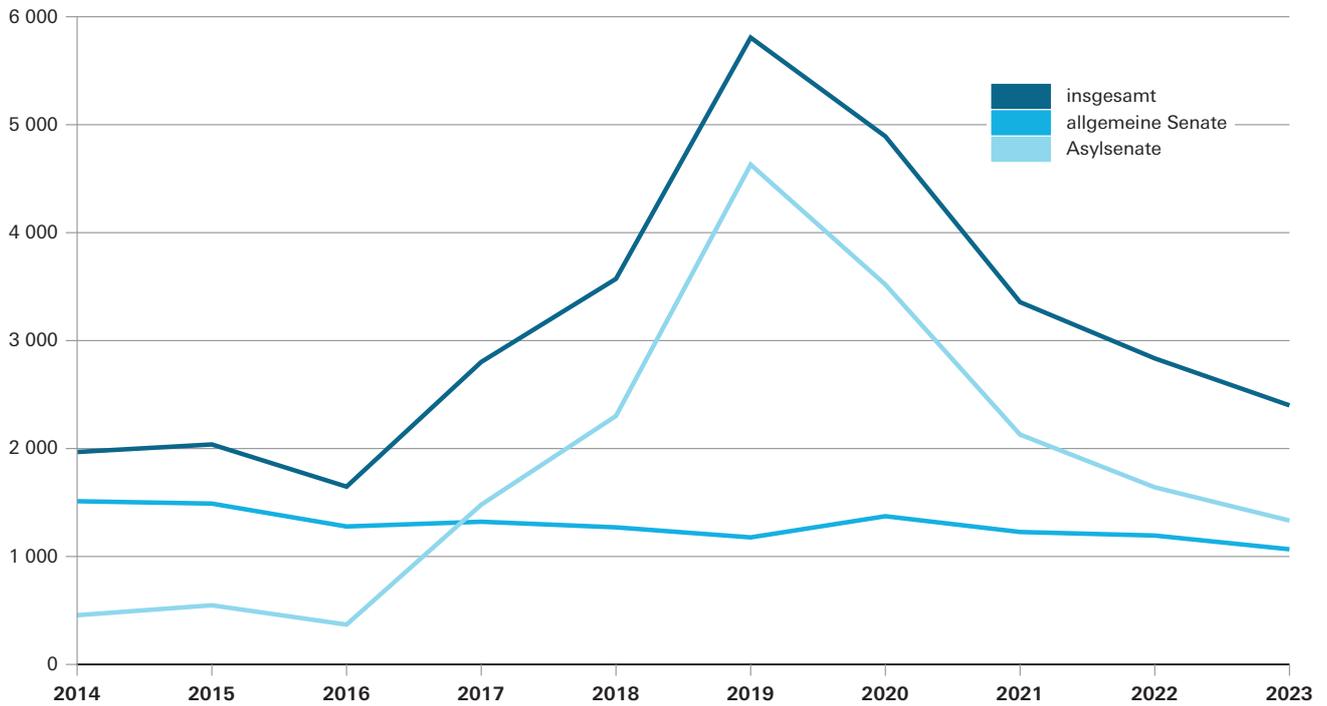


Abb. 9

Erledigte Verfahren in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2014 nach Art der Verfahren und Art der Senate

Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen



Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz sowie Verfahren in Numerus-clausus-Sachen

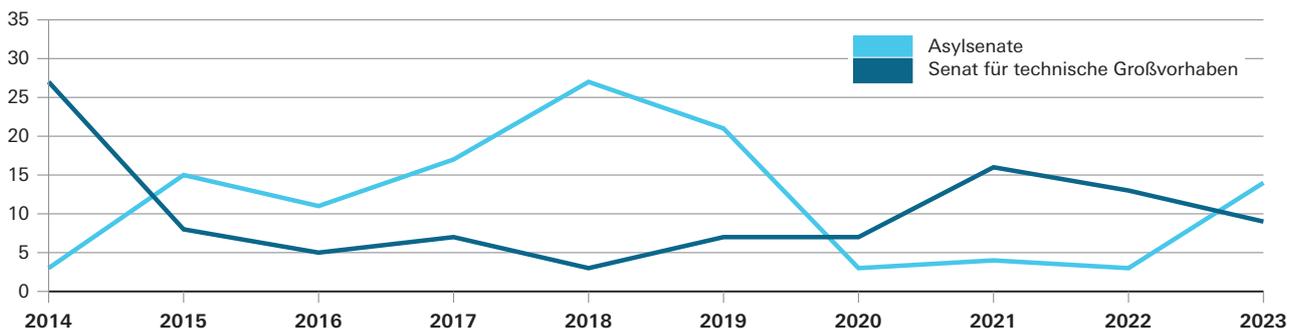
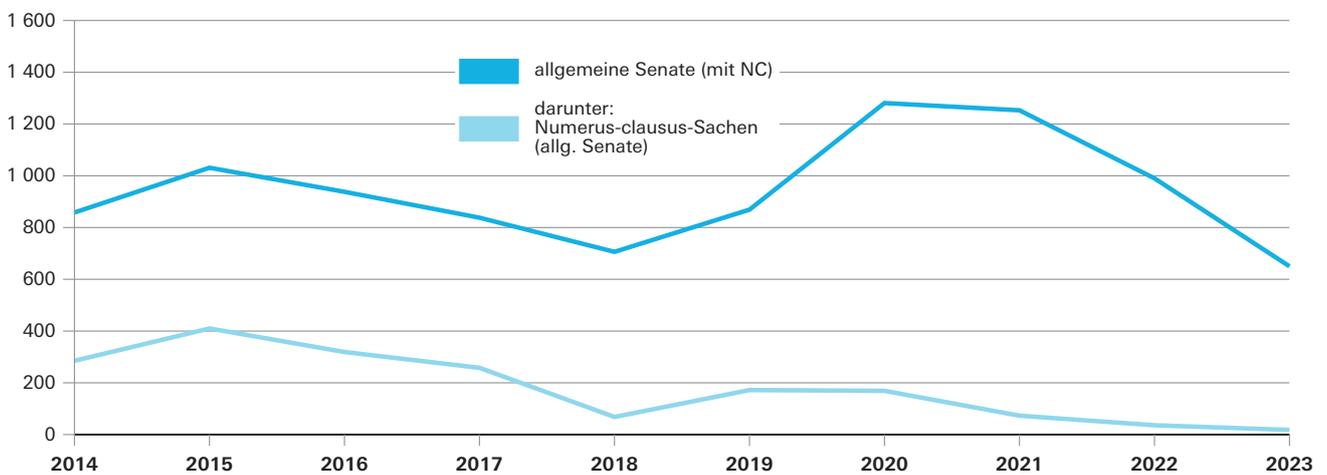
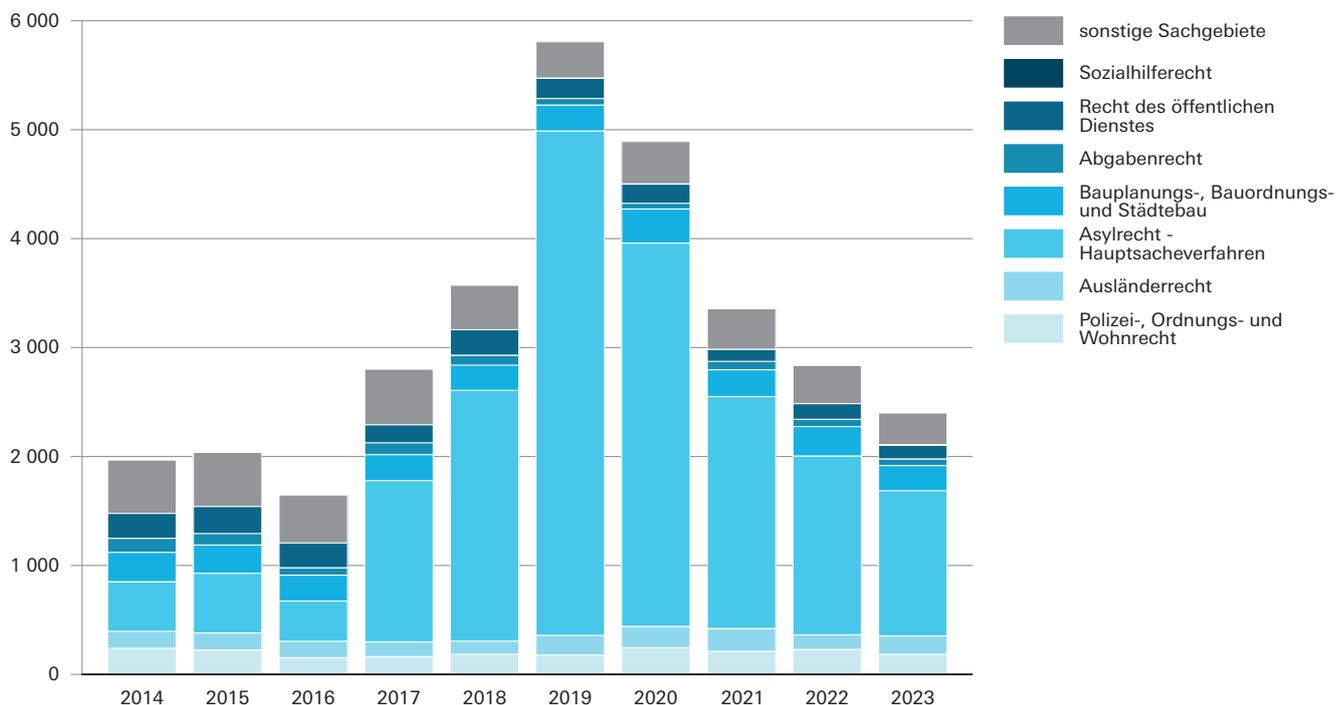


Abb. 10

Erledigte Verfahren in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2014 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen



Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

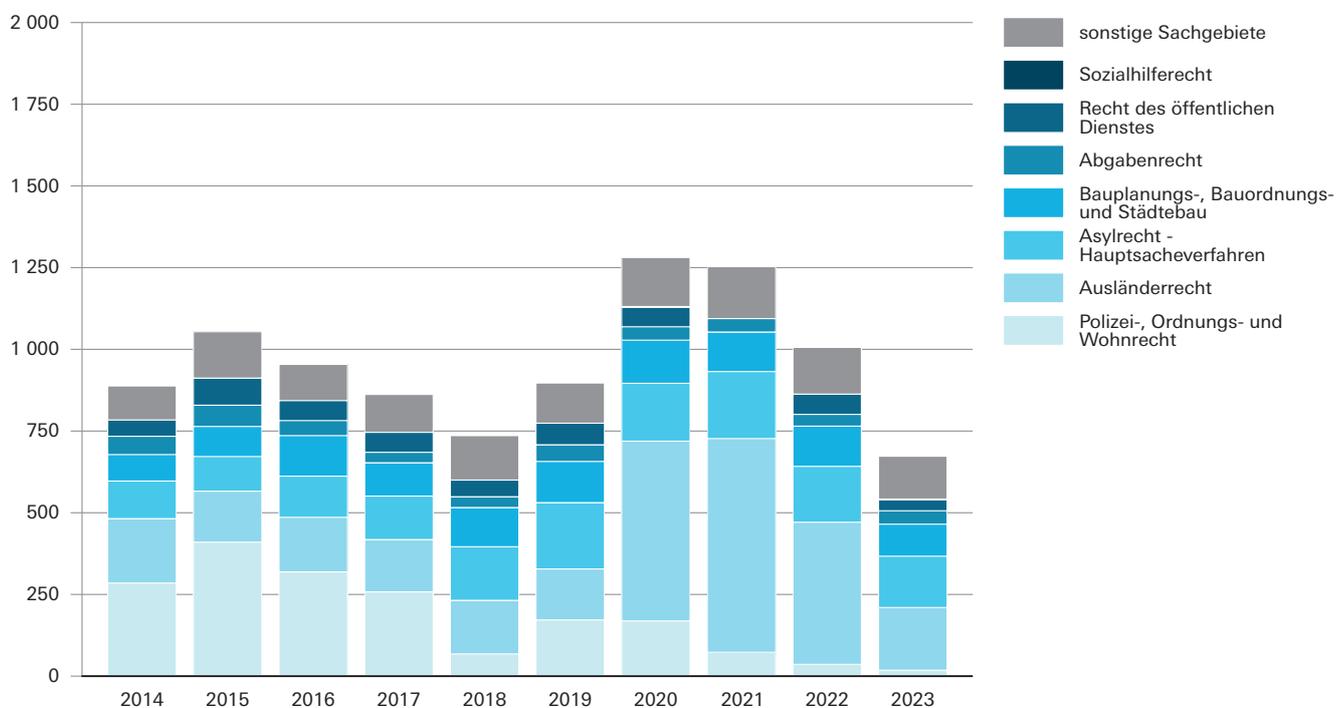


Abb. 11

Anteil der Neuzugänge an Verfahren mit eingelegten Rechtsmitteln beim VGH (allgemeine Senate) bezüglich aller erledigten Hauptverfahren der Verwaltungsgerichte (allgemeine Kammern) seit 2014 (Rechtsmittelhäufigkeit) in Prozent

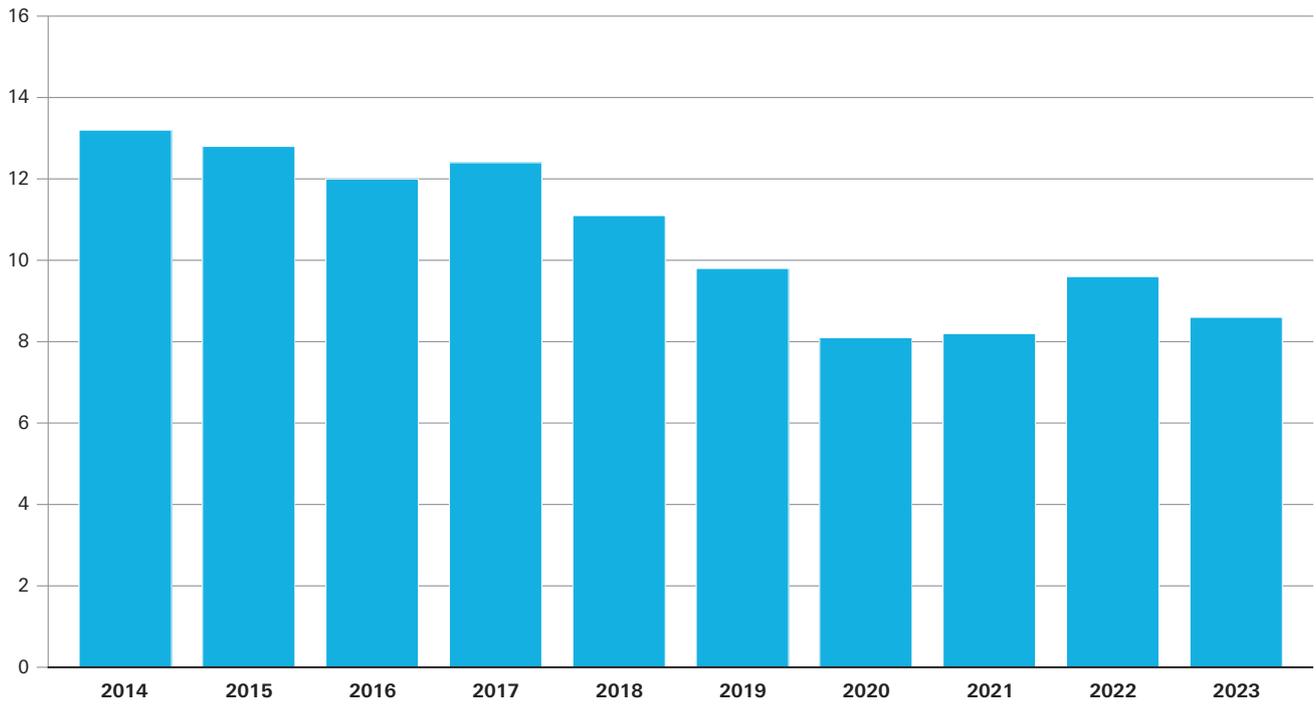


Abb. 12

Erledigte Berufungen und Beschwerden mit Behördenbeteiligung in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2023 nach Ausgang des Verfahrens in Prozent

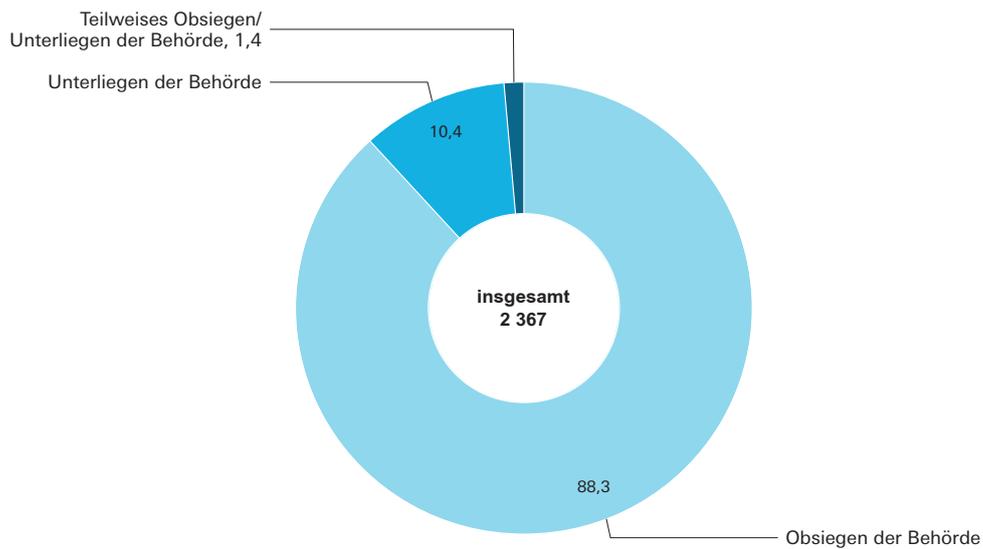
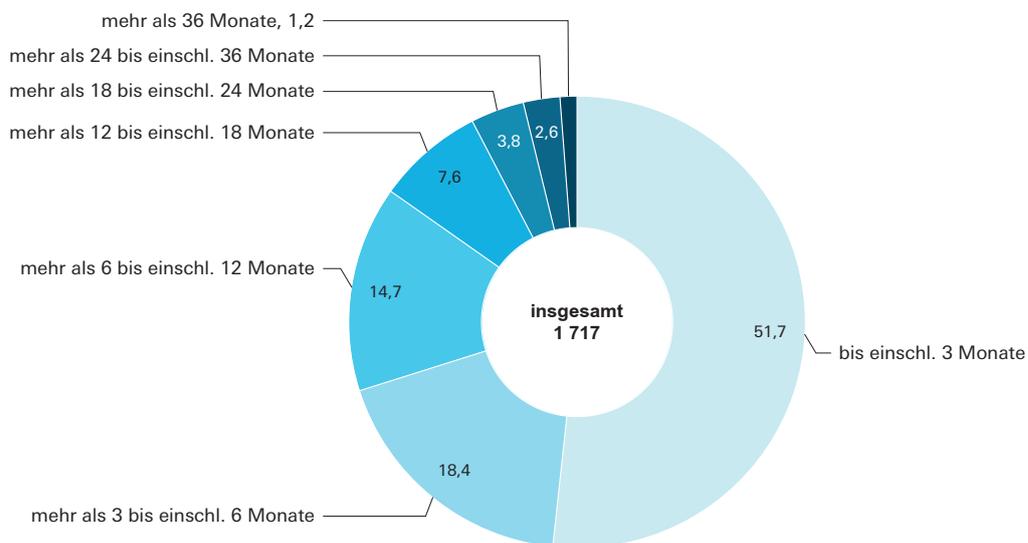


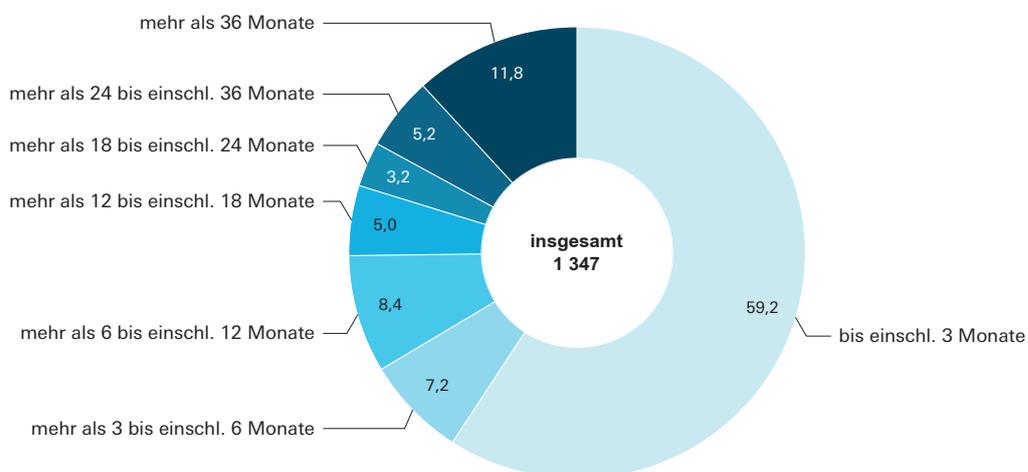
Abb. 13

Erledigte Verfahren in der 2. Instanz vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2023 nach Art der Senate und Dauer in Prozent

Allgemeine Senate



Asylsenate



Übersicht 1

Neuzugänge (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts) vor der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern seit 2019

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens	2019	2020	2021	2022	2023
1. Rechtszug - vor den Verwaltungsgerichten						
1	Hauptverfahren (mit Numerus-clausus-Verfahren)	28 129	25 312	21 512	22 328	22 924
2	davon allgemeine Kammern	12 900	15 226	13 078	13 176	12 718
3	Asylkammern	15 229	10 086	8 434	9 152	10 206
4	Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	9 216	7 810	6 941	7 103	7 158
5	davon allgemeine Kammern	3 993	4 559	3 984	4 478	3 327
6	Asylkammern	5 223	3 251	2 957	2 625	3 831
Sonstiger Geschäftsanfall						
7	Kostensachen	287	342	266	266	233
8	Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	685	564	551	480	565
9	Vollstreckungsverfahren	141	105	106	95	164
2. Rechtszug - vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof						
10	Erstinstanzliche Hauptverfahren	192	368	374	223	212
11	davon allgemeine Senate	160	344	340	179	167
12	Senate für technische Großvorhaben	32	23	33	44	45
13	Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertr. ...	5 491	3 648	2 975	2 494	2 053
14	davon allgemeine Senate	1 146	1 114	1 132	1 130	1 112
15	Asylsenate	4 345	2 534	1 843	1 364	941
16	Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	865	1 195	1 272	927	658
17	davon allgemeine Senate	838	1 181	1 259	907	629
18	Asylsenate	16	3	4	5	13
19	Senate für technische Großvorhaben	11	11	9	15	16
Sonstiger Geschäftsanfall						
20	Kostensachen	38	32	34	32	23
21	Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	43	42	36	50	30
22	Beschwerden in PKH-Sachen	225	274	257	162	157
23	Sonstige Beschwerden	216	272	228	206	235

Übersicht 2

Erledigte Verfahren (ohne Abgaben innerhalb des Gerichts) vor der Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern seit 2019

Lfd. Nr.	Art des Verfahrens	2019	2020	2021	2022	2023
1. Rechtszug - vor den Verwaltungsgerichten						
1	Hauptverfahren (mit Numerus-clausus-Verfahren)	33 526	30 174	26 703	25 698	23 950
2	davon allgemeine Kammern	11 705	13 705	13 770	11 829	12 898
3	Asylkammern	21 821	16 469	12 933	13 869	11 052
4	Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	9 628	8 190	7 334	7 391	7 085
5	davon allgemeine Kammern	4 299	4 516	4 292	4 594	3 322
6	Asylkammern	5 329	3 674	3 042	2 797	3 763
2. Rechtszug - vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof						
10	Erstinstanzliche Hauptverfahren	234	210	312	286	193
11	davon allgemeine Senate	210	166	280	250	163
12	Senate für technische Großvorhaben	24	43	31	36	30
13	Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren	5 807	4 892	3 356	2 835	2 400
14	davon allgemeine Senate	1 177	1 373	1 227	1 194	1 067
15	Asylsenate	4 630	3 519	2 129	1 641	1 333
16	Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung, Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (mit Numerus-clausus-Verfahren)	897	1 281	1 253	1 006	673
17	davon allgemeine Senate	869	1 271	1 233	990	650
18	Asylsenate	21	3	4	3	14
19	Senate für technische Großvorhaben	7	7	16	13	9

Übersicht 3

Erlidigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2016 nach Art der Verfahren,
Art der Kammern und Dauer

A: Hauptverfahren

Verfahrensdauer	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Kammern									
Erlidigte Verfahren insgesamt	11 107	10 428	10 921	11 705	13 705	13 770	11 829	12 898	100
bis einschl. 3 Monate	3 298	2 778	2 921	2 880	4 509	3 770	2 920	2 979	23,1
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	2 362	1 976	1 849	1 800	2 014	2 393	1 711	1 742	13,5
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	2 945	2 879	2 815	2 651	2 720	2 902	2 537	2 935	22,8
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1 537	1 769	1 908	1 988	1 835	1 866	1 724	1 704	13,2
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	546	614	899	1 394	1 268	1 214	1 206	1 242	9,6
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	374	362	458	855	1 167	1 268	1 147	1 475	11,4
mehr als 36 Monate	45	50	71	137	192	357	584	821	6,4
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	7,9	8,6	9,2	10,6	9,7	10,6	12,1	13,1	x
Asylkammern									
Erlidigte Verfahren insgesamt	8 775	18 922	23 510	21 821	16 469	12 933	13 869	11 052	100
bis einschl. 3 Monate	4 507	5 584	3 867	3 460	2 308	2 048	2 579	2 724	24,6
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	2 091	5 203	2 624	2 387	1 642	1 519	1 705	1 983	17,9
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	1 396	6 620	7 363	3 583	2 574	1 979	1 940	2 041	18,5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	444	1 226	6 707	2 623	1 686	1 423	972	867	7,8
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	187	183	2 580	4 720	1 606	1 267	835	572	5,2
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	141	94	352	4 967	4 235	1 949	1 662	871	7,9
mehr als 36 Monate	9	12	17	81	2 418	2 748	4 176	1 994	18,0
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	4,8	5,9	10,4	15,0	19,3	20,0	23,8	16,9	x
Insgesamt									
Erlidigte Verfahren insgesamt	19 882	29 350	34 431	33 526	30 174	26 703	25 698	23 950	100
bis einschl. 3 Monate	7 805	8 362	6 788	6 340	6 817	5 818	5 499	5 703	23,8
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	4 453	7 179	4 473	4 187	3 656	3 912	3 416	3 725	15,6
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	4 341	9 499	10 178	6 234	5 294	4 881	4 477	4 976	20,8
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1 981	2 995	8 615	4 611	3 521	3 289	2 696	2 571	10,7
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	733	797	3 479	6 114	2 874	2 481	2 041	1 814	7,6
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	515	456	810	5 822	5 402	3 217	2 809	2 346	9,8
mehr als 36 Monate	54	62	88	218	2 610	3 105	4 760	2 815	11,8
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	6,5	6,9	10,0	13,5	15,0	15,1	18,4	14,8	x

Übersicht 4

Erlidigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2016 nach Art der Verfahren,
Art der Kammern und Dauer

B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

Verfahrensdauer	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Kammern									
Erlidigte Verfahren insgesamt	4 768	4 493	4 428	4 299	4 516	4 292	4 594	3 322	100
bis einschl. 3 Monate	2 927	2 479	2 543	2 590	3 119	2 878	3 420	2 268	68,3
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 617	1 331	1 119	895	809	984	717	646	19,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	185	586	680	670	381	313	270	268	8,1
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	30	75	44	72	93	56	99	72	2,2
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	6	13	24	44	55	27	33	28	0,8
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	2	7	16	27	54	25	43	26	0,8
mehr als 36 Monate	1	2	2	1	5	9	12	14	0,4
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	2,7	3,4	3,5	3,5	3,1	2,8	2,8	3,2	x
Asylkammern									
Erlidigte Verfahren insgesamt	3 785	9 493	6 785	5 329	3 674	3 042	2 797	3 763	100
bis einschl. 3 Monate	3 576	8 091	5 128	4 380	2 881	2 558	2 382	3 403	90,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	150	954	530	338	295	182	180	185	4,9
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	33	430	854	209	217	145	97	74	2,0
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	15	14	251	196	115	76	40	40	1,1
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	8	2	21	158	56	38	39	29	0,8
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	3	1	1	47	93	29	42	22	0,6
mehr als 36 Monate	-	1	-	1	17	14	17	10	0,3
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	1,0	1,5	2,6	2,6	3,1	2,3	2,3	1,6	x
Insgesamt									
Erlidigte Verfahren insgesamt	8 553	13 986	11 213	9 628	8 190	7 334	7 391	7 085	100
bis einschl. 3 Monate	6 503	10 570	7 671	6 970	6 000	5 436	5 802	5 671	80,0
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 767	2 285	1 649	1 233	1 104	1 166	897	831	11,7
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	218	1 016	1 534	879	598	458	367	342	4,8
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	45	89	295	268	208	132	139	112	1,6
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	14	15	45	202	111	65	72	57	0,8
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	5	8	17	74	147	54	85	48	0,7
mehr als 36 Monate	1	3	2	2	22	23	29	24	0,3
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	2,0	2,1	2,9	3,0	3,1	3,1	2,6	2,3	x

Übersicht 5

Erledigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2019 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

A: Hauptverfahren

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2019	2020	2021	2022	2023		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	33 526	30 174	26 703	25 698	23 950	100	-1 748	-6,8
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	121	129	166	125	121	0,5	- 4	-3,2
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	101	113	154	113	102	0,4	- 11	-9,7
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	907	939	837	718	723	3,0	5	0,7
210 dar. Schulrecht	135	142	85	117	96	0,4	- 21	-17,9
220 Hochschulrecht	289	313	254	235	240	1,0	5	2,1
300 Numerus-clausus-Verfahren	85	78	76	58	20	0,1	- 38	-65,5
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	995	2 153	1 900	1 105	1468	6,1	363	32,9
420 dar. Gewerberecht	362	349	316	299	287	1,2	- 12	-4,0
430 Landwirtschaftsrecht	7	20	14	9	24	0,1	15	166,7
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	2 184	2 338	2 749	2 403	2 909	12,1	506	21,1
510 dar. Polizeirecht	421	339	415	340	415	1,7	75	22,1
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	128	342	588	525	736	3,1	211	40,2
550 Verkehrsrecht	909	855	806	655	648	2,7	- 7	-1,1
560 Wohnrecht	144	171	295	310	253	1,1	- 57	- 18
600 Ausländerrecht	1 778	1 766	2 215	2 054	1 988	8,3	- 66	-3,2
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	2441	2258	2321	2463	2 582	10,8	119	4,8
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	2 257	2 115	2 152	2 319	2 465	10,3	146	6,3
1000 Umweltrecht	599	658	612	598	606	2,5	8	1,3
1020 dar. Umweltschutz	1	1	3	-	1	2,5	1	x
1030 Wasserrecht	188	245	193	212	164	0,7	- 48	-22,6
1040 Straßen- und Wegerecht	92	135	104	116	107	0,4	- 9	-7,8
1100 Abgabenrecht	574	662	804	670	779	3,3	109	16,3
1131 dar. Erschließungsbeiträge	66	67	110	76	153	0,6	77	101,3
1132 Ausbaubeiträge	162	173	111	217	219	0,9	2	0,9
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	1	-	-	-	1	0,0	1	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	1 045	1 001	985	839	807	3,4	- 32	-3,8
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	225	218	283	223	208	0,9	- 15	-6,7
1320 Soldatenrecht	68	51	53	55	81	0,3	26	47,3
1330 Recht der Landesbeamten	689	670	598	475	439	1,8	- 36	-7,6
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	7	18	5	10	20	0,1	10	100,0
1380 Personalvertretungsrecht	53	36	42	70	56	0,2	- 14	-20,0
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	82	58	82	96	78	0,3	- 18	-18,8
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	632	1 468	766	554	616	2,6	62	11,2
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	540	1 370	663	456	501	2,1	45	9,9
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht ...	216	244	222	163	238	1,0	75	46,0
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	189	958	258	120	112	0,5	- 8	-6,7
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	22	29	37	46	38	0,2	- 8	-17,4
1560 Kriegsfolgenrecht	8	4	6	1	3	0,0	2	200,0
1600 Sozialhilferecht	8	11	9	7	11	0,0	4	57
1700 Sonstiges	253	186	248	139	189	0,8	50	36,0
1800 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	16844	13526	10462	11297	7 740	32,3	-3557	-31,5
(Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)								
2000 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	3872	2035	1599	1670	2441	10,2	771	46,2
(Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) Asyl(G)								
2200 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	1105	908	872	902	871	3,6	-31	-3,4
(Verfahren nach §§ 29a, 30 Asyl(G))								

Übersicht 6

Erlidigte Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern seit 2019 nach Art der Verfahren und Sachgebieten

B: Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2019	2020	2021	2022	2023		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erlidigte Verfahren insgesamt	9 628	8 190	7 334	7 391	7 085	100	- 306	-4,1
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	40	57	44	32	43	0,6	11	34,4
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	38	55	42	28	37	0,5	9	32,1
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	368	374	347	279	252	3,6	- 27	-9,7
210 dar. Schulrecht	59	66	80	114	55	0,8	- 59	-51,8
220 Hochschulrecht	216	192	201	129	149	2,1	20	15,5
300 Numerus-clausus-Verfahren	1 029	750	745	510	376	5,3	- 134	-26,3
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	118	122	96	70	119	1,7	49	70,0
420 dar. Gewerberecht	65	39	32	31	36	0,5	5	16,1
430 Landwirtschaftsrecht	2	5	3	-	2	0,0	2	x
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	863	1 315	1 240	2 078	810	11,4	-1 268	-61,0
510 dar. Polizeirecht	91	129	172	134	135	1,9	1	0,7
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	133	538	473	1 424	72	1,0	-1 352	-94,9
550 Verkehrsrecht	405	375	378	272	283	4,0	11	4,0
560 Wohnrecht	27	55	42	37	36	0,5	- 1	-2,7
600 Ausländerrecht	895	888	915	792	794	11,2	2	0,3
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	377	362	350	316	268	3,8	- 48	-15,2
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	362	353	345	309	262	3,7	- 47	-15,2
1000 Umweltrecht	100	93	105	97	82	1,2	- 15	-15,5
1020 dar. Umweltschutz	52	40	37	45	24	1,2	- 21	-46,7
1030 Wasserrecht	20	32	32	34	24	0,3	- 10	-29,4
1040 Straßen- und Wegerecht	20	13	26	12	24	0,3	12	100,0
1100 Abgabenrecht	90	84	80	58	49	0,7	- 9	-15,5
1131 dar. Erschließungsbeiträge	15	12	23	21	8	0,1	- 13	-61,9
1132 Ausbaubeiträge	12	10	18	1	2	0,0	1	100,0
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	230	234	182	177	185	2,6	8	4,5
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	72	66	55	64	48	0,7	- 16	-25,0
1320 Soldatenrecht	12	14	12	13	15	0,2	2	15,4
1330 Recht der Landesbeamten	141	132	94	88	110	1,6	22	25,0
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	-	3	-	-	-	0,0	-	x
1380 Personalvertretungsrecht	1	11	7	8	3	0,0	- 5	-62,5
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	7	3	4	6	5	0,1	- 1	-16,7
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	134	138	118	120	249	3,5	129	107,5
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	109	108	97	96	191	2,7	95	99,0
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	84	82	80	88	173	2,4	85	96,6
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	16	15	9	2	13	0,2	11	550,0
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	17	19	12	14	39	0,6	25	179
1560 Kriegsfolgenrecht	0	1	1	-	2	0,0	2	x
1600 Sozialhilferecht	4	5	4	5	2	0,0	- 3	-60,0
1700 Sonstiges	44	91	62	54	88	1,2	34	63,0
1900 Asylrecht - Eilverfahren	1393	1403	1286	969	1101	15,5	132	13,6
(Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)								
2100 Asylrecht - Eilverfahren	2984	1379	1171	1134	1571	22,2	437	38,5
(Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG)								
2300 Asylrecht - Eilverfahren	952	892	585	694	1091	15,4	397	57,2
(Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)								

Übersicht 7

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2016 nach Art der Senate und Dauer

A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren

Verfahrensdauer	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Senate									
Erledigte Verfahren insgesamt	1 278	1 322	1 270	1 177	1 373	1 227	1 194	1 067	100
bis einschl. 3 Monate .	358	388	364	341	365	455	402	401	37,6
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	222	219	174	154	189	185	204	196	18,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	257	216	254	200	261	225	259	222	20,8
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	202	217	193	172	197	149	153	119	11,2
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	114	138	119	107	118	92	76	65	6,1
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	95	114	134	172	179	93	72	43	4,0
mehr als 36 Monate	30	30	32	31	64	28	28	21	2,0
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	10,3	10,7	11,1	12,0	12,6	9,4	9,2	8,3	x
Asylsenate									
Erledigte Verfahren insgesamt	369	1 480	2 302	4 630	3 519	2 129	1 641	1 333	100
bis einschl. 3 Monate .	264	930	1 711	2 544	1 843	1 442	1 023	785	58,9
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	51	326	189	452	205	130	118	96	7,2
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	21	194	263	557	533	146	154	113	8,5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	11	11	81	502	418	227	127	67	5,0
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	13	8	49	237	325	60	57	43	3,2
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	6	10	9	270	104	48	99	70	5,3
mehr als 36 Monate	3	1	-	68	91	76	63	159	11,9
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	4,0	3,1	2,9	6,8	7,5	5,9	7,1	9,7	x
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	1 647	2 802	3 572	5 807	4 892	3 356	2 835	2 400	100
bis einschl. 3 Monate .	622	1 318	2 075	2 885	2 208	1 897	1 425	1 186	49,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	273	545	363	606	394	315	322	292	12,2
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	278	410	517	757	794	371	413	335	14,0
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	213	228	274	674	615	376	280	186	7,8
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	127	146	168	344	443	152	133	108	4,5
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	101	124	143	442	283	141	171	113	4,7
mehr als 36 Monate	33	31	32	99	155	104	91	180	7,5
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	8,9	6,7	5,8	7,9	8,9	7,2	8,0	9,1	x

Übersicht 8

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2016 nach Art der Senate und Dauer

B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

Verfahrensdauer	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Senate									
Erledigte Beschwerden	938	838	706	869	1 271	1 233	990	650	100
bis einschl. 3 Monate ..	741	675	478	547	947	1 017	806	486	74,8
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	152	121	152	209	168	131	117	120	18,5
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	27	30	64	76	105	61	55	30	4,6
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	12	7	6	18	29	12	8	11	1,7
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	6	3	4	13	10	5	2	1	0,2
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	-	1	-	6	8	3	1	2	0,3
mehr als 36 Monate	-	1	2	-	4	4	1	-	-
Asylsenate									
Erledigte Anträge auf Zulassung ..	11	17	27	21	3	4	3	14	100
bis einschl. 3 Monate ..	11	17	25	14	3	4	3	13	92,9
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	-	-	1	4	-	-	-	1	7,1
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	-	-	1	2	-	-	-	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	-	-	-	1	-	-	-	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Senate für techn. Großvorhaben									
Erledigte Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	5	7	3	7	7	16	13	9	100
bis einschl. 3 Monate ..	5	5	3	5	2	12	13	8	88,9
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	-	2	-	-	3	4	-	1	11
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	-	-	-	1	-	-	-	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	-	-	-	-	2	-	-	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	-	-	-	1	-	-	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	954	862	736	897	1 281	1 253	1 006	673	100
bis einschl. 3 Monate ..	757	697	506	566	952	1 033	822	507	75,3
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate ..	152	123	153	213	171	135	117	122	18,1
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate ..	27	30	65	79	105	61	55	30	4,5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate ..	12	7	6	19	31	12	8	11	1,6
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate ..	6	3	4	14	10	5	2	1	0,1
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate ..	-	1	-	6	8	3	1	2	0,3
mehr als 36 Monate	-	1	2	-	4	4	1	-	-

Übersicht 9

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2016 nach Art der Senate und Dauer

C: 2. Instanz zusammen: Tabellen A + B

Verfahrensdauer	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Anteil in %
	Anzahl der Verfahren								
Allgemeine Senate									
Erledigte Beschwerden	2 216	2 160	1 976	2 046	2 644	2 460	2 184	1 717	100
bis einschl. 3 Monate .	1 099	1 063	842	888	1 312	1 472	1 208	887	51,7
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	374	340	326	363	357	316	321	316	18,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	284	246	318	276	366	286	314	252	14,7
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	214	224	199	190	226	161	161	130	7,6
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	120	141	123	120	128	97	78	66	3,8
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	95	115	134	178	187	96	73	45	2,6
mehr als 36 Monate	30	31	34	31	68	32	29	21	1,2
Asylsenate									
Erledigte Anträge auf Zulassung .	380	1 497	2 329	4 651	3 522	2 133	1 644	1 347	100
bis einschl. 3 Monate .	275	947	1 736	2 558	1 846	1 446	1 026	798	59,2
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	51	326	190	456	205	130	118	97	7,2
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	21	194	264	559	533	146	154	113	8,4
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	11	11	81	503	418	227	127	67	5,0
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	13	8	49	237	325	60	57	43	3,2
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	6	10	9	270	104	48	99	70	5,2
mehr als 36 Monate	3	1	-	68	91	76	63	159	11,8
Senate für techn. Großvorhaben									
Erledigte Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	5	7	3	7	7	16	13	9	100
bis einschl. 3 Monate .	5	5	3	5	2	12	13	8	88,9
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	-	2	-	-	3	4	-	1	11,1
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	-	-	-	1	-	-	-	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	-	-	-	-	2	-	-	-	0,0
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	-	-	-	1	-	-	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt									
Erledigte Verfahren insgesamt	2 601	3 664	4 308	6 704	6 173	4 609	3 841	3 073	100
bis einschl. 3 Monate .	1 379	2 015	2 581	3 451	3 160	2 930	2 247	1 693	55,1
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate .	425	668	516	819	565	450	439	414	13,5
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate .	305	440	582	836	899	432	468	365	11,9
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate .	225	235	280	693	646	388	288	197	6,4
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate .	133	149	172	358	453	157	135	109	3,5
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate .	101	125	143	448	291	144	172	115	3,7
mehr als 36 Monate	33	32	34	99	159	108	92	180	5,9

Übersicht 10

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2019 nach Sachgebieten

A: Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2019	2020	2021	2022	2023		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	5 807	4 892	3356	2835	2400	100	- 435	-15,3
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	9	12	15	25	9	0,4	- 16	-64,0
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	9	11	15	22	9	0,4	- 13	-59,1
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	53	69	81	57	47	2,0	- 10	-17,5
210 dar. Schulrecht	8	17	12	13	8	0,3	- 5	-38,5
220 Hochschulrecht	7	19	21	15	17	0,7	2	13,3
300 Numerus-clausus-Verfahren	-	1	-	-	-	-	-	x
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	80	128	119	112	114	4,8	2	1,8
420 dar. Gewerberecht	28	57	57	61	38	1,6	- 23	-37,7
430 Landwirtschaftsrecht	3	1	-	1	1	0,0	0	0,0
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	177	244	212	229	186	7,8	- 43	-18,8
510 dar. Polizeirecht	25	93	40	50	31	1,3	- 19	-38,0
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	19	4	14	55	33	1,4	- 22	-40,0
550 Verkehrsrecht	71	87	57	55	38	1,6	- 17	-30,9
560 Wohnrecht	16	16	26	5	27	1,1	22	440,0
600 Ausländerrecht	181	196	209	135	167	7,0	32	23,7
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	249	327	270	277	236	9,8	- 41	-14,8
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	238	313	246	270	231	9,6	- 39	-14,4
1000 Umweltrecht	101	97	73	76	68	2,8	- 8	-10,5
1020 dar. Umweltschutz	28	50	41	39	41	1,7	2	5,1
1030 Wasserrecht	40	16	17	20	8	0,3	- 12	-60,0
1040 Straßen- und Wegerecht	30	28	9	12	8	0,3	- 4	-33,3
1100 Abgabenrecht	60	52	77	66	61	2,5	- 5	-7,6
1131 dar. Erschließungsbeiträge	6	10	20	10	12	0,5	2	20,0
1132 Ausbaubeiträge	12	9	1	4	9	0,4	5	125,0
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	187	176	111	144	126	5,3	- 18	-12,5
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	41	39	26	39	42	1,8	3	7,7
1320 Soldatenrecht	40	32	7	14	11	0,5	- 3	-21,4
1330 Recht der Landesbeamten	96	94	76	81	68	2,8	- 13	-16,0
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	-	-	-	1	1	0,0	-	0,0
1380 Personalvertretungsrecht	9	7	1	6	2	0,1	- 4	-66,7
1400 Disziplinarrecht / Berufsergerichtliche Verfahren	16	17	14	22	18	0,8	- 4	-18,2
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	62	40	39	44	25	1,0	- 19	-43,2
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	57	31	32	31	19	0,8	- 12	-38,7
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	27	14	17	11	8	0,3	- 3	-27,3
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	27	12	9	9	5	0,2	- 4	-44,4
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	4	5	2	8	4	0,2	- 4	-50,0
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1600 Sozialhilferecht	1	3	-	1	5	0,2	4	400,0
1700 Sonstiges	1	11	7	6	5	0,2	- 1	-16,7
1800 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	4582	3476	2055	1574	1311	54,6	-263	-16,7
(Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)								
2000 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	46	35	61	48	20	0,8	-28	-58,3
(Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG)								
2200 Asylrecht - Hauptsacheverfahren	2	8	13	19	2	0,1	-17	-89,5
(Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)								

Übersicht 11

Erledigte Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof seit 2019 nach Sachgebieten
B: Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung und Verfahren zur Gewährung
von vorläufigem Rechtsschutz

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	2019	2020	2021	2022	2023		Veränderung zum Vorjahr	
	Anzahl der Verfahren					Anteil in %	Zahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	897	1 281	1 253	1 006	673	100	- 333	-33,1
dav. entfielen auf die Sachgebiete								
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaft des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	11	13	13	15	12	1,8	- 3	-20,0
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	11	13	11	14	10	1,5	- 4	-28,6
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	23	36	41	70	28	4,2	- 42	-60,0
210 dar. Schulrecht	10	12	13	57	10	1,5	- 47	-82,5
220 Hochschulrecht	7	11	15	6	9	1,3	3	50,0
300 Numerus-clausus-Verfahren	172	169	73	36	18	2,7	- 18	-50,0
400 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	25	37	26	19	24	3,6	5	26,3
420 dar. Gewerberecht	11	11	7	5	5	0,7	-	0,0
430 Landwirtschaftsrecht	6	5	7	5	4	0,6	- 1	-20,0
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	156	550	654	435	192	28,5	- 243	-55,9
510 dar. Polizeirecht	21	37	34	26	46	6,8	20	76,9
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	11	367	504	289	15	2,2	- 274	-94,8
550 Verkehrsrecht	85	91	73	76	52	7,7	- 24	-31,6
560 Wohnrecht	5	9	10	6	2	0,3	- 4	-66,7
600 Ausländerrecht	203	177	205	171	157	23,3	- 14	-8,2
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	132	136	121	126	98	14,6	- 28	-22,2
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	126	132	121	123	98	14,6	- 25	-20,3
1000 Umweltrecht	51	41	41	36	41	6,1	5	13,9
1020 dar. Umweltschutz	33	17	10	18	15	2,2	- 3	-16,7
1030 Wasserrecht	7	17	11	5	7	1,0	2	40,0
1040 Straßen- und Wegerecht	7	4	16	8	14	2,1	6	75,0
1100 Abgabenrecht	17	8	12	9	12	1,8	3	33,3
1131 dar. Erschließungsbeiträge	-	2	7	2	2	0,3	-	0,0
1132 Ausbaubeiträge	3	-	-	-	-	-	-	x
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	66	60	41	62	34	5	- 28	-45,2
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	21	15	11	18	10	1,5	- 8	-44,4
1320 Soldatenrecht	1	5	1	4	2	0,3	- 2	-50,0
1330 Recht der Landesbeamten	43	34	20	30	21	3,1	- 9	-30,0
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1380 Personalvertretungsrecht	1	3	1	1	-	-	- 1	- 100
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	8	3	3	5	5	0,7	-	0,0
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	10	20	12	9	20	3,0	11	122,2
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	7	12	10	7	17	2,5	10	142,9
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	4	8	9	6	11	1,6	5	83,3
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	2	3	-	-	4	0,6	4	x
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	3	3	2	2	3	0,4	1	50
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-	-	-	-	x
1600 Sozialhilferecht	-	2	-	-	2	0,3	2	x
1700 Sonstiges	2	26	7	10	16	2,4	6	60,0
1800 Asylrecht - Eilverfahren	15	3	2	1	8	1,2	7	700,0
(Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)								
2000 Asylrecht - Eilverfahren	4	-	2	2	5	0,7	3	150
(Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG)								
2200 Asylrecht - Eilverfahren	2	-	-	-	1	0,1	1	x
(Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)								

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2023

1.1 Geschäftsentwicklung der Hauptverfahren

1.1.1 Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr

Lfd. Nr.	Stand der Erledigung	2022	2023	Veränderung zum Vorjahr	
				Anzahl	%
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	29 666	26 297	-3 369	- 11,4
2	Neuzugänge 1) 2)	22 329	22 924	595	2,7
3	Erledigte Verfahren 2)	25 698	23 950	-1 748	- 6,8
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	26 297	25 271	-1 026	- 3,9

1.1.2 Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern

Lfd. Nr.	Verwaltungsgericht	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	Neuzugänge ^{1) 2)}	Erledigte Verfahren ²⁾	Unerledigte Verfahren am Jahresende
1	Ansbach	4 587	3 878	3 881	4 584
	davon: Allgemeine Kammern	2 233	1 972	1 888	2 317
	Asylkammern	2 354	1 906	1 993	2 267
2	Augsburg	2 167	2 904	3 002	2 069
	davon: Allgemeine Kammern	1 359	1 743	1 752	1 350
	Asylkammern	808	1 161	1 250	719
3	Bayreuth	1 480	1 745	1 817	1 408
	davon: Allgemeine Kammern	753	757	758	752
	Asylkammern	727	988	1 059	656
4	München	12 398	8 021	8 478	11 941
	davon: Allgemeine Kammern	7 403	4 816	4 924	7 295
	Asylkammern	4 995	3 205	3 554	4 646
5	Regensburg	4 071	3 730	4 123	3 678
	davon: Allgemeine Kammern	2 673	1 944	2 082	2 535
	Asylkammern	1 398	1 786	2 041	1 143
6	Würzburg	1 594	2 646	2 649	1 591
	davon: Allgemeine Kammern	1 063	1 485	1 494	1 054
	Asylkammern	531	1 161	1 155	537
	Insgesamt	26 297	22 924	23 950	25 271
	davon: Allgemeine Kammern	15 484	12 717	12 898	15 303
	Asylkammern	10 813	10 207	11 052	9 968

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2023

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Berufung - Anzahl, in Prozent

Verfahrensart, Erledigungsart	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	23 950	3 881	3 002	1 817	8 478	4 123	2 649
Art des Verfahrens							
Von den erledigten Verfahren waren							
Klagen	23 881	3 866	3 002	1 817	8 424	4 123	2 649
sonstige Anträge	69	15	-	-	54	-	-
Prozesskostenhilfeentscheidungen	2 132	602	261	253	259	306	451
dav. lauteten auf Bewilligung	493	55	86	34	38	80	200
Ablehnung	1 639	547	175	219	221	226	251
Beendet durch							
Urteil	7 820	1 520	1 008	552	2 546	1 449	745
Gerichtsbescheid	945	67	59	136	234	328	121
Beschluss	13 346	2 066	1 575	999	5 337	1 976	1 393
Prozessvergleich	286	59	59	30	52	59	27
Ruhen des Verfahrens	1 361	144	282	95	203	289	348
sonstige Erledigungsart	192	25	19	5	106	22	15
Bei den durch Urteil erledigten Verfahren ist							
Berufung zulässig	151	40	6	8	85	10	2
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 1 AsylG	74	6	25	5	23	14	1
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 2 AsylG	4 683	1 065	455	411	1 480	931	341
Berufung nicht zugelassen	2 912	409	522	128	958	494	401
in Prozent							
Beendet durch	100	100	100	100	100	100	100
Urteil	32,7	39,2	33,6	30,4	30,0	35,1	28,1
Gerichtsbescheid	3,9	1,7	2,0	7,5	2,8	8,0	4,6
Beschluss	55,7	53,2	52,5	55,0	63,0	47,9	52,6
Prozessvergleich	1,2	1,5	2,0	1,7	0,6	1,4	1,0
Ruhen des Verfahrens	5,7	3,7	9,4	5,2	2,4	7,0	13,1
sonstige Erledigungsart	0,8	0,6	0,6	0,3	1,3	0,5	0,6
Bei den durch Urteil erledigten Verfahren ist							
Berufung zulässig	1,9	2,6	0,6	1,4	3,3	0,7	0,3
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 1 AsylG	0,9	0,4	2,5	0,9	0,9	1,0	0,1
Berufung ausgeschlossen nach § 78 Abs. 2 AsylG	59,9	70,1	45,1	74,5	58,1	64,3	45,8
Berufung nicht zugelassen	37,2	26,9	51,8	23,2	37,6	34,1	53,8

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2023

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.2 Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren nach Ausgang des Verfahrens

Ausgang des Verfahrens	Bayern insgesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regensburg	Würzburg
Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren	22 111	3 653	2 642	1 687	8 117	3 753	2 259
ohne darin enthaltene disziplinar- und berufsgerichtliche Verfahren	22 095	3 647	2 642	1 687	8 108	3 752	2 259
wurden erledigt durch							
Stattgabe	946	122	101	66	360	120	177
teilweise Stattgabe/Abweisung/Ablehnung	725	116	44	46	271	182	66
Abweisung/Ablehnung	7 219	1 380	934	580	2 209	1 487	629
Zurücknahme	7 899	1 166	921	554	3 464	1 078	716
Verweisung an ein anderes Gericht	423	88	47	66	131	60	31
Hauptsacheerledigung	4 844	775	595	370	1 652	815	637
Verbindung mit einer anderen Sache	39	-	-	5	21	10	3
Die disziplinar- und berufsgerichtlichen Verfahren	16	6	-	-	9	1	-
wurden erledigt durch							
Disziplinarmaßnahme/berufsgerichtliche Maßnahme	13	6	-	-	6	1	-
Freispruch	-	-	-	-	-	-	-
Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens	3	-	-	-	3	-	-
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde							
Die Verfahren, in denen eine Behörde beteiligt war	8 781	1 617	1 077	685	2 824	1 731	847
endeten mit							
Obsiegen der Behörde	7 140	1 379	933	574	2 214	1 435	605
teilweisem Obsiegen/Unterliegen der Behörde	720	115	43	45	270	181	66
Unterliegen der Behörde	921	123	101	66	340	115	176
in Prozent							
ohne darin enthaltene disziplinar- und berufsgerichtliche Verfahren	100	100	100	100	100	100	100
Stattgabe	4,3	3,3	3,8	3,9	4,4	3,2	7,8
teilweise Stattgabe/Abweisung/Ablehnung	3,3	3,2	1,7	2,7	3,3	4,9	2,9
Abweisung/Ablehnung	32,7	37,8	35,4	34,4	27,2	39,6	27,8
Zurücknahme	35,8	32,0	34,9	32,8	42,7	28,7	31,7
Verweisung an ein anderes Gericht	1,9	2,4	1,8	3,9	1,6	1,6	1,4
Hauptsacheerledigung	21,9	21,3	22,5	21,9	20,4	21,7	28,2
Verbindung mit einer anderen Sache	0,2	-	-	0,3	0,3	0,3	0,1

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2023

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.3 Dauer der Anhängigkeit - Anzahl

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Beendete Verfahren insgesamt							
Verfahren insgesamt	23 950	3 881	3 002	1 817	8 478	4 123	2 649
bis einschl. 3 Monate	5 703	686	946	495	1 328	1 171	1 077
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	3 725	560	642	361	936	695	531
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	4 976	758	827	457	1 353	931	650
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	2 571	413	302	220	991	424	221
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	1 814	310	133	122	846	314	89
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	2 346	416	136	134	1 209	387	64
mehr als 36 Monate	2 815	738	16	28	1 815	201	17
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	14,8	19,3	7,7	9,4	21,0	11,1	6,4
Durch Urteil beendete Verfahren							
Urteile insgesamt	7 820	1 520	1 008	552	2 546	1 449	745
bis einschl. 3 Monate	846	130	168	29	126	274	119
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	942	193	185	75	144	183	162
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	1 634	232	358	173	301	275	295
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1 068	167	171	113	269	242	106
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	734	144	61	71	247	179	32
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	1 022	195	61	71	487	181	27
mehr als 36 Monate	1 574	459	4	20	972	115	4
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	20,8	26,2	10,1	14,5	30,1	14,8	9,0
Beendete Asylverfahren insgesamt							
Verfahren insgesamt	11 052	1 993	1 250	1 059	3 554	2 041	1 155
bis einschl. 3 Monate	2 724	335	471	273	459	630	556
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	1 983	299	301	243	373	456	311
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	2 041	342	314	286	447	439	213
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	867	140	79	113	266	231	38
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	572	99	37	59	237	113	27
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	871	188	44	70	455	107	7
mehr als 36 Monate	1 994	590	4	15	1 317	65	3
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	16,9	23,8	6,5	8,9	27,4	9,1	4,5

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2023

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.3 Dauer der Anhängigkeit - in Prozent

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg

Beendete Verfahren insgesamt

Verfahren insgesamt	100						
bis einschl. 3 Monate	23,8	17,7	31,5	27,2	15,7	28,4	40,7
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	15,6	14,4	21,4	19,9	11,0	16,9	20,0
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	20,8	19,5	27,5	25,2	16,0	22,6	24,5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	10,7	10,6	10,1	12,1	11,7	10,3	8,3
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	7,6	8,0	4,4	6,7	10,0	7,6	3,4
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	9,8	10,7	4,5	7,4	14,3	9,4	2,4
mehr als 36 Monate	11,8	19,0	0,5	1,5	21,4	4,9	0,6

Durch Urteil beendete Verfahren

Urteile insgesamt	100						
bis einschl. 3 Monate	10,8	8,6	16,7	5,3	4,9	18,9	16,0
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	12,0	12,7	18,4	13,6	5,7	12,6	21,7
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	20,9	15,3	35,5	31,3	11,8	19,0	39,6
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	13,7	11,0	17,0	20,5	10,6	16,7	14,2
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	9,4	9,5	6,1	12,9	9,7	12,4	4,3
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	13,1	12,8	6,1	12,9	19,1	12,5	3,6
mehr als 36 Monate	20,1	30,2	0,4	3,6	38,2	7,9	0,5

Beendete Asylverfahren insgesamt

Verfahren insgesamt	100						
bis einschl. 3 Monate	24,6	16,8	37,7	25,8	12,9	30,9	48,1
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	17,9	15,0	24,1	22,9	10,5	22,3	26,9
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	18,5	17,2	25,1	27,0	12,6	21,5	18,4
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	7,8	7,0	6,3	10,7	7,5	11,3	3,3
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	5,2	5,0	3,0	5,6	6,7	5,5	2,3
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	7,9	9,4	3,5	6,6	12,8	5,2	0,6
mehr als 36 Monate	18,0	29,6	0,3	1,4	37,1	3,2	0,3

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2023

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.4 Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Zuständigkeit (Einzelrichter/Kammer), Prozesskostenhilfe

Verfahrensbeteiligte	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	23 950	3 881	3 002	1 817	8 478	4 123	2 649
Vertretung durch Bevollmächtigte ¹⁾							
dav. nur der Kläger, Antragsteller	16 633	2 904	2 067	1 364	5 776	2 665	1 857
nur der Beklagte, Antragsgegner	510	34	81	47	265	44	39
beide Parteien	1 195	140	241	69	469	160	116
keine Partei	5 612	803	613	337	1 968	1 254	637
Von den Bevollmächtigten insgesamt	19 549	3 219	2 632	1 549	6 989	3 032	2 128
waren Rechtsanwälte							
des Klägers, Antragstellers	17 125	2 962	2 137	1 337	5 980	2 774	1 935
des Beklagten, Antragsgegners	1 605	164	313	85	692	197	154
sonstige Bevollmächtigte							
des Klägers, Antragstellers	716	83	173	96	272	54	38
des Beklagten, Antragsgegners	103	10	9	31	45	7	1
Beweiserhebung							
dav. durch den beauftragten Richter	586	29	16	10	448	4	79
durch die Kammer/Einzelrichter	251	7	109	20	26	89	-
keine Beweiserhebung	23 117	3 845	2 877	1 789	8 005	4 031	2 570
Verfahren nach Einzelrichter und Kammer							
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig							
beim Einzelrichter	19 744	3 117	2 507	1 509	7 070	3 371	2 170
dav. nach Übertragung durch die Kammer 2)	9 231	1 509	996	1 005	3 140	1 542	1 039
in sonstigen Fällen 3)	10 513	1 608	1 511	504	3 930	1 829	1 131
bei der Kammer	4 206	764	495	308	1 408	752	479
dav. wenn für das Verfahren zuvor der Einzelrichter zuständig war	8	-	-	2	6	-	-
wenn der Einzelrichter zu keinem Zeitpunkt zuständig war	4 198	764	495	306	1 402	752	479
Prozesskostenhilfeentscheidungen							
Anzahl der Prozesskostenhilfeent- scheidungen	2 132	602	261	253	259	306	451
dav. - Bewilligt							
dem Kläger/Antragsteller	492	54	86	34	38	80	200
dem Beklagten/Antragsgegner	1	1	-	-	-	-	-
- Abgelehnt							
dem Kläger/Antragsteller	1 628	539	175	219	220	224	251
dem Beklagten/Antragsgegner	11	8	-	-	1	2	-
Mündliche Verhandlung nach einem Gerichtsbescheid	758	4	2	171	212	332	37

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird. - 2) gemäß § 6 VwGO oder § 76 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten nach § 87a Abs. 2 VwGO. - 3) gemäß § 87a Abs. 1, 3 VwGO.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2023

1.2 Erledigte Hauptverfahren nach Verwaltungsgerichten

1.2.5 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	23 950	3 881	3 002	1 817	8 478	4 123	2 649
dav. entfielen auf die Sachgebiete							
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	121	12	19	19	44	14	13
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	102	10	19	18	28	14	13
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	723	104	62	41	372	67	77
210 dar. Schulrecht	96	23	6	5	35	12	15
220 Hochschulrecht	240	42	19	14	130	18	17
300 Numerus-clausus-Verfahren	20	1	-	-	11	5	3
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	1 468	172	260	116	602	200	118
420 dar. Gewerberecht	287	24	24	12	184	33	10
430 Landwirtschaftsrecht	24	1	-	14	5	3	1
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	2 909	423	352	148	1 108	669	209
510 dar. Polizeirecht	415	56	39	25	187	71	37
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	736	106	67	33	193	306	31
550 Verkehrsrecht	648	116	98	35	225	120	54
560 Wohnrecht	253	8	9	6	212	17	1
600 Ausländerrecht	1 988	453	204	85	573	248	425
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	2 582	332	346	144	1 170	367	223
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauför.-recht	2 465	311	322	138	1 140	348	206
1000 Umweltrecht	606	51	91	38	146	142	138
1020 dar. Umweltschutz	1	-	-	-	-	1	-
1030 Wasserrecht	164	5	31	10	36	52	30
1040 Straßen- und Wegerecht	107	25	12	10	28	21	11
1100 Abgabenrecht	779	54	270	56	176	93	130
1131 dar. Erschließungsbeiträge	153	6	60	5	51	16	15
1132 Ausbaubeiträge	219	7	42	13	30	33	94
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	1	1	-	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	807	122	77	59	299	153	97
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	208	38	15	21	75	35	24
1320 Soldatenrecht	81	19	6	4	28	9	15
1330 Recht der Landesbeamten	439	48	54	32	142	106	57
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	20	-	2	-	14	3	1
1380 Personalvertretungsrecht	56	16	-	2	38	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	78	20	-	-	51	7	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	616	112	53	42	267	98	44
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	501	77	33	37	236	81	37
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	238	46	9	12	141	19	11
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	112	19	9	3	26	47	8
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	38	9	15	1	9	2	2
1560 Kriegsfolgenrecht	3	2	-	-	1	-	-
1600 Sozialhilferecht	11	-	-	-	5	-	6
1700 Sonstiges	189	31	18	10	100	19	11
1800 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)	7 740	1 517	778	634	2 718	1 314	779
2000 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG	2 441	348	329	215	624	589	336
2200 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)	871	128	143	210	212	138	40

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2023

1.3 Geschäftsentwicklung der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

1.3.1 Geschäftsentwicklung mit Vergleich zum Vorjahr

Lfd. Nr.	Gegenstand	2022	2023	Veränderung zum Vorjahr	
				Anzahl	%
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	1 625	1 337	- 288	- 17,7
2	Neuzugänge 1) 2)	7 103	7 160	57	0,8
3	Erledigte Verfahren 2)	7 391	7 085	- 306	- 4,1
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	1 337	1 412	75	5,6

1.3.2 Geschäftsentwicklung nach Verwaltungsgerichten und Art der Kammern

Lfd. Nr.	Verwaltungsgericht	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	Neuzugänge ^{1) 2)}	Erledigte Verfahren ²⁾	Unerledigte Verfahren am Jahresende
1	Ansbach	334	1 358	1 326	366
	davon: Allgemeine Kammern	247	555	574	228
	Asylkammern	87	803	752	138
2	Augsburg	60	844	879	25
	davon: Allgemeine Kammern	40	326	349	17
	Asylkammern	20	518	530	8
3	Bayreuth	45	707	710	42
	davon: Allgemeine Kammern	25	222	228	19
	Asylkammern	20	485	482	23
4	München	717	2 554	2 473	798
	davon: Allgemeine Kammern	494	1 380	1 303	571
	Asylkammern	223	1 174	1 170	227
5	Regensburg	141	1 116	1 125	132
	davon: Allgemeine Kammern	127	513	541	99
	Asylkammern	14	603	584	33
6	Würzburg	40	581	572	49
	davon: Allgemeine Kammern	38	332	327	43
	Asylkammern	2	249	245	6
	Insgesamt	1 337	7 160	7 085	1 412
	davon: Allgemeine Kammern	971	3 328	3 322	977
	Asylkammern	366	3 832	3 763	435

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2023

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.1 Art des Verfahrens und Art der Erledigung

Verfahrensart, Erledigungsart	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Verfahren insgesamt	7 085	1 326	879	710	2 473	1 125	572
Art der Verfahren							
Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz							
dav. nach §§ 80, 80 a VwGO	5 106	1 053	689	582	1 633	779	370
nach § 123 VwGO	1 972	269	190	128	839	344	202
in Personalvertretungssachen	7	4	-	-	1	2	-
Beendet durch							
Beschluss	7 006	1 316	873	705	2 437	1 109	566
Prozessvergleich	12	1	1	1	2	7	-
Ruhen des Verfahrens	10	4	-	1	2	1	2
sonstige Erledigungsart	57	5	5	3	32	8	4
Durch Beschluss beendete Verfahren	7 006	1 316	873	705	2 437	1 109	566
wurden erledigt durch							
Stattgabe	738	115	98	50	273	134	68
teilweise Stattgabe/teilweise Ablehnung	143	25	15	11	43	36	13
Ablehnung	4 367	891	611	495	1 296	678	396
Zurücknahme	947	159	57	49	478	164	40
Verweisung an ein anderes Gericht	167	19	20	65	41	12	10
Hauptsacheerledigung	641	107	72	35	305	83	39
Verbindung mit einer anderen Sache	3	-	-	-	1	2	-
in Prozent							
Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	100	100	100	100	100	100	100
nach §§ 80, 80 a VwGO	72,1	79,4	78,4	82,0	66,0	69,2	64,7
nach § 123 VwGO	27,8	20,3	21,6	18,0	33,9	30,6	35,3
in Personalvertretungssachen	0,1	0,3	-	-	0,0	0,2	-
Beendet durch	100	100	100	100	100	100	100
Beschluss	98,9	99,2	99,3	99,3	98,5	98,6	99,0
Prozessvergleich	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,6	-
Ruhen des Verfahrens	0,1	0,3	-	0,1	0,1	0,1	0,3
sonstige Erledigungsart	0,8	0,4	0,6	0,4	1,3	0,7	0,7
Durch Beschluss beendete Verfahren wurden erledigt durch	100	100	100	100	100	100	100
Stattgabe	10,5	8,7	11,2	7,1	11,2	12,1	12,0
teilweise Stattgabe/teilweise Ablehnung	2,0	1,9	1,7	1,6	1,8	3,2	2,3
Ablehnung	62,3	67,7	70,0	70,2	53,2	61,1	70,0
Zurücknahme	13,5	12,1	6,5	7,0	19,6	14,8	7,1
Verweisung an ein anderes Gericht	2,4	1,4	2,3	9,2	1,7	1,1	1,8
Hauptsacheerledigung	9,1	8,1	8,2	5,0	12,5	7,5	6,9
Verbindung mit einer anderen Sache	0,0	-	-	-	0,0	0,2	-

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2023

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.2 Verfahrensdauer nach Art der Kammer - Anzahl

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Verfahren insgesamt							
insgesamt	7 085	1 326	879	710	2 473	1 125	572
bis einschl. 3 Monate	5 671	939	843	701	1 657	991	540
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	831	222	26	8	426	118	31
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	342	100	8	1	217	16	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	112	37	1	-	73	-	1
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	57	9	-	-	48	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	48	12	1	-	35	-	-
mehr als 36 Monate	24	7	-	-	17	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	2,3	3,0	0,9	0,6	3,9	1,2	0,9
allgemeine Kammern							
insgesamt	3 322	574	349	228	1 303	541	327
bis einschl. 3 Monate	2 268	300	316	219	726	411	296
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	646	160	24	8	308	115	31
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	268	66	8	1	178	15	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	72	29	-	-	43	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	28	6	-	-	22	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	26	9	1	-	16	-	-
mehr als 36 Monate	14	4	-	-	10	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	3,2	4,5	1,3	1,0	4,5	1,9	1,2
Asylkammern							
insgesamt	3 763	752	530	482	1 170	584	245
bis einschl. 3 Monate	3 403	639	527	482	931	580	244
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	185	62	2	-	118	3	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	74	34	-	-	39	1	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	40	8	1	-	30	-	1
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	29	3	-	-	26	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	22	3	-	-	19	-	-
mehr als 36 Monate	10	3	-	-	7	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	1,6	1,8	0,6	0,3	3,1	0,5	0,4

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2023

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.2 Verfahrensdauer nach Art der Kammer - in Prozent

Verfahrensdauer	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Verfahren insgesamt							
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	80,0	70,8	95,9	98,7	67,0	88,1	94,4
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	11,7	16,7	3,0	1,1	17,2	10,5	5,4
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	4,8	7,5	0,9	0,1	8,8	1,4	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1,6	2,8	0,1	-	3,0	-	0,2
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	0,8	0,7	-	-	1,9	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	0,7	0,9	0,1	-	1,4	-	-
mehr als 36 Monate	0,3	0,5	-	-	0,7	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	x	x	x	x	x	x	x
allgemeine Kammern							
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	68,3	52,3	90,5	96,1	55,7	76,0	90,5
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	19,4	27,9	6,9	3,5	23,6	21,3	9,5
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	8,1	11,5	2,3	0,4	13,7	2,8	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	2,2	5,1	-	-	3,3	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	0,8	1,0	-	-	1,7	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	0,8	1,6	0,3	-	1,2	-	-
mehr als 36 Monate	0,4	0,7	-	-	0,8	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	x	x	x	x	x	x	x
Asylkammern							
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
bis einschl. 3 Monate	90,4	85,0	99,4	100,0	79,6	99,3	99,6
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	4,9	8,2	0,4	-	10,1	0,5	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	2,0	4,5	-	-	3,3	0,2	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	1,1	1,1	0,2	-	2,6	-	0,4
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	0,8	0,4	-	-	2,2	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	0,6	0,4	-	-	1,6	-	-
mehr als 36 Monate	0,3	0,4	-	-	0,6	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	x	x	x	x	x	x	x

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2023

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.3 Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung und Prozesskostenhilfeentscheidungen

Verfahrensbeteiligte	Bayern ins- gesamt	Verwaltungsgerichte					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde							
Die Verfahren, in denen eine Behörde beteiligt war, endete mit	5 239	1 031	724	556	1 610	843	475
Obsiegen der Behörde	4 369	891	610	495	1 295	684	394
teilweisem Obsiegen/Unterliegen der Behörde	142	25	15	11	42	36	13
Unterliegen der Behörde	728	115	99	50	273	123	68
Vertretung durch Bevollmächtigte ¹⁾							
dav. nur der Kläger, Antragsteller	4 680	893	645	485	1 634	728	295
nur der Beklagte, Antragsgegner	46	2	7	10	16	3	8
beide Parteien	273	95	17	7	58	26	70
keine Partei	2 086	336	210	208	765	368	199
Von den Bevollmächtigten insgesamt	5 272	1 085	686	509	1 766	783	443
waren Rechtsanwälte							
des Klägers, Antragstellers	4 845	981	646	471	1 637	748	362
des Beklagten, Antragsgegners	300	97	20	14	63	28	78
sonstigen Bevollmächtigten							
des Klägers, Antragstellers	108	7	16	21	55	6	3
des Beklagten, Antragsgegners	19	-	4	3	11	1	-
Beweiserhebung							
dav. durch den beauftragten Richter	6	-	-	-	5	1	-
durch die Kammer/Einzelrichter	2	-	-	-	-	2	-
keine Beweiserhebung	7 077	1 326	879	710	2 468	1 122	572
Prozesskostenhilfeentscheidungen							
Anzahl der Prozesskostenhilfeent- scheidungen	368	95	70	44	66	58	35
dav. - Bewilligt							
dem Kläger/Antragsteller	46	12	11	-	10	8	5
dem Beklagten/Antragsgegner	-	-	-	-	-	-	-
- Abgelehnt							
dem Kläger/Antragsteller	320	82	59	44	56	49	30
dem Beklagten/Antragsgegner	2	1	-	-	-	1	-
Verfahren nach Einzelrichtern und Kammern							
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig							
beim Einzelrichter	5 167	946	645	542	1 910	802	322
bei der Kammer	1 918	380	234	168	563	323	250

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird.

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2023

1.4 Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Verwaltungsgerichten

1.4.4 Sachgebieten - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Erledigte Verfahren insgesamt	7 085	1 326	879	710	2 473	1 125	572
dav. entfielen auf die Sachgebiete							
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	43	4	6	6	13	6	8
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	37	2	5	5	12	6	7
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	252	31	13	10	171	14	13
210 dar. Schulrecht	55	7	7	1	27	9	4
220 Hochschulrecht	149	10	2	5	125	3	4
300 Numerus-clausus-Verfahren	376	87	1	9	104	109	66
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	119	13	16	11	35	31	13
420 dar. Gewerberecht	36	2	6	4	16	5	3
430 Landwirtschaftsrecht	2	-	1	-	-	-	1
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	810	129	93	61	293	153	81
510 dar. Polizeirecht	135	26	13	11	44	24	17
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	72	14	3	5	24	11	15
550 Verkehrsrecht	283	45	41	23	94	52	28
560 Wohnrecht	36	4	1	-	30	1	-
600 Ausländerrecht	794	198	93	52	255	108	88
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	268	27	30	22	124	46	19
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauför.- recht	262	26	30	22	119	46	19
1000 Umweltrecht	82	10	9	10	27	19	7
1020 dar. Umweltschutz	24	1	4	4	7	4	4
1030 Wasserrecht	24	-	5	3	6	9	1
1040 Straßen- und Wegerecht	24	7	-	3	8	4	2
1100 Abgabenrecht	49	3	9	6	25	5	1
1131 dar. Erschließungsbeiträge	8	-	6	-	2	-	-
1132 Ausbaubeiträge	2	-	2	-	-	-	-
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	185	26	22	29	65	29	14
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	48	5	3	11	19	5	5
1320 Soldatenrecht	15	1	1	-	10	1	2
1330 Recht der Landesbeamten	110	15	18	16	32	22	7
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	-	-	-	-	-	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	3	1	-	1	1	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufungsgerichtliche Verfahren	5	3	-	-	-	2	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	249	39	46	8	129	15	12
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	191	17	25	6	122	12	9
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	173	13	23	5	114	10	8
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	13	4	-	1	5	2	1
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	39	12	20	2	3	-	2
1560 Kriegsfolgenrecht	2	1	-	-	1	-	-
1600 Sozialhilferecht	2	-	-	-	1	-	1
1700 Sonstiges	88	4	11	4	61	4	4
1900 Asylrecht - Eilverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)	1 101	135	150	107	417	222	70
2100 Asylrecht - Eilverfahren (Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG	1 571	338	164	139	543	267	120
2300 Asylrecht - Eilverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)	1 091	279	216	236	210	95	55

1 Verfahren vor den Verwaltungsgerichten in Bayern 2023

1.5 Sonstiger Geschäftsanfall nach Art der Kammer

Kostensachen, Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens, Vollstreckungsverfahren

	Bayern ins- gesamt	davon entfielen auf das Verwaltungsgericht					
		Ansbach	Augsburg	Bayreuth	München	Regens- burg	Würzburg
Kammern insgesamt							
Kostensachen	233	20	46	10	117	22	18
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	565	178	97	133	77	47	33
Vollstreckungsverfahren	164	31	52	4	49	15	13
Allgemeine Kammern							
Kostensachen	181	11	43	8	88	20	11
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	559	176	97	130	77	47	32
Vollstreckungsverfahren	163	31	52	3	49	15	13
Asylkammern							
Kostensachen	52	9	3	2	29	2	7
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	6	2	-	3	-	-	1
Vollstreckungsverfahren	1	-	-	1	-	-	-

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2023

2.1 Geschäftsentwicklung

2.1.1 Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren mit Vergleich zum Vorjahr

Gegenstand	2022	2023	Veränderung zum Vorjahr	
			Anzahl	%
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	509	448	- 61	- 12,0
Neuzugänge ¹⁾²⁾	225	212	- 13	- 5,8
Erledigte Verfahren ²⁾	286	193	- 93	- 32,5
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	448	467	19	4,2

2.1.2 Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren nach Senaten

Gegenstand	Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	448	396	x	52
Neuzugänge ¹⁾²⁾	212	167	-	45
Erledigte Verfahren ²⁾	193	163	-	30
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	467	400	x	67

2.1.3 Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen mit Vergleich zum Vorjahr

Gegenstand	2022	2023	Veränderung zum Vorjahr	
			Anzahl	%
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	1 773	1 434	- 339	- 19,1
Neuzugänge ¹⁾²⁾	2 496	2 053	- 443	- 17,7
Erledigte Verfahren ²⁾	2 835	2 400	- 435	- 15,3
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	1 434	1 087	- 347	- 24,2

2.1.4 Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen nach Senaten

Gegenstand	Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	1 434	779	655	X
Neuzugänge ¹⁾²⁾	2 053	1 112	941	
Erledigte Verfahren ²⁾	2 400	1 067	1 333	
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	1 087	824	263	

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2023

2.1 Geschäftsentwicklung

2.1.5 Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz mit Vergleich zum Vorjahr

Gegenstand	2022	2023	Veränderung zum Vorjahr	
			Anzahl	%
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	228	150	- 78	- 34,2
Neuzugänge ¹⁾²⁾	928	658	- 270	- 29,1
Erledigte Verfahren ²⁾	1 006	673	- 333	- 33,1
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	150	135	- 15	- 10,0

2.1.6 Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen und der Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz nach Senaten

Gegenstand	Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	150	145	2	3
Neuzugänge ¹⁾²⁾	658	629	13	16
Erledigte Verfahren ²⁾	673	650	14	9
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	135	124	1	10

1) Einschließlich Bestandsbereinigung. - 2) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2023

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens

Verfahrensart, Erledigungsart, Ausgang des Verfahrens	Senate insgesamt		darunter			
			Allgemeine Senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	193	100	163	100	30	100
Art der Verfahren						
Klagen	50	25,9	20	12,3	30	100
Normenkontrollen	143	74,1	143	87,7	-	-
Beendet durch						
Urteil	67	34,7	54	33,1	13	43,3
dav. Revision zugelassen	4	6,0	3	5,6	1	7,7
Revision nicht zugelassen	63	94,0	51	94,4	12	92,3
Revision ausgeschlossen	-	-	-	-	-	-
Gerichtsbescheid	-	-	-	-	-	-
Beschluss	114	59,1	98	60,1	16	53,3
Prozessvergleich	-	-	-	-	-	-
Ruhen des Verfahrens	11	5,7	10	6,1	1	3,3
sonstige Erledigungsart	1	0,5	1	0,6	-	-
Durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluss beendete Verfahren	181	93,8	152	93,3	29	96,7
wurden erledigt durch						
Stattgabe	30	16,6	30	19,7	-	-
teilweise Stattgabe, teilweise Abweisung, teilweise Abehnung	4	2,2	3	2,0	1	3,4
Abweisung bzw. Ablehnung	50	27,6	38	25,0	12	41,4
bei diesen 3 Erledigungsarten: Behörde beteiligt	82	97,6	69	97,2	13	100
dav. Obsiegen der Behörde	48	58,5	36	52,2	12	92,3
teilweises Obsiegen/Unterliegen der Behörde	4	4,9	3	4,3	1	7,7
Unterliegen der Behörde	30	36,6	30	43,5	-	-
Zurücknahme	53	29,3	43	28,3	10	34,5
Verweisung an ein anderes Gericht	2	1,1	-	-	2	6,9
Hauptsacheerledigung	40	22,1	36	23,7	4	13,8
Verbindung mit einer anderen Sache	2	1,1	2	1,3	-	-

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2023

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.2 Verfahrensdauer

Verfahrensdauer	Senate insgesamt		darunter			
			Allgemeine Senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Von den erledigten Verfahren waren anhängig

Verfahren insgesamt	193	100	163	100	30	100
bis einschl. 3 Monate	35	18,1	24	14,7	11	36,7
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	21	10,9	19	11,7	2	6,7
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	19	9,8	17	10,4	2,0	6,7
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	17	8,8	16	9,8	1	3,3
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	19	9,8	14	8,6	5	16,7
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	44	22,8	35	21,5	9	30,0
mehr als 36 Monate	38	19,7	38	23,3	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	20,9	x	22,1	x	14,4	x

Von den durch Urteil erledigten Verfahren waren anhängig

Erledigte Urteile insgesamt	67	100	54	100	13	100
bis einschl. 3 Monate	-	-	-	-	-	-
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	4	6,0	4	7,4	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	11	16,4	11	20,4	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	6	9,0	5	9,3	1	7,7
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	7	10,4	3	5,6	4	30,8
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	22	32,8	14	25,9	8	61,5
mehr als 36 Monate	17	25,4	17	31,5	-	-
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	28,1	x	28,4	x	26,9	x

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2023

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.3 Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung, Verfahren nach Einzelrichter und Senat

Verfahrensbeteiligte	Senate insgesamt	darunter	
		Allgemeine Senate	Senate für technische Großvorhaben
Verfahren insgesamt	193	163	30
Vertretung durch Bevollmächtigte ¹⁾			
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten			
dav. nur der Kläger, Antragsteller	110	80	30
nur der Beklagte, Antragsgegner	-	-	-
beide Parteien	72	72	-
keine Partei	11	11	-
Von den Bevollmächtigten insgesamt	254	224	30
waren Rechtsanwälte			
des Klägers, Antragstellers	180	150	30
des Beklagten, Antragsgegners	72	72	-
sonstigen Bevollmächtigten			
des Klägers, Antragstellers	2	2	-
des Beklagten, Antragsgegners	-	-	-
Beweiserhebung			
der Erledigung in den Verfahren ging voraus eine Beweiserhebung			
dav. durch den beauftragten Richter	17	17	-
durch den Senat/den Einzelrichter	-	-	-
keine Beweiserhebung	176	146	30
Verfahren nach Einzelrichter und Senat			
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig			
beim Einzelrichter	92	79	13
dav. nach Übertragung durch den Senat 2)	-	-	-
in sonstigen Fällen (§ 87a Abs.1, 3 VwGO)	92	79	13
bei der Kammer	101	84	17
Mündliche Verhandlung nach einem Gerichtsbescheid	-	-	-

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird. - 2) gemäß § 6 VwGO oder § 76 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten nach § 87a Abs. 2 VwGO.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2023

2.2 Erledigte erstinstanzliche Hauptverfahren

2.2.4 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Senate insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl- Senate	Senate für technische Großvorhaben
Erledigte Verfahren insgesamt	193	163	0	30
dav. entfielen auf die Sachgebiete				
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	1	1	-	-
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	-	-	-	-
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	2	2	-	-
210 dar. Schulrecht	-	-	-	-
220 Hochschulrecht	-	-	-	-
300 Numerus-clausus-Verfahren	-	-	-	-
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	36	33	-	3
420 dar. Gewerberecht	-	-	-	-
430 Landwirtschaftsrecht	29	29	-	-
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	34	33	-	1
510 dar. Polizeirecht	-	-	-	-
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	32	32	-	-
550 Verkehrsrecht	2	1	-	1
560 Wohnrecht	-	-	-	-
600 Ausländerrecht	-	-	-	-
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	86	86	-	-
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	86	86	-	-
1000 Umweltrecht	29	3	-	26
1020 dar. Umweltschutz	5	1	-	4
1030 Wasserrecht	4	2	-	2
1040 Straßen- und Wegerecht	19	-	-	19
1100 Abgabenrecht	4	4	-	-
1131 dar. Erschließungsbeiträge	-	-	-	-
1132 Ausbaubeiträge	-	-	-	-
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	-	-	-	-
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	-	-	-	-
1320 Soldatenrecht	-	-	-	-
1330 Recht der Landesbeamten	-	-	-	-
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	-	-	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	-	-	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	-	-	-	-
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	-	-	-	-
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	-	-	-	-
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	-	-	-	-
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	-	-	-	-
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-
1600 Sozialhilferecht	-	-	-	-
1700 Sonstiges	1	1	-	-
1800 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)	-	-	-	-
2000 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG	-	-	-	-
2200 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)	-	-	-	-

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2023

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen

2.3.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung, Zulässigkeit der Revision und Ausgang des Verfahrens

Verfahrensart, Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl- senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	2 400	100	1 067	100	1 333	100
Art der Verfahren						
Berufung in Disziplinarverfahren	16	0,7	16	1,5	-	-
sonstige Berufungen	557	23,2	147	13,8	410	30,8
Anträge auf Zulassung der Berufung in Disziplinarverfahren	2	0,1	2	0,2	-	-
sonstige Anträge auf Zulassung der Berufung	1 823	76,0	900	84,3	923	69,2
Beschwerde gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Disziplinarverfahren	2	0,1	2	0,2	x	x
Art der Erledigung						
Urteil	160	6,7	90	8,4	70	5,3
dav. Revision zugelassen	17	10,6	14	15,6	3	4,3
Revision nicht zugelassen	135	84,4	68	75,6	67	95,7
kein Rechtsmittel möglich	8	0,3	8	0,7	-	-
Beschluss nach § 130a VwGO	129	5,4	2	0,2	127	9,5
Beschluss	2 080	86,7	953	89,3	1 127	84,5
Prozessvergleich	3	0,1	3	0,3	-	-
Ruhen des Verfahrens	19	0,8	12	1,1	7	0,5
sonstige Erledigungsart	9	0,4	7	0,7	2	0,2
Durch Urteil oder Beschluss beendete Verfahren (ohne Disziplinar- oder berufsgerichtliche Verfahren)	2 369	98,7	1 045	97,9	1 324	99,3
davon wurden erledigt durch						
Stattgabe	338	14,3	103	9,9	235	17,7
teilweise Stattgabe bzw. teilweise Zurückweisung	19	0,8	18	1,7	1	0,1
Zurückweisung	1 510	63,7	713	68,2	797	60,2
Verwerfung	61	2,6	42	4,0	19	1,4
Zurücknahme des Rechtsmittels	100	4,2	58	5,6	42	3,2
Zurücknahme der Klage/Antrags	93	3,9	48	4,6	45	3,4
Zurückverweisung bzw. Verweisung an ein anderes Gericht	103	4,3	2	0,2	101	7,6
Hauptsachereledigung	140	5,9	56	5,4	84	6,3
Verbindung mit einer anderen Sache	5	0,2	5	0,5	-	-
Durch Urteil oder Beschluss beendete Disziplinar- oder berufsgerichtliche Verfahren	-	x	-	x	x	x
davon wurden erledigt durch						
Disziplinarmaßnahmen bzw. berufsgerichtliche Maßnahmen	-	x	-	x	x	x
Freispruch oder Klageabweisung	-	x	-	x	x	x
Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens	-	x	-	x	x	x
Die Verfahren, in denen eine Behörde beteiligt war	1 856	100	824	100	1 032	100
davon endeten mit						
Obsiegen der Behörde	1 669	89,9	679	82,4	990	95,9
teilweisem Obsiegen/Unterliegen der Behörde	19	1,0	18	2,2	1	0,1
Unterliegen der Behörde	168	9,1	127	15,4	41	4,0

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2023

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen

2.3.2 Verfahrensdauer

Verfahrensdauer	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl-senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Dauer ab Eingang beim Rechtsmittelgericht

Verfahren insgesamt	2 400	100	1 067	100	1 333	100
bis einschl. 3 Monate	1 186	49,4	401	37,6	785	58,9
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	292	12,2	196	18,4	96	7,2
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	335	14,0	222	20,8	113	8,5
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	186	7,8	119	11,2	67	5,0
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	108	4,5	65	6,1	43	3,2
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	113	4,7	43	4,0	70	5,3
mehr als 36 Monate	180	7,5	21	2,0	159	11,9
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	9,1	x	8,3	x	9,7	x

Dauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz

Verfahren insgesamt	2 400	100	1 067	100	1 333	100
bis einschl. 3 Monate	29	1,2	7	0,7	22	1,7
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	114	4,8	25	2,3	89	6,7
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	272	11,3	110	10,3	162	12,2
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	276	11,5	156	14,6	120	9,0
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	242	10,1	148	13,9	94	7,1
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	419	17,5	279	26,1	140	10,5
mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	326	13,6	169	15,8	157	11,8
mehr als 48 bis einschl. 60 Monate	189	7,9	91	8,5	98	7,4
mehr als 60 Monate	533	22,2	82	7,7	451	33,8
Durchschnittliche Dauer je Verfahren in Monaten	37,0	x	31,3	x	41,5	x

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2023

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen

2.3.3 Rechtsmittelführer und Rechtsmittelgegner

Rechtsmittelführer und Rechtsmittelgegner	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl-senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	2 400	x	1 067	x	1 333	x
Eingelegte Rechtsmittel insgesamt ¹⁾	4 848	x	2 182	x	2 666	x
davon:						
Es gab insgesamt Rechtsmittelführer	2 413	100	1 080	100	1 333	100
Rechtsmittel wurden eingelegt						
vom Kläger der 1. Instanz	1 833	76,0	917	84,9	916	68,7
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	1 819	99,2	903	98,5	916	100,0
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	14	0,8	14	1,5	-	-
vom Beklagten der 1. Instanz	551	22,8	134	12,4	417	31,3
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	23	4,2	21	15,7	2	0,5
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	528	95,8	113	84,3	415	99,5
Beigeladenen	28	1,2	28	2,6	-	-
Vertreter des öffentlichen Interesses/Bundesbeauftragten	1	0,0	1	0,1	-	-
Es gab insgesamt Rechtsmittelgegner	2 435	100	1 102	100	1 333	100
dav. waren Kläger der 1. Instanz	575	23,6	158	14,3	417	31,3
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	549	95,5	134	84,8	415	99,5
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	26	4,5	24	15,2	2	0,5
dav. waren Beklagte der 1. Instanz	1 860	76,4	944	85,7	916	68,7
dav. Privatpersonen (natürliche oder juristische Pers.)	11	0,6	11	1,2	-	-
Behörden, Körperschaften oder andere Personen des öffentlichen Rechts	1 849	99,4	933	98,8	916	100
Die Rechtsmittel richteten sich gegen ein						
Urteil nach § 124 Abs. 1 VwGO/ § 78 Abs. 2 AsylG	2 134	88,9	983	92,1	1 151	86,3
ein sonstiges Urteil	199	8,3	44	4,1	155	11,6
einen Gerichtsbescheid	65	2,7	38	3,6	27	2,0
einen Beschluss	2	0,1	2	0,2	-	-

1) Mehrere Rechtsmittelführer derselben Gruppe und mehrere Rechtsmittelgegner derselben Gruppe sind jeweils nur einmal gezählt. Die Zahl der Rechtsmittelführer und -gegner ist nicht notwendigerweise mit der Zahl der eingelegten Rechtsmittel identisch.

2. Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2023

2.3 Erledigte Berufungen mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren

2.3.4 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Senate insgesamt		davon			
			Allgemeine Senate		Asyl- senate	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Erledigte Verfahren insgesamt	2 400	100	1 067	100	1 333	100
dav. entfielen auf die Sachgebiete						
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristi- schen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	9	0,4	9	0,8	x	x
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	9	0,4	9	0,8	x	x
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	47	2,0	47	4,4	x	x
210 dar. Schulrecht	8	0,3	8	0,7	x	x
220 Hochschulrecht	17	0,7	17	1,6	x	x
300 Numerus-clausus-Verfahren	-	-	-	-	x	x
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	114	4,8	114	10,7	x	x
420 dar. Gewerberecht	38	1,6	38	3,6	x	x
430 Landwirtschaftsrecht	1	0,0	1	0,1	x	x
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	186	7,8	186	17,4	x	x
510 dar. Polizeirecht	31	1,3	31	2,9	x	x
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	33	1,4	33	3,1	x	x
550 Verkehrsrecht	38	1,6	38	3,6	x	x
560 Wohnrecht	27	1,1	27	2,5	x	x
600 Ausländerrecht	167	7,0	167	15,7	x	x
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	236	9,8	236	22,1	x	x
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	231	9,6	231	21,6	x	x
1000 Umweltrecht	68	2,8	68	6,4	x	x
1020 dar. Umweltschutz	41	1,7	41	3,8	x	x
1030 Wasserrecht	8	0,3	8	0,7	x	x
1040 Straßen- und Wegerecht	8	0,3	8	0,7	x	x
1100 Abgabenrecht	61	2,5	61	5,7	x	x
1131 dar. Erschließungsbeiträge	12	0,5	12	1,1	x	x
1132 Ausbaubeiträge	9	0,4	9	0,8	x	x
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-	x	x
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	126	5,3	126	11,8	x	x
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	42	1,8	42	3,9	x	x
1320 Soldatenrecht	11	0,5	11	1,0	x	x
1330 Recht der Landesbeamten	68	2,8	68	6,4	x	x
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	1	0,0	1	0,1	x	x
1380 Personalvertretungsrecht	2	0,1	2	0,2	x	x
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren	18	0,8	18	1,7	x	x
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	25	1,0	25	2,3	x	x
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	19	0,8	19	1,8	x	x
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	8	0,3	8	0,7	x	x
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	5	0,2	5	0,5	x	x
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	4	0,2	4	0,4	x	x
1560 Kriegsfolgenrecht	-	-	-	-	x	x
1600 Sozialhilferecht	5	0,2	5	0,5	x	x
1700 Sonstiges	5	0,2	5	0,5	x	x
1800 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)	1311	54,6	x	x	1 311	98,3
2000 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG	20	0,8	x	x	20	1,5
2200 Asylrecht - Hauptsacheverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)	2	0,1	x	x	2	0,2

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2023

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.1 Art des Verfahrens, Art der Erledigung und Ausgang des Verfahrens

Verfahrensart, Erledigungsart Ausgang des Verfahrens	Senate insgesamt		davon		
			Allgemeine Senate	Asyl- senate	Senate für technische Groß- vorhaben
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Verfahren insgesamt	673	100	650	14	9
Art der Verfahren					
Beschwerden	601	89,3	596	5	-
davon gegen eine Entscheidung					
nach §§ 80, 80a, 80b VwGO	359	59,7	355	4	-
nach § 123 VwGO	237	39,4	236	1	-
in Personalvertretungssachen	5	0,8	5	-	-
Anträge auf Zulassung der Beschwerde gegen eine Entscheidung über Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	-	-	-	-	-
Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	72	10,7	54	9	9
dav. nach §§ 80, 80a, 80b VwGO	35	48,6	20	6	9
nach § 123 VwGO	13	18,1	10	3	-
nach § 47 Abs. 6 VwGO	24	33,3	24	-	-
in Personalvertretungssachen	-	-	-	-	-
Sonstige erstinstanzliche Eilverfahren	-	-	-	-	-
Beendet durch					
Beschluss	670	99,6	648	14	8
Prozessvergleich	-	-	-	-	-
Ruhen des Verfahrens	1	0,1	-	-	1
sonstige Erledigungsart	2	0,3	2	-	-
Durch Beschluss beendete Verfahren					
Stattgabe	55	8,2	50	4	1
teilweise Stattgabe, teilweise Zurückweisung bzw. Ablehnung	14	2,1	14	-	-
Zurückweisung bzw. Verwerfung, bzw. Ablehnung	466	69,6	454	9	3
Bei diesen Entscheidungsarten: Behörde beteiligt	511	100	495	12	4
dav. Obsiegen der Behörde	421	82,4	410	8	3
teilweise Obsiegen/Unterliegen der Behörde	13	2,5	13	-	-
Unterliegen der Behörde	77	15,1	72	4	1
Zurücknahme der Beschwerde/des Antrags	74	11,0	71	1	2
Zurückverweisung/Verweisung an ein anderes Gericht	5	0,7	3	-	2
Hauptsacheerledigung	56	8,4	56	-	-
Verbindung mit einer anderen Sache	-	-	-	-	-

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2023

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.2 Verfahrensdauer der Rechtsmittelverfahren

Verfahrensdauer	Senate insgesamt		davon		
			Allgemeine Senate	Asyl-senate	Senate für technische Großvorhaben
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl

Dauer ab Eingang beim Rechtsmittelgericht

Beschwerden insgesamt	601	100	596	5	-
bis einschl. 3 Monate	456	75,9	451	5	-
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	107	17,8	107	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	28	4,7	28	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	9	1,5	9	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	1	0,2	1	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	-	-	-	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-
Durchschnittsdauer in Monaten	2,4	x	2,4	1,2	-

Dauer ab erstem Eingang in der ersten Instanz

bis einschl. 3 Monate	167	27,8	162	5	-
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	233	38,8	233	-	-
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	151	25,1	151	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	30	5,0	30	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	13	2,2	13	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	4	0,7	4	-	-
mehr als 36 bis einschl. 48 Monate	3	0,5	3	-	-
mehr als 48 bis einschl. 60 Monate	-	-	-	-	-
mehr als 60 Monate	-	-	-	-	-
Durchschnittsdauer in Monaten	5,8	x	5,8	1,9	-

Dauer ab Eingang beim Rechtsmittelgericht

Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	72	100	54	9	9
bis einschl. 3 Monate	51	70,8	35	8	8
mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	15	20,8	13	1	1
mehr als 6 bis einschl. 12 Monate	2	2,8	2	-	-
mehr als 12 bis einschl. 18 Monate	2	2,8	2	-	-
mehr als 18 bis einschl. 24 Monate	-	-	-	-	-
mehr als 24 bis einschl. 36 Monate	2	2,8	2	-	-
mehr als 36 Monate	-	-	-	-	-
Durchschnittsdauer in Monaten	3,0	x	3,5	1,4	1,5

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2023

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.3 Beschwerdeführer/Beschwerdegegner, Beweiserhebung und Verfahren nach Einzelrichter und Senat

Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung	Senate Insgesamt		davon					
			Allgemeine Senate		Asyl- senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verfahren insgesamt	673	100	650	100	14	-	9	100
Vertretung durch Bevollmächtigte¹⁾								
In den erledigten Verfahren waren durch Bevollmächtigte vertreten								
dav. nur der Rechtsmittelführer/Antragsteller	521	77,4	499	76,8	13	93	9	100
nur der Rechtsmittelgegner/Antragsgegner	27	4,0	27	4,2	-	-	-	-
beide Parteien	66	9,8	66	10,2	-	-	-	-
keine Partei	59	8,8	58	8,9	1	7,1	-	-
Von den Bevollmächtigten insgesamt	680	100	658	100	13	-	9	100
waren Rechtsanwälte								
nur der Rechtsmittelführer/Antragsteller	573	84,3	552	83,9	12	86	9	100
nur der Rechtsmittelgegner/Antragsgegner	88	12,9	88	13,4	-	-	-	-
sonstigen Bevollmächtigten								
nur der Rechtsmittelführer/Antragsteller	14	2,1	13	2,0	1	7,1	-	-
nur der Rechtsmittelgegner/Antragsgegner	5	0,7	5	0,8	-	-	-	-
Beweiserhebung								
Der Erledigung in den Verfahren ging voraus								
eine Beweiserhebung durch den								
beauftragten Richter	-	-	-	-	-	-	-	-
eine Beweiserhebung durch den Senat	-	-	-	-	-	-	-	-
keine Beweiserhebung	673	100,0	650	100,0	14	100	9	100
Verfahren nach Einzelrichter und Senat								
Die Verfahren waren zum Zeitpunkt der Erledigung anhängig								
beim Einzelrichter	131	19,5	126	19,4	2	14,3	3	33,3
dav. nach Übertragung durch den Senat ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-
in sonstigen Fällen (§ 87a Abs.1, 3 VwGO)	131	19,5	126	19,4	2	14,3	3	33,3
beim Senat	542	80,5	524	80,6	12	85,7	6	67

1) In einzelnen Fällen kommt es vor, dass die Partei gleichzeitig durch einen Rechtsanwalt und durch einen anderen Bevollmächtigten vertreten wird. - 2) gemäß § 6 VwGO oder § 76 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten nach § 87a Abs. 2 VwGO.

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2023

2.4 Erledigte Beschwerden gegen Entscheidungen mit Anträgen auf Zulassung / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz

2.4.4 Sachgebiete - Hauptgruppen, ausgewählte Untergruppen und Einzelsachgebiete -

Sachgebiet (Systematik-Nummer, Hauptgruppe, dar. Einzelsachgebiete)	Senate Insgesamt	davon		
		Allgemeine Senate	Asyl- senate	Senate für technische Groß- vorhaben
Erledigte Verfahren insgesamt	673	650	14	9
dav. entfielen auf die Sachgebiete				
100 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht, Recht der juristischen Körperschaften des öffentl. Rechts, Staatsaufsicht	12	12	-	-
140 dar. Kommunalrecht (ohne Abgabenrecht)	10	10	-	-
200 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)	28	28	-	-
210 dar. Schulrecht	10	10	-	-
220 Hochschulrecht	9	9	-	-
300 Numerus-clausus-Verfahren	18	18	-	-
400 Wirtschafts- u. Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe	24	23	-	1
420 dar. Gewerberecht	5	5	-	-
430 Landwirtschaftsrecht	4	4	-	-
500 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	192	192	-	-
510 dar. Polizeirecht	46	46	-	-
540 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel	15	15	-	-
550 Verkehrsrecht	52	52	-	-
560 Wohnrecht	2	2	-	-
600 Ausländerrecht	157	157	-	-
900 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung	98	98	-	-
920 dar. Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht	98	98	-	-
1000 Umweltrecht	41	33	-	8
1020 dar. Umweltschutz	15	12	-	3
1030 Wasserrecht	7	7	-	-
1040 Straßen- und Wegerecht	14	10	-	4
1100 Abgabenrecht	12	12	-	-
1131 dar. Erschließungsbeiträge	2	2	-	-
1132 Ausbaubeiträge	-	-	-	-
1200 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	-	-	-	-
1300 Recht des öffentlichen Dienstes	34	34	-	-
1310 dar. Recht der Bundesbeamten	10	10	-	-
1320 Soldatenrecht	2	2	-	-
1330 Recht der Landesbeamten	21	21	-	-
1350 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht	-	-	-	-
1380 Personalvertretungsrecht	-	-	-	-
1400 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren				
1500 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	5	5	-	-
1520 dar. Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)	20	20	-	-
1523 dar. Kinder- und Jugendhilfe-, Jugendförderungsrecht	17	17	-	-
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	11	11	-	-
1524 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht	4	4	-	-
1550 Kindergartenrecht, Heimrecht	3	3	-	-
1560 Kriegsfolgenrecht	3	3	-	-
1600 Sozialhilferecht	-	-	-	-
1600 Sozialhilferecht	2	2	-	-
1700 Sonstiges	16	16	-	-
1900 Asylrecht - Eilverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)	8	-	8	-
2100 Asylrecht - Eilverfahren (Dublin-Verfahren §29 I Nr. 1 a) AsylG	5	-	5	-
2300 Asylrecht - Eilverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)	1	-	1	-

2 Verfahren vor dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof 2023

2.5 Sonstiger Geschäftsanfall nach Art des Senats

Kostensachen, sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens,
Beschwerden in PKH-Sachen und in sonstigen Verfahren

Verfahrensbeteiligte, Beweiserhebung	Senate insgesamt		davon					
			Allgemeine Senate		Asyl-senate		Senate für technische Großvorhaben	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Sonstiger Geschäftsanfall	445	100	435	100	9	100	1	100
Kostensachen	23	5,2	21	4,8	1	11,1	1	100
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht abhängigen Verfahrens	30	6,7	30	6,9	-	-	-	-
Beschwerden in PKH-Sachen	157	35,3	154	35,4	3	33,3	-	-
Beschwerden in sonstigen Verfahren	235	52,8	230	52,9	5	55,6	-	-

Anhang

Anhang

Systematik der Sachgebiete

Die vierstelligen Ordnungsnummern der Sachgebiete beziehen sich auf Hauptgruppen (die letzten beiden Ziffern "00"), Untergruppen (die letzte Ziffer "0") und Einzelsachgebiete. In den Tabellen dieses Berichts sind alle 17 Hauptgruppen und einige besonders häufig vorkommende Untergruppen oder Einzelsachgebiete nachgewiesen.

- 01 00 Parlaments-, Wahl- und Kommunalrecht; Recht der juristischen Personen des öffentlichen Rechts, Staatsaufsicht
 - 01 10 Parlamentsrecht
 - 01 20 Europa-, Bundestags- und Landtagswahlrecht
 - 01 30 Parteienrecht
 - 01 40 Kommunalrecht
 - 01 41 Verfassung, Verwaltung und Organisation der Gemeinden und Gemeindeverbände/kommunalen Gebietskörperschaften
 - 01 42 Kommunalaufsichtsrecht
 - 01 43 Kommunalwahlrecht
 - 01 44 Finanzausgleich
 - 01 46 Bestattungs- und Friedhofsrecht
 - 01 50 Sparkassenrecht
 - 01 60 Staatsaufsicht über nichtkommunale juristische Personen des öffentlichen Rechts
 - 01 70 Verfassung und autonome Rechte der sonstigen juristischen Personen des öffentlichen Rechts einschl. der Wasser- und Bodenverbände
- 02 00 Bildungsrecht und Sport (ohne NC-Verfahren)
 - 02 10 Schulrecht
 - 02 11 Schulprüfungs- und Versetzungsrecht einschl. Nichtschülerprüfungen
 - 02 12 Schülerbeförderung und Kosten für Lernmittel
 - 02 20 Hochschulrecht (ohne NC-Verfahren) einschl. hochschulrechtliche Abgaben
 - 02 21 Recht der Hochschul- und Staatsprüfungen sowie der Anerkennung ausländischer Prüfungen
 - 02 22 Erlaubnis zum Führen eines ausländischen akademischen Grades
 - 02 30 Wissenschaft und Kunst
 - 02 40 Film- und Presserecht
 - 02 50 Rundfunk- und Fernsehrecht einschl. Gebührenbefreiung
 - 02 60 Recht der Kirchen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften sowie der Ordensgesellschaften
 - 02 70 Erwachsenenbildungsrecht (ohne Berufsbildungsrecht)
 - 02 80 Sport
- 03 00 Numerus-clausus-Verfahren
 - 03 10 Vergabe von Studienplätzen durch die Hochschulen und die damit zusammenhängenden Immatrikulations- und Exmatrikulationsverfahren (NC-Verfahren)
 - 03 20 Verteilung von Studienplätzen durch die Stiftung für Hochschulzulassung

- 04 00 Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Recht der freien Berufe
 - 04 10 Wirtschaftsverfassung, Wirtschaftslenkung, Marktordnung einschl. Preisrecht, Außenwirtschaftsrecht
 - 04 11 Subventionen, Anpassungshilfen, Stilllegungsprämien
 - 04 12 Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern und andere Zusammenschlüsse wirtschaftlicher und wirtschaftsständiger Vereinigungen einschl. Abgabenrecht der wirtschaftsständischen Körperschaften
 - 04 13 Beschränkungen aufgrund des § 1 Abs. 3 des Energiesicherungsgesetzes 1975
 - 04 14 Vergaberecht
 - 04 15 Finanzdienstleistungsaufsicht
 - 04 20 Gewerberecht einschl. berufliche Bildung (ohne Erwachsenenbildungsrecht)
 - 04 21 Gewerbeordnung
 - 04 22 Handwerksrecht
 - 04 23 Gaststättenrecht
 - 04 30 Landwirtschaft und Ernährungswirtschaft einschl. Milchquoten (ohne Subventionen, Anpassungshilfen, Stilllegungsprämien, vgl. Schlüssel 04 11)
 - 04 31 Agrarordnung, Flurbereinigung
 - 04 32 Weinrecht
 - 04 40 Jagd-, Forst- und Fischereirecht
 - 04 50 Post-, Fernmelde- und Telekommunikationsrecht
 - 04 60 Recht der freien Berufe einschl. Kammerrecht (z. B. Apotheker, Architekten, Ärzte, Tierärzte, Zahnärzte, Notare, Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer).
 - einschl. Abgabenrecht der berufsständischen Körperschaften
 - ohne Aufgaben der Berufsgerichte (vgl. Nr. 14 30)
 - 04 70 Recht der Beliehenen, z. B. Schornsteinfegerrecht, Berufsrecht der Vermessungsingenieure
 - 04 80 Eisenbahn-, Kleinbahn-, Bergbahn- und Wasserstraßenrecht (ohne Enteignungsrecht vgl. Untergruppe 09 60 ff.)
 - 04 90 Sonstiges Wirtschaftsrecht
 - 04 91 Krankenhausrecht einschl. Krankenhauspflegegesetze
 - 04 92 Feiertagsgesetz
- 05 00 Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht
 - 05 10 Polizeirecht
 - 05 11 Waffenrecht
 - 05 12 Versammlungsrecht
 - 05 20 Ordnungsrecht
 - 05 21 Polizeiliche Maßnahmen zum Schutz vor Gewalttaten und Nachstellungen
 - 05 22 Obdachlosenrecht
 - 05 23 Vereinsrecht
 - 05 24 Sammlungsrecht
 - 05 25 Brand- und Katastrophenschutz einschl. Rettungsdienstrecht
 - 05 26 Tierschutz
 - 05 30 Personenordnungsrecht
 - 05 31 Namensrecht

- 05 32 Staatsangehörigkeitsrecht
- 05 33 Melderecht
- 05 34 Pass- und Ausweisrecht
- 05 35 Datenschutzrecht
- 05 40 Gesundheit, Hygiene, Lebens- und Arzneimittel (ohne Krankenhausrecht)
 - 05 41 Lebensmittelrecht
 - 05 42 Seuchenrecht, Viehseuchenrecht, Tierkörperbeseitigung
- 05 50 Verkehrsrecht
 - 05 51 Recht der Fahrerlaubnisse einschl. Fahrerlaubnisprüfung
 - 05 52 Personenbeförderungsrecht
 - 05 53 Güterkraftverkehrsrecht
 - 05 54 Luftverkehrsrecht
 - 05 55 Wasserverkehrsrecht
 - 05 56 Eisenbahnverkehrsrecht
- 05 60 Wohnrecht (ohne Wohngeldrecht)
 - 05 61 Wohnungsbauförderungsrecht und Wohnungsbindungsrecht einschl. Mietpreisbindung
 - 05 62 Wohnungsaufsichtsrecht
- 05 70 Lotterierecht
- 05 80 Recht der Titel, Orden und Ehrenzeichen (ohne akademische Grade)
- 06 00 Ausländerrecht
- 09 00 Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschl. Enteignung
 - 09 10 Raumordnung, Landesplanung
 - 09 20 Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebauförderungsrecht
 - 09 30 Siedlungsrecht
 - 09 31 Streitigkeiten aus dem Reichssiedlungsgesetz
 - 09 32 Kleingartenrecht
 - 09 33 Kleinsiedlungsrecht
 - 09 34 Heimstättenrecht
 - 09 40 Denkmalschutz
 - 09 50 Kataster- und Vermessungsrecht
 - 09 60 Enteignungsrecht
 - 09 61 Streitigkeiten nach dem Bundesleistungsgesetz
 - 09 62 Streitigkeiten nach dem Schutzbereichsgesetz
 - 09 63 Streitigkeiten nach dem Landbeschaffungsgesetz
 - 09 64 Streitigkeiten nach den Sicherstellungsgesetzen (z. B. Wassersicherstellungsgesetz, Verkehrssicherstellungsgesetz, Ernährungssicherstellungsgesetz)
 - 09 70 Recht der vertraglich vereinbarten Beteiligung an den aus einer Bauleitplanung folgenden Kosten einschl. Erschließungsvertragsrecht
 - 09 80 Angelegenheiten des Wohnungseigentumsgesetzes, z. B. Abgeschlossenheitsbescheid
 - 09 90 Recht der Außenwerbung

- 10 00 Umweltrecht
 - 10 10 Berg- und Energierecht
 - 10 11 Bergrecht, Streitigkeiten nach dem Abgrabungsgesetz
 - 10 12 Energierecht
 - 10 13 Atom- und Strahlenschutzrecht
 - 10 20 Umweltschutz
 - 10 21 Immissionsschutzrecht
 - 10 22 Abfallbeseitigungsrecht
 - 10 23 Naturschutzrecht, Landschaftsschutzrecht einschl. Artenschutzrecht
 - 10 30 Wasserrecht
 - 10 40 Straßen- und Wegerecht (ohne Enteignungsrecht sowie Eisenbahn-, Kleinbahn-, Bergbahn- und Wasserstraßenrecht) einschl. Sondernutzungsgebühren nach den Straßengesetzen
 - 10 50 Recht der Gentechnik
 - 10 60 Streitigkeiten nach dem Bundesbodenschutzgesetz
 - 10 70 Streitigkeiten nach dem Umweltinformationsgesetz
- 11 00 Abgabenrecht
 - ohne Kammerbeiträge für Industrie- und Handelskammern, Steuerberaterkammern, Handwerkskammern und andere Zusammenschlüsse wirtschaftlicher und berufsständischer Vereinigungen
 - ohne hochschulrechtliche Abgaben
 - ohne Sondernutzungsgebühr
 - 11 10 Steuern
 - 11 11 Kommunale Steuern
 - 11 12 Kirchensteuer
 - 11 20 Gebühren
 - 11 21 Benutzungsgebührenrecht
 - 11 22 Verwaltungsgebührenrecht
 - 11 30 Beiträge
 - 11 31 Erschließungsbeiträge
 - 11 32 Ausbaubeiträge
 - 11 33 Kurbeitrag, Fremdenverkehrsbeitrag
 - 11 40 Haus-(Grundstücks-)anschlusskosten
 - 11 50 Ausgleichsabgaben
 - 11 60 Bescheinigungen aufgrund abgaberechtlicher Vorschriften
 - 11 70 Anschluss- und Benutzungszwang für kommunale Einrichtungen
- 12 00 Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht
 - 12 10 Recht der offenen Vermögensfragen
 - 12 11 Rückübertragungsrecht
 - 12 12 Investitionsrecht
 - 12 13 Vermögenszuordnungsrecht
 - 12 14 Treuhandrecht
 - 12 15 Entschädigungsrecht
 - 12 16 Ausgleichsleistungsrecht

- 12 20 Bereinigung von SED-Unrecht
 - 12 21 Verwaltungsrechtliche Rehabilitierung
 - 12 22 Berufliche Rehabilitierung
- 13 00 Recht des öffentlichen Dienstes
 - 13 10 Recht der Bundesbeamten
 - 13 11 Laufbahnprüfungen
 - 13 12 Beförderungen
 - 13 13 Versetzungen und Abordnungen
 - 13 14 Besoldung und Versorgung
 - 13 15 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
 - 13 20 Soldatenrecht
 - 13 21 Laufbahnprüfungen
 - 13 22 Beförderungen
 - 13 23 Versetzungen und Kommandierungen
 - 13 24 Besoldung und Versorgung
 - 13 25 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
 - 13 30 Recht der Landesbeamten
 - 13 31 Laufbahnprüfungen
 - 13 32 Beförderungen
 - 13 33 Versetzungen und Abordnungen
 - 13 34 Besoldung und Versorgung
 - 13 35 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
 - 13 40 Recht der Richter
 - 13 42 Beförderungen
 - 13 43 Versetzungen und Abordnungen
 - 13 44 Besoldung und Versorgung
 - 13 45 Beihilfen, Reise- und Umzugskostenvergütungen, Trennungsentschädigungen
 - 13 50 Wehrpflichtrecht, Wehrrecht
 - 13 51 Recht der Kriegsdienstverweigerung
 - 13 52 Recht des Zivildienstes
 - 13 53 Recht der Unterhaltssicherung und des Arbeitsplatzschutzes
 - 13 60 Dienstrecht des Zivilschutzes
 - 13 70 Wiedergutmachungsrecht, Streitigkeiten nach dem Gesetz zu Artikel 131 Grundgesetz sowie über die Nachversicherung nach § 99 des Allgemeinen Kriegsfolgengesetzes und nach Artikel 6 §§ 18 ff. FANG
 - 13 71 Härtefonds für nichtjüdische Verfolgte des NS Regimes
 - 13 80 Personalvertretungsrecht
 - 13 81 Personalvertretungsrecht des Bundes
 - 13 82 Personalvertretungsrecht der Länder
 - 13 90 Recht der Richterververtretungen

- 14 00 Disziplinarrecht / Berufsgerichtliche Verfahren
 - 14 10 Disziplinarrecht der Bundesbeamten
 - 14 20 Disziplinarrecht der Landesbeamten
 - 14 30 Berufsgerichtliche Verfahren soweit diese am Verwaltungsgericht bearbeitet werden (s. a. Nr. 04 60)

- 15 00 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe), Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht
 - 15 10 Wohngeldrecht
 - 15 20 Sozialrecht (ohne Sozialhilfe)
 - 15 21 Schwerbehindertenrecht
 - 15 22 Kriegsopferfürsorgerecht
 - 15 23 Kinder- und Jugendhilfe- sowie Jugendförderungsrecht
 - 15 24 Ausbildungs- und Studienförderungsrecht
 - 15 25 Unterhaltsvorschussrecht
 - 15 26 Heizkostenzuschussrecht
 - 15 27 Sozialrecht nach landesrechtlichen Vorschriften
 - 15 28 Jugendarbeits- und Mutterschutzrecht
 - 15 30 Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung
 - 15 40 Jugendschutzrecht
 - 15 50 Kindergartenrecht, Heimrecht
 - 15 60 Kriegsfolgenrecht
 - 15 61 Lastenausgleichsrecht
 - 15 62 Häftlingshilferecht, Heimkehrrecht und Kriegsgefangenenentschädigungsrecht
 - 15 63 Flüchtlings- und Vertriebenenrecht
 - 15 64 Requisitions- und Besatzungsschädenrecht

- 16 00 Sozialhilfe (Altverfahren seit 1. Januar 05)
 - 16 10 Sozialhilferecht (einschl. Grundsicherung und Verfahren zu pauschalitem Wohngeld)
 - 16 20 Sonstige am 1. Januar 2005 übergegangene Bereiche

- 17 00 Sonstiges
 - 17 10 Justizverwaltungsrecht
 - 17 20 Archivrecht
 - 17 30 Verfahren nach dem Informationsfreiheitsrecht (ohne Streitigkeiten nach dem Umweltinformationsgesetz)

- 18 00 Asylrecht – Hauptsacheverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)
 - 18 10 Asylrecht
 - 18 20 Verteilung von Asylbewerbern

- 19 00 Asylrecht – Eilverfahren (Asylrecht und Verteilung von Asylbewerbern)
 - 19 10 Asylrecht
 - 19 20 Verteilung von Asylbewerbern

- 20 00 Asylrecht – Hauptsacheverfahren (Dublin-Verfahren nach § 29 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe a) AsylG)
- 21 00 Asylrecht – Eilverfahren (Dublin-Verfahren nach § 29 Absatz 1 Nummer 1 Buchstabe a) AsylG))
- 22 00 Asylrecht – Hauptsacheverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)
- 23 00 Asylrecht – Eilverfahren (Verfahren nach §§ 29a, 30 AsylG)

Verfahrenserhebung für Hauptverfahren vor dem Verwaltungsgericht

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	61	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt.	11-14
			Kennzahlenver zeichnis	
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlen- verzeichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1-9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebietsk at alog	003
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Klage			1	
2. sonstiger Antrag			2	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO eine Rügeschrift ist eingegangen	1 von allen	1		007
1. ja			1	
2. nein			2	
X. abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
N. Vertretung	getrennt nach		Kläger, Antragsteller Beklagter, Antragsgegner	
1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O. das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
1. Urteil (ohne Nummer 2)				
1. 1 Berufung zugelassen			01	
1. 2 Berufung ausgeschlossen nach § 78 Absatz 1 AsylG			02	
1. 3 Berufung ausgeschlossen nach § 78 Absatz 2 AsylG oder anderen Vorschriften			03	
2. Urteil nach § 124 Absatz 1 VwGO (ohne Entscheidung über Berufungszulassung)			04	
3. Gerichtsbescheid			05	
4. Beschluss (ohne Nummer 6)			06	
5. gerichtlichen Vergleich			07	
6. Ruhen des Verfahrens			08	
7. sonstige Erledigungsart			09	

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
P. Ausgang des Verfahrens	wenn O 1 bis 4	2		027
- Einzelangabe zu O 1 bis 4 -	1 von allen			
1. Verfahren ohne Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
1. 1 Stattgabe			01	
1. 2 teilweise Stattgabe/teilweise Abweisung/teilweise Ablehnung			02	
1. 3 Abweisung/Ablehnung			03	
1. 4 Rücknahme			04	
1. 5 Verweisung an ein anderes Gericht			05	
1. 6 Hauptsacheerledigung			06	
1. 7 Verbindung mit einer anderen Sache			07	
2. Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
2. 1 Disziplinarmaßnahme/ berufsgerichtliche Maßnahme			08	
2. 2 Freispruch oder Klageabweisung			09	
2. 3 Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens			10	
Q. Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde	wenn P 1.1 bis 1.3	1		028
- Einzelangabe zu P 1.1 bis P 1.3 -	1 von allen			
1. Obsiegen der Behörde			1	
2. teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
3. Unterliegen der Behörde			3	
4. keine Behörde beteiligt			4	
R. der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
1. eine Beweiserhebung				
a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
b) durch die Kammer/den Einzelrichter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S. Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T. die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
1. der Einzelrichter				
1. 1 nach Übertragung durch die Kammer (nach § 6 Absatz 1 VwGO oder § 76 Absatz 1 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2 VwGO)			1	
1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
2. die Kammer, wenn für das Verfahren der Einzelrichter zu keinem Zeitpunkt zuständig gewesen ist			3	
3. die Kammer, wenn für das Verfahren zuvor der Einzelrichter zuständig gewesen ist			4	
U. Prozesskostenhilfe	Getrennt nach	Kläger, Antragsteller		034
	je 1 von allen	Beklagter, Antragsgegner		035
1. bewilligt		je 1		
1. 1 mit Ratenzahlung			1	
1. 2 ohne Ratenzahlung			2	
2. abgelehnt			3	
3. nicht beantragt / keine Entscheidung ergangen			4	
V. nicht wirksam gewordener Gerichtsbescheid	1 von allen	1		036
vor der in Abschnitt O ausgewählten Erledigung ist durch einen Gerichtsbescheid entschieden worden, der wegen Antrags auf mündliche Verhandlung als nicht ergangen gilt				
1. ja			1	
2. nein			2	
Z. Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
1. 1 vollständig beigelegt			1	
1. 2 teilweise beigelegt			2	
1. 3 nicht beigelegt			3	
2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

**Verfahrenserhebung
für Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz
vor dem Verwaltungsgericht**

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	62	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlenverz eichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenverz eichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1-9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebietskata log	003
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
Antrag auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
1. nach §§ 80, 80a VwGO			1	
2. nach § 123 VwGO			2	
3. in Disziplinar- und Personalvertretungssachen			3	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
eine Rügeschrift ist eingegangen				
1. ja			1	
2. nein			2	
X. abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
N. Vertretung	getrennt nach	Antragsteller Antragsgegner		
1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O. das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
1. Beschluss (ohne Nummer 3)			01	
2. gerichtlichen Vergleich			02	
3. Ruhen des Verfahrens			03	
4. sonstige Erledigungsart			04	
P. Ausgang des Verfahrens	wenn O 1 1 von allen	2		027
- Einzelangabe zu O 1 -				
1. Stattgabe			01	
2. teilweise Stattgabe/teilweise Ablehnung			02	
3. Ablehnung			03	
4. Rücknahme			04	
5. Verweisung an ein anderes Gericht			05	
6. Hauptsacheerledigung			06	
7. Verbindung mit einer anderen Sache			07	

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Q. Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1 bis P 3 -	wenn P.1 bis 3 1 von allen	1		028
1. Obsiegen der Behörde			1	
2. teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
3. Unterliegen der Behörde			3	
4. keine Behörde beteiligt			4	
R. der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
1. eine Beweiserhebung				
a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
b) durch die Kammer/den Einzelrichter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S. Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T. die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
1. der Einzelrichter				
1. 1 nach Übertragung durch die Kammer (nach § 6 VwGO oder § 76 AsylG), kraft Gesetzes (zum Beispiel nach § 76 Absatz 4 AsylG) oder im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2 VwGO)			1	
1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
2. die Kammer, wenn für das Verfahren der Einzelrichter zu keinem Zeitpunkt zuständig gewesen ist			3	
3. die Kammer, wenn für das Verfahren zuvor der Einzelrichter zuständig gewesen ist			4	
U. Prozesskostenhilfe	Getrennt nach	Antragsteller		034
		Antragsgegner		035
1. bewilligt	je 1 von allen			
1. 1 mit Ratenzahlung			1	
1. 2 ohne Ratenzahlung			2	
2. abgelehnt			3	
3. nicht beantragt / keine Entscheidung ergangen			4	
Z. Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
1. 1 vollständig beigelegt			1	
1. 2 teilweise beigelegt			2	
1. 3 nicht beigelegt			3	
2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

**Verfahrenserhebung
für erstinstanzliche Hauptverfahren
vor dem Oberverwaltungsgericht**

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	63	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlenverzeichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenverzeichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1-9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebietskatalog	003
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Klage			1	
2. Normenkontrolle			2	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO eine Rügeschrift ist eingegangen	1 von allen	1		007
1. ja				
2. nein				
X. abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
N. Vertretung	getrennt nach		Kläger, Antragsteller Beklagter, Antragsgegner	
1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O. das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2		026
1. Urteil				
1. 1 Revision zugelassen			01	
1. 2 Revision nicht zugelassen			02	
1. 3 Revision ausgeschlossen			03	
2. Gerichtsbescheid			04	
3. Beschluss (ohne Nummer 5)			05	
4. gerichtlichen Vergleich			06	
5. Ruhen des Verfahrens			07	
6. sonstige Erledigungsart			08	
P. Ausgang des Verfahrens - Einzelangabe zu O 1 bis 3 -	wenn O 1 bis 3 1 von allen	2		027
1. Stattgabe			01	
2. teilweise Stattgabe/teilweise Abweisung/teilweise Ablehnung			02	
3. Abweisung/Ablehnung			03	
4. Rücknahme			04	

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
5. Verweisung an ein anderes Gericht			05	
6. Hauptsacheerledigung			06	
7. Verbindung mit einer anderen Sache			07	
Q. Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde - Einzelangabe zu P 1 bis P 3 -	wenn P 1 bis 3 1 von allen	1		028
1. Obsiegen der Behörde			1	
2. Teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
3. Unterliegen der Behörde			3	
4. Keine Behörde beteiligt			4	
R. der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
1. eine Beweiserhebung				
a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
b) durch den Senat	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S. Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T. die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
1. der Einzelrichter				
1. 1 im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2, 3 VwGO)			1	
1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
2. der Senat			3	
U. Prozesskostenhilfe	Getrennt nach	Kläger, Antragsteller		034
		Beklagter, Antragsgegner		035
1. bewilligt	je 1 von allen	je 1		
1. 1 mit Ratenzahlung			1	
1. 2 ohne Ratenzahlung			2	
2. abgelehnt			3	
3. nicht beantragt / keine Entscheidung ergangen			4	
V. nicht wirksam gewordener Gerichtsbescheid	1 von allen	1		036
vor der in Abschnitt O ausgewählten Erledigung ist durch einen Gerichtsbescheid entschieden worden, der wegen Antrags auf mündliche Verhandlung als nicht ergangen gilt				
1. ja			1	
2. nein			2	
Z. Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
1. 1 vollständig beigelegt			1	
1. 2 teilweise beigelegt			2	
1. 3 nicht beigelegt			3	
2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

**Verfahrenserhebung
für Berufungen mit Anträgen auf Zulassung,
Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen
in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren
vor dem Oberverwaltungsgericht**

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	64	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlenverze ichnis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenverze ichnis	15-19
1. Stelle	ja	1	1-9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebietskatal og	003
G. Schlüsselzahl des Gerichts der 1. Instanz	ja	4	lt. Kennzahlenverze ichnis	004
H. Art der angefochtenen Entscheidung	1 von allen	1		005
1. Urteil (ohne Nummer 2)			1	
2. Urteil nach § 124 Absatz 1 VwGO/ § 78 Absatz 2 AsylG			2	
3. Gerichtsbescheid			3	
4. Beschluss			4	
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Berufung in Disziplinarverfahren			1	
2. sonstige Berufung			2	
3. Antrag auf Zulassung der Berufung in Disziplinarverfahren			3	
4. sonstiger Antrag auf Zulassung der Berufung			4	
5. Beschwerde gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Disziplinarverfahren			5	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
eine Rügeschrift ist eingegangen				
1. ja			1	
2. nein			2	
X. abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
L. Tag des ersten Eingangs in der 1. Instanz	ja	8	TTMMJJJJ	009
M. Rechtsmittelführer/ -gegner	getrennt nach	Rechtsmittelführer Rechtsmittelgegner		
es sind gewesen				
a) Kläger der 1. Instanz	von 0 bis 10			
aa) Privatperson (natürliche oder juristische Person)		je 1	besetzt/frei	010, 016

Gliederung, Text		Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
bb)	Behörde, Körperschaft oder andere Person des öffentlichen Rechts		je 1	besetzt/frei	011, 017
b)	Beklagter der 1. Instanz				
aa)	Privatperson (natürliche oder juristische Person)		je 1	besetzt/frei	012, 018
bb)	Behörde, Körperschaft oder andere Person des öffentlichen Rechts		je 1	besetzt/frei	013, 019
c)	Beigeladener		1	besetzt/frei	014
d)	VÖI/Bundesbeauftragter		1	besetzt/frei	015
N. Vertretung		getrennt nach	Rechtsmittelführer		
			Rechtsmittelgegner		
1.	es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3			
a)	Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023
b)	sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024
2.	es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025
O. das Verfahren ist erledigt worden durch		1 von allen	2		026
1.	Urteil				
1.	1 Revision zugelassen			01	
1.	2 Revision nicht zugelassen			02	
1.	3 Kein Rechtsmittel möglich			03	
2.	Beschluss nach § 130a VwGO			04	
3.	Beschluss (ohne Nummer. 5)			05	
4.	gerichtlichen Vergleich			06	
5.	Ruhen des Verfahrens			07	
6.	sonstige Erledigungsart			08	
P. Ausgang des Verfahrens		wenn O 1 bis 3	2		027
- Einzelangabe zu O 1 bis 3 -		1 von allen			
1.	Verfahren ohne Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
1.	1 Stattgabe			01	
1.	2 teilweise Stattgabe/teilweise Zurückweisung			02	
1.	3 Zurückweisung			03	
1.	4 Verwerfung			04	
1.	5 Rücknahme des Rechtsmittels			05	
1.	6 Rücknahme der Klage/des Antrags			06	
1.	7 Zurückverweisung/Verweisung an ein anderes Gericht			07	
1.	8 Hauptsacheerledigung			08	
1.	9 Verbindung mit einer anderen Sache			09	
2.	Disziplinarverfahren und berufsgerichtliche Verfahren				
2.	1 Disziplinarmaßnahme/berufsgerichtliche Maßnahme			10	
2.	2 Freispruch oder Klageabweisung			11	
2.	3 Einstellung/Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens			12	
Q. Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde		wenn P 1.1 bis 1.3	1		028
- Einzelangabe zu P 1.1 bis P 1.3 -		1 von allen			
1.	Obsiegen der Behörde			1	
2.	Teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2	
3.	Unterliegen der Behörde			3	

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
4. Keine Behörde beteiligt			4	
R. der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3			
1. eine Beweiserhebung				
a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029
b) durch den Senat	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030
2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031
S. Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	032
T. die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1		033
1. der Einzelrichter				
1. 1 im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2, 3 VwGO)			1	
1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2	
2. der Senat			3	
U. Prozesskostenhilfe	Getrennt nach	Rechtsmittelführer		034
		Rechtsmittelgegner		035
1. bewilligt	je 1 von allen	je 1		
1. 1 mit Ratenzahlung			1	
1. 2 ohne Ratenzahlung			2	
2. abgelehnt			3	
3. nicht beantragt / keine Entscheidung ergangen			4	
Z. Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1		039
1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter				
1. 1 vollständig beigelegt			1	
1. 2 teilweise beigelegt			2	
1. 3 nicht beigelegt			3	
2. eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden			4	

Satzart 65

**Verfahrenserhebung für Beschwerden gegen Entscheidungen über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz/
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz vor dem Oberverwaltungsgericht**

Gliederung, Text	Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
Satzart	ja	2	65	9-10
A. Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlenverzeich- nis	11-14
B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenverzeich- nis	15-19
1. Stelle	ja	1	1-9	15
2. bis 5. Stelle	ja	4	0001-9999	16-19
C. laufende Nummer des Datensatzes	ja	5	00001-99999	20-24
D. Geschäftsnummer	ja	20	Az	001
E. Tag des Eingangs der Sache	ja	8	TTMMJJJJ	002
F. Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	ja	4	lt. Sachgebietskata- log	003
G. Schlüsselzahl des Gerichts der 1. Instanz	nein	4	lt. Kennzahlenverzeich- nis	004
I. Art des Verfahrens	1 von allen	1		006
1. Beschwerde gegen eine Entscheidung über Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
1. 1 nach §§ 80, 80a VwGO			1	
1. 2 nach § 123 VwGO			2	
1. 3 in Disziplinar- und Personalvertretungssachen			3	
2. Antrag auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
2. 1 nach §§ 80, 80a, 80b VwGO			5	
2. 2 nach § 123 VwGO			6	
2. 3 nach § 47 Absatz 6 VwGO			7	
2. 4 in Disziplinar- und Personalvertretungssachen			8	
2. 5 erstinstanzliches Eilverfahren			9	
J. Rügeverfahren nach § 152a VwGO	1 von allen	1		007
eine Rügeschrift ist eingegangen				
1. ja			1	
2. nein			2	
W. Art der Hauptsache	1 von allen	1		038
bei der Hauptsache handelt es sich um eine erstinstanzliche Klage oder Normenkontrolle beim Oberverwaltungsgericht				
1. ja			1	
2. nein			2	
X. abgetrenntes Verfahren	1 von allen	1		037
1. ja			1	
2. nein			2	
K. Abgabe innerhalb des Gerichts	nein	1	besetzt/frei	008
Die folgenden Abschnitte sind alle kein Pflichtfeld, wenn Abschnitt K besetzt				
L. Tag des ersten Eingangs in der 1. Instanz (nur in Beschwerdeverfahren auszufüllen)	Nein	8	TTMMJJJJ	009

N. Vertretung	getrennt nach	Beschwerdeführer, Antragsteller			
		Beschwerdegegner, Antragsgegner			
1. es sind vertreten gewesen durch einen	je 1 oder 2 von 3				
a) Rechtsanwalt	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	020, 023	
b) sonstigen Bevollmächtigten	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	021, 024	
2. es sind nicht durch Bevollmächtigten vertreten gewesen	1a,1b oder 2	je 1	besetzt/frei	022, 025	
O. das Verfahren ist erledigt worden durch	1 von allen	2			026
1. Beschluss (ohne Nummer 3)			01		
2. gerichtlichen Vergleich			02		
3. Ruhen des Verfahrens			03		
4. sonstige Erledigungsart			04		
P. Ausgang des Verfahrens	wenn O 1	2			027
- Einzelangabe zu O 1 -	1 von allen				
1. Stattgabe			01		
2. teilweise Stattgabe/teilweise Zurückweisung/ teilweise Ablehnung			02		
3. Zurückweisung/Verwerfung/Ablehnung			03		
4. Rücknahme der Beschwerde/des Antrags			04		
5. Zurückverweisung/Verweisung an ein anderes Gericht			05		
6. Hauptsacheerledigung			06		
7. Verbindung mit einer anderen Sache			07		
Q. Ausgang des Verfahrens hinsichtlich der Behörde	wenn P 1 bis 3	1			028
- Einzelangabe zu P 1 bis P 3 -	1 von allen				
1. Obsiegen der Behörde			1		
2. Teilweises Obsiegen/ teilweises Unterliegen der Behörde			2		
3. Unterliegen der Behörde			3		
4. Keine Behörde beteiligt			4		
R. der Erledigung ist vorausgegangen	1 oder 2 von 3				
1. eine Beweiserhebung					
a) durch den beauftragten Richter	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	029	
b) durch den Senat	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	030	
2. keine Beweiserhebung	1a,1b oder 2	1	besetzt/frei	031	
S. Tag der Erledigung der Sache	ja	8	TTMMJJJJ		032
T. die abschließende Entscheidung hat getroffen:	1 von allen	1			<u>033</u>
1. der Einzelrichter					
1. 1 im Einverständnis der Beteiligten (nach § 87a Absatz 2, 3 VwGO)			1		
1. 2 in sonstigen Fällen (§ 87a Absatz 1, 3 VwGO)			2		
2. der Senat			3		
U. Prozesskostenhilfe	Getrennt nach	Beschwerdeführer, Antragsteller			034
		Beschwerdegegner, Antragsgegner			035
1. bewilligt	je 1 von allen	je 1			
1. 1 mit Ratenzahlung			1		
1. 2 ohne Ratenzahlung			2		
2. abgelehnt			3		
3. nicht beantragt / keine Entscheidung ergangen			4		
Z. Verweisung vor den Güterichter	1 von allen	1			039
1. die Parteien oder die Beteiligten haben den Konflikt vor dem Güterichter					
1. 1 vollständig beigelegt			1		

1.	2 teilweise beigelegt	2
1.	3 nicht beigelegt	3
2.	eine Verweisung vor den Güterichter hat nicht stattgefunden	4

Satzart 67

Monatserhebung über Verfahren vor dem Verwaltungsgericht

Gliederung, Text		Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
	Berichtsmonat	ja	6	MMJJJJ	3-8
	Satzart	ja	2	67	9-10
A.	Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlenverzeichnis	11-14
B.	Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenverzeichnis	15-19
C.	Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	nein	2	1. und 2. Stelle des Sachgebietskatalogs	20-21
D.	Geschäftsentwicklung der über Verfahrenserhebungen erfassten Verfahren				
	I. Hauptverfahren				
	a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	110/B10
	nur im Fall einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	111/B11
	b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	112/B12
	bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	113/B13
	cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	116/B16
	c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	114/B14
	d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	115/B15
	II. Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
	a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	120/B20
	nur im Fall einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	121/B21
	b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	122/B22
	bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	123/B23
	cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	126/B26
	c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	124/B24
	d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	125/B25
E.	sonstiger Geschäftsanfall				
	a) Kostensachen	nein	4	-999 - 9999	200
	b) sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	nein	4	-999 - 9999	210
	c) Vollstreckungsverfahren	nein	4	-999 - 9999	220
	d) Verweisungen der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter	nein	4	-999 - 9999	260

Monatserhebung über Verfahren vor dem Oberverwaltungsgericht

Gliederung, Text		Pflichtfeld	Feldlänge	Feldinhalt	CodeNr.
	Berichtsmonat	ja	6	MMJJJJ	3-8
	Satzart	ja	2	68	9-10
A.	Schlüsselzahl des Gerichts	ja	4	lt. Kennzahlenverzeichnis	11-14
B.	Schlüsselzahl der Erhebungseinheit	ja	5	lt. Kennzahlenverzeichnis	15-19
C.	Sachgebiet entsprechend dem Katalog der Sachgebietsschlüssel (Anlage 11)	nein	2	1. und 2. Stelle des Sachgebietskatalogs	20-21
D.	Geschäftsentwicklung der über Verfahrenserhebungen erfassten Verfahren				
I.	Erstinstanzliche Hauptverfahren				
	a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	130/B30
	nur im Fall einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	131/B31
	b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	132/B32
	bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	133/B33
	cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	136/B36
	c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	134/B34
	d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	135/B35
II.	Berufungsverfahren mit Anträgen auf Zulassung, Beschwerdeverfahren gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen, Beschwerdeverfahren in Disziplinarverfahren				
	a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	140/B40
	nur im Fall einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	141/B41
	b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	142/B42
	bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	143/B43
	cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	146/B46
	c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der beigefügten Verfahrensdatensätze)	ja	4	0 - 9999, leer	144/B44
	d) unerledigte Verfahren am Ende des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	145/B45
III.	Beschwerdeverfahren gegen Entscheidungen über Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz / Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
	a) Bestand zu Beginn des Berichtsmonats	ja	4	0 - 9999, leer	150/B50
	nur im Fall einer Berichtigung auszufüllen: als unerledigte Verfahren am Ende des Vormonats sind gemeldet worden:	nein	4	0 - 9999, leer	151/B51
	b) Zahl der Neuzugänge im Berichtsmonat	ja	4	0 - 9999, leer	152/B52
	bb) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	153/B53
	cc) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	156/B56
	dd) darunter Neuzugänge, die sich auf eine erstinstanzliche Klage oder Normenkontrolle beziehen	ja	4	0 - 9999, leer	157/B57
	eee) darunter Rügeverfahren	ja	4	0 - 9999, leer	158/B58
	fff) darunter abgetrennte Verfahren	ja	4	0 - 9999, leer	159/B59
	c) Zahl der erledigten Verfahren (=Zahl der	ja	4	0 - 9999, leer	154/B54

Gliederung, Text			Pflicht- feld	Feld- länge	Feldinhalt	CodeNr.
		beigefügten Verfahrensdatensätze)				
	d)	unerledigte Verfahren am Ende des Monats	ja	4	0 - 9999, leer	155/B55
E.	sonstiger Geschäftsanfall					
a)	Kostensachen		ja	4	-999 - 9999	200
b)	sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens		ja	4	-999 - 9999	210
c)	Beschwerden in PKH-Verfahren		ja	4	-999 - 9999	230
d)	Beschwerden in sonstigen Verfahren		ja	4	-999 - 9999	240
e)	Entschädigungsklagen nach § 201 GVG in Verbindung mit § 173 VwGO		ja	4	-999 - 9999	250
f)	Verweisungen der Parteien oder der Beteiligten vor den Güterichter		ja	4	-999 - 9999	260

Qualitätsbericht

Rechtspflege

Verwaltungsgerichte

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen am 20.08.2020

Ihr Kontakt zu uns: www.destatis.de/kontakt Telefon: +49 (0) 611/ 75 24 05

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2020

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 85

- Grundgesamtheit: Verwaltungsgerichte bzw. ihre Kammern und Senate; Verfahren an Verwaltungsgerichten
- Rechtsgrundlage: Verwaltungsanordnungen der Länder, BStatG
- Statistische Einheiten: Verwaltungsgerichte bzw. ihre Kammern und Senate; Verfahren an Verwaltungsgerichten
- Berichtszeitraum: Kalenderjahr

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 86

- Erhebungsinhalte: Geschäftsanfall in Verwaltungsverfahren, Strukturmerkmale der erledigten Hauptverfahren sowie der Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz (u. a. Sachgebiet, Erledigungsart, Verfahrensdauer).
- Zweck der Statistik: Kapazitätsplanung, Bewertung und Weiterentwicklung des Verwaltungsverfahrensrechts.
- Hauptnutzer/-innen der Statistik: Justizverwaltung, Rechtspolitik, Rechtswissenschaft.

3 Methodik

Seite 86

- Art der Datengewinnung: Sekundärerhebung auf der Basis der Verwaltungsdaten in den Gerichten.
- Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Statistikdaten werden von den Berichtsstellen aus Verwaltungsdaten angesteuert und dezentral an die Statistischen Ämter der Länder übermittelt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 87

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: Grundsätzlich wird die Qualität der Ergebnisse über die erledigten Verfahren bei den Verwaltungsgerichten als sehr gut eingeschätzt.
- Nicht-stichprobenbedingte Fehler: Mögliche Ausfälle oder Fehler in der Datengrundlage für die Statistik werden einerseits durch die parallele Datennutzung für Verwaltungszwecke, andererseits durch umfangreiche Plausibilitätsprüfungen in den Statistischen Ämtern der Länder minimiert.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 87

- Aktualität endgültiger Ergebnisse: Endgültige Länderergebnisse stehen ab dem 2. Quartal nach Ende des Berichtsjahres, endgültige Bundesergebnisse standen zuletzt 6 Monate nach Ende des Berichtsjahres zur Verfügung.

6 Vergleichbarkeit

Seite 88

- Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit: Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar.
- Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben: Das Erhebungsprogramm der VwG-Statistik ist seit der Einführung im früheren Bundesgebiet zum Berichtsjahr 1983 in seinen Grundzügen unverändert. Es wurden aber, teils infolge gesetzlicher Änderungen, im Zeitverlauf an mehreren Stellen die Art des Einzelnachweises sowie der Sachgebietskatalog und auch der Zuständigkeitsbereich der Verwaltungsgerichtsbarkeit angepasst. Die Übertragung der Zuständigkeit für Sozialhilfestreitigkeiten auf die Sozialgerichte sowie die Änderung des Gerichtskostengesetzes bewirkte zudem, dass die Gesamtzahl der Verfahren seit dem Berichtsjahr 2005 mit den Vorjahren nur noch eingeschränkt vergleichbar ist.

7 Kohärenz

Seite 88

- Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen: Entfällt.

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 88

- Publikationswege, Bezugsadresse: www.destatis.de
- Kontaktinformation: Statistisches Bundesamt, H 205 - Rechtspflegestatistik, Telefon +49(0)611/ 75 24 05, www.destatis.de/kontakt

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 89

Entfällt

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Verwaltungsgerichte bzw. ihre Kammern und Senate (institutionelle Ebene); Verfahren an Verwaltungsgerichten (Merkmalsträger).

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Verwaltungsgerichte bzw. ihre Kammern und Senate (institutionelle Ebene); Verfahren an Verwaltungsgerichten (Merkmalsträger).

1.3 Räumliche Abdeckung

Deutschland nach Ländern und Verwaltungsgerichten.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Kalenderjahr.

1.5 Periodizität

Die VwG-Statistik wurde zum Berichtsjahr 1983 im früheren Bundesgebiet eingeführt, seit 1987 liegen vollständige Ergebnisse aus allen alten Ländern vor. Nachdem ab 1992 die VwG-Statistik sukzessive auch in den neuen Ländern eingeführt wurde, liegen seit 1995 vollständige Ergebnisse für Deutschland vor. Infolge einer geänderten Zuständigkeit zwischen Verwaltungs- und Sozialgerichtsbarkeit ist der in der Statistik abgebildete Geschäftsanfall seit 2005 nicht mehr voll mit den Vorjahren vergleichbar. Die Aufbereitung und Veröffentlichung im Bund erfolgt jährlich. Das Statistische Bundesamt veröffentlicht die Bundesergebnisse regelmäßig seit 1986 in vergleichbarer Form.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Für die VwG-Statistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf EU- und Bundesebene. Die Ein- und Durchführung der VwG-Statistik basiert auf bundeseinheitlichen Verwaltungsanordnungen der Länder. Das Statistische Bundesamt stellt auf der Grundlage von § 3 Abs. 3 BStatG vom 22.01.1987 (BGBl. I S. 462) die Länderergebnisse aus der VwG-Statistik zu einem Bundesergebnis zusammen.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Ergebnisse werden in der Regel von den Ländern auf Ebene einzelner Verwaltungsgerichte, vom Statistischen Bundesamt auf Länderebene veröffentlicht.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Für Forschungszwecke können bei Zustimmung der jeweiligen Landesjustizverwaltung Wissenschaftlern projektbezogen anonymisierte Einzeldaten zur Verfügung gestellt werden. Die Ergebnisse werden als Verwaltungsdaten betrachtet.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Die für diese Statistik gewonnenen Daten werden für die Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben und werden daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft. Zudem sind die Daten dieser Statistik in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu den erledigten Verfahren vor Verwaltungsgerichten werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Die Möglichkeit der internen Plausibilisierung ist für die Angaben zum Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren vor Verwaltungsgerichten stärker eingeschränkt. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Bei der VwG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung, in der die vollständige Datenerhebung der Berichtsstellen erfolgt. Es müssen daher keine Schätzungen von fehlenden Daten – bzw. Berichtsstellen - vorgenommen werden. Durch die ständige Nutzung der Daten für Controllingzwecke durch die zuständigen Stellen der Justiz unterliegen die Statistikergebnisse der permanenten Kontrolle der Datenproduzenten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Art der Einleitung, zuständige Kammer, Sachgebiet, Art der Erledigung, Inhalt der Entscheidung, Verfahrensbeteiligte, Verfahrensdauer, Beweiserhebung, Zuständigkeit für Entscheidung.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Die statistische Erhebung wird von den Justizverwaltungen der Länder für die Berichtsstellen angeordnet. Die Erhebungsgrundlage der Statistik bilden sog. Verfahrenserhebungen bzw. Monatserhebungen, welche die Erhebungsmerkmale beinhalten. Gegenstand der Erhebungsgrundlage ist auch die Sachgebietsgliederung der Verwaltungsgerichtsstatistik.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die in der Verfahrenserhebung und Monatserhebung durchgeführte Statistik der Statistischen Ämter der Länder enthält u. a. Merkmale zu Verfahrensdauern, Verfahrensgegenständen, Erledigungsarten, Einleitungsarten, Entscheidungen und Sachgebieten der gerichtlich erledigten Verfahren.

2.2 Nutzerbedarf

Mit den Ergebnissen der VwG-Statistik sollen Geschäftsanfall und -erledigung bei den Verwaltungsgerichten abgebildet werden. Damit liefert die Statistik Informationen einerseits für die Kapazitätsplanung durch die Justizverwaltungen, andererseits für die Bewertung und Weiterentwicklung des verwaltungsrechtlichen Instrumentariums sowie für die Evaluation der Gesetzgebung auf dem Gebiet des Verwaltungs- und Verwaltungsverfahrenrechts. Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die Organe der Justizverwaltungen sowie die Rechtspolitik auf Länder- und Bundesebene. Weitere Hauptnutzer der Daten sind die justizielle Praxis, die wissenschaftliche Forschung und Lehre sowie – in begrenztem Umfang – die Informationsdienstleister und Medien.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Einbeziehung der Nutzerinnen und Nutzer erfolgt insbesondere durch den Ausschuss Justizstatistik, der den organisatorischen und inhaltlichen Rahmen für die VwG-Statistik vorgibt und die aktuellen Entwicklungen und Bedürfnisse der Justizverwaltung und Rechtspolitik an die amtliche Statistik transportiert. Im Ausschuss Justizstatistik vertreten sind die Justizministerien der Länder sowie (als Gäste) das Bundesministerium der Justiz, das Statistische Bundesamt sowie die in den einzelnen Justizstatistiken für die Programmierung zuständigen Statistischen Ämter der Länder.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Datenerhebung zur VwG-Statistik erfolgt für administrative Zwecke, und zwar i. d. R. elektronisch aus den Geschäftsstellenautomationsprogrammen der Verwaltungsgerichte, die im Zuständigkeitsbereich der jeweiligen Justizverwaltung gepflegt werden. Die VwG-Statistik ist eine Sekundärerhebung auf der Basis dieser Verwaltungsdaten in den Geschäftsstellen. Bei der VwG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung; aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Der Geschäftsanfall an Verfahren vor den Verwaltungsgerichten insgesamt wird bei den Geschäftsstellen der Gerichte über sogenannte Monatsübersichten summarisch erfasst. Er ergibt sich im Wesentlichen als Differenz aus Anfangs- und Endbestand des jeweiligen Berichtszeitraums für die einzelne Geschäftsart. Für die Hauptverfahren und Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz werden darüber hinaus nach Eingang des Verfahrens bei Gericht eigene Papierbelege (sog. Zählkarten) bzw. Datensätze angelegt. Nach der Erledigung des Verfahrens in der Instanz werden die für die Statistik erforderlichen weiteren Angaben aus der Vorgangsverwaltung in der Regel automatisiert herausgelesen. Nach Ende des Berichtszeitraums werden die verfahrensbezogenen Angaben zu den erledigten Hauptverfahren sowie Verfahren zum vorläufigen Rechtsschutz in der Regel in elektronischer Form an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt. In der Regel erfolgt die Datenlieferung auf elektronischem Wege, Papierbelege (sog. Zählkarten) werden nur noch selten übermittelt. Eine Beschreibung des jeweils aktuellen Lieferdatensatzes kann aus der nach EVAS-Nummern gegliederten Erhebungsdatenbank der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter Erhebungsdatenbank der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder heruntergeladen werden.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Grundlage für die Erstellung von statistischen Übersichten sind die von den Statistischen Ämtern der Länder plausibilisierten Einzeldaten der Gerichte, welche mit IT-Werkzeugen und -Programmen einheitlich aufbereitet werden. Nach Vorgaben der Justizministerien der Länder werden für die Statistikergebnisse Tabellen konzipiert, die mit denen im statistischen Ergebnis der Bund standardisierten IT-Werkzeugen von den Statistischen Ämtern der Länder erstellt werden. Die statistischen Ergebnisse der Länder werden als Text-Tabellen oder auswertbare Excel-Daten ausgegeben und den Justizverwaltungen, Justizministerien sowie dem Statistischen Bundesamt übersandt. Zusätzlich werden plausibilisierte anonymisierte Einzeldaten dem Statistischen Bundesamt übermittelt, welche als Grundlage für Sonder- Auswertungszwecke dienen. Da die Statistik eine Vollerhebung ist, erfolgen keine Hochrechnungen.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Entfällt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Auskunftspflichtig sind die Geschäftsstellen der Verwaltungsgerichte, aus deren Verwaltungsunterlagen die für die VwG- Statistik relevanten Daten bereitgestellt werden. Deren Belastung durch die Datenübersendung an die Statistischen Ämter der Länder geht mit dem steigenden Automatisierungsgrad der Geschäftsstellen zurück.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Grundsätzlich sind die Ergebnisse der VwG-Statistik über den Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten von guter, die zu den erledigten Verfahren von sehr guter Qualität. Zunächst werden die Informationen für die Statistik aus Daten gewonnen, die für Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben wurden und daher von den zuständigen Stellen in der Justiz regelmäßig kritisch geprüft werden. Zudem sind die Statistikdaten in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Angaben zu Verwaltungsverfahren werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Die Möglichkeiten der internen Plausibilisierung sind für die Angaben zum sonstigen Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten stärker eingeschränkt. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt. Trotzdem können einzelne fehlende oder falsche Angaben in den Statistikdaten nicht ausgeschlossen werden.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Bei der VwG-Statistik handelt es sich um eine Vollerhebung. Aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt und somit können keine stichprobenbedingten Fehler auftreten.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Siehe Punkt 4.1

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Siehe Punkt 4.1

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Siehe Punkt 4.1

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Siehe Punkt 4.1

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

Bei Änderungen im Erhebungskatalog kann grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden, dass neue bzw. geänderte Merkmale in einer Übergangszeit nicht ganz vollständig und adäquat erfasst und ausgewiesen werden. Fehler könnten sich ebenso bei der Erhebung des Daten selbst wie beim Datenexport aus den justizeigenen Verwaltungsprogrammen an die Statistischen Ämter der Länder ereignen. Bekannt gewordene Fehler oder Ausfälle bei der Erfassung werden aber in den jeweiligen Veröffentlichungen über Vorbemerkungen oder Hinweise in den Tabellen benannt.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

In der VwG-Statistik gibt es keine laufenden Revisionen, weil in der Statistik die Verfahrenserledigung eines abgeschlossenen Berichtszeitraums dargestellt wird. Sollte sich nachträglich der Verfahrensbestand einer Erhebungseinheit als nicht ganz zutreffend herausstellen, wird die Bestandskorrektur im laufenden Berichtszeitraum durchgeführt und entsprechend ausgewiesen. Bei nachträglich festgestellten gravierenden Fehlern der in der Statistik abgebildeten Sachverhalte erfolgt eine Neuaufbereitung der Statistik. Waren die nachträglich als falsch erkannten Bundesergebnisse bereits veröffentlicht, publiziert das Statistische Bundesamt eine Ergebniskorrektur.

4.4.2 Revisionsverfahren

Siehe Punkt 4.4.1

4.4.3 Revisionsanalysen

Siehe Punkt 4.4.1

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Zur VwG-Statistik werden keine vorläufigen Ergebnisse aufbereitet und veröffentlicht. Nach Abschluss des Berichtsjahres in den Geschäftsstellen der Gerichte werden bis Mitte Januar des folgenden Kalenderjahres die Statistikdaten an das zuständige Statistische Landesamt übermittelt, wo sie sorgfältig auf Plausibilität überprüft, aufbereitet und tabelliert werden. Die aufbereiteten Länderergebnisse werden dem Statistischen Bundesamt übersandt. Sobald die dort vollständig vorliegen, wird das Bundesergebnis zusammengestellt. Die Ergebnisse der Länder zur VwG-Statistik stehen – soweit diese vom zuständigen Statistischen Landesamt veröffentlicht werden – ab dem 2. Quartal des Folgejahres zur Verfügung. Die Veröffentlichung des Bundesergebnisses zu den erledigten Verwaltungsverfahren erfolgt in der Regel 10 Monate nach Ende des Berichtsjahres in der Fachserie 10, Reihe 2.4 des Statistischen Bundesamts.

5.2 Pünktlichkeit

Die Aufbereitung und Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt in der Regel nach dem festgelegten Arbeits- und Zeitplan. In der Vergangenheit wurde die VwG-Statistik in einigen Ländern bei Kapazitätsengpässen nachrangig aufbereitet; die Veröffentlichung der vollständigen Bundesergebnisse bei dieser koordinierten Länderstatistik erfolgte dadurch verzögert.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar. Bei der Interpretation der Daten aus der VwG-Statistik sowie bei einem Vergleich mit anderen Datenquellen ist immer zu bedenken, dass die der Statistik zugrunde liegenden Daten für Verwaltungszwecke erhoben wurden. Die Daten werden in erster Linie gesammelt, um den Geschäftsanfall bzw. den Kapazitätsbedarf des einzelnen Gerichts instanzbezogen messen und bewerten zu können. Das bedingt etwa, dass Rechtsmittelverfahren gegen ein erstinstanzliches Verfahren bei der dann zuständigen Instanz separat gezählt werden. Gegenüber der Sicht der Beteiligten, für die derselbe Rechtsstreit fortgesetzt wird, ergibt die instanzbezogene Zählung der VwG-Statistik in der Summe höhere Verfahrenszahlen. Dies gilt bereits für die Verfahrenszählung in einer Instanz, weil in der VwG-Statistik neben den gerichtlichen Entscheidungen auch eher verfahrenstechnische Erledigungen wie die Verbindung mit einem anderen Verfahren oder die Abgabe an ein anderes Gericht gezählt werden. Ein durch Abgabe an ein anderes Gericht erledigtes Verfahren wird dort nach Verfahrenseingang ebenfalls zum Geschäftsanfall gezählt; es taucht in der Gesamtstatistik doppelt auf, sofern das für zuständig erklärte Gericht das Verfahren noch im selben Berichtszeitraum abschließt wie das abgebende Gericht. Der Umfang dieser „Mehrfachzählungen“ lässt sich aber exakt bestimmen, weil in der VwG-Statistik alle Erledigungsarten differenziert ausgewiesen werden.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Das Erhebungsprogramm der VwG-Statistik ist seit der Einführung im früheren Bundesgebiet zum Berichtsjahr 1983 in seinen Grundzügen unverändert. Es wurden aber, teils infolge gesetzlicher Änderungen, im Zeitverlauf an mehreren Stellen die Art des Einzelnachweises sowie der Sachgebietskatalog und auch der Zuständigkeitsbereich der Verwaltungsgerichtsbarkeit angepasst. Die Übertragung der Zuständigkeit für Sozialhilfestreitigkeiten auf die Sozialgerichte sowie die Änderung des Gerichtskostengesetzes bewirkte zudem, dass die Gesamtzahl der Verfahren seit dem Berichtsjahr 2005 mit den Vorjahren nur noch eingeschränkt vergleichbar ist. Seit dem 1. Juli 2005 haben die Länder Berlin und Brandenburg ein gemeinsames Oberverwaltungsgericht (OVG) mit Sitz in Berlin. Für die Verfahrenserledigung bei den Oberverwaltungsgerichten ist seitdem eine länderbezogene Nachweisung nur noch eingeschränkt möglich. Zum Berichtsjahr 2007 wurde in der VwG-Statistik ein neuer, differenzierterer Sachgebietskatalog eingeführt. Die Abgrenzung dieser neuen Sachgebiete ist nicht ganz deckungsgleich mit der für die Vorjahre. Auf der Sachgebietsebene sind die Ergebnisse seit 2007 mit denen der Vorjahre daher nur eingeschränkt vergleichbar.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Entfällt.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Entfällt.

7.3 Input für andere Statistiken

Entfällt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Bisher keine Angabe.

Veröffentlichungen

Regionale Ergebnisse werden von den Statistischen Ämtern der Länder veröffentlicht; Eckzahlen finden sich in der Regel in deren Internetangebot. In einigen Ländern erscheinen die Ergebnisse in Form von regelmäßigen Berichten unter der Kennziffer B VI 2. Die ausführlichen Bundesergebnisse erscheinen jährlich als elektronische Fachserie 10 Reihe 2.4 „Verwaltungsgerichte“; in ihr sind auch ausgewählte Ergebnisse der entsprechenden Jahresstatistik des Bundesverwaltungsgerichts nachgewiesen. Die Reihe 2.4 der Fachserie 10 kann aus dem kostenlosen Downloadangebot des Statistischen Bundesamts unter www.destatis.de heruntergeladen werden.

Online-Datenbank

Bisher keine Angabe.

Zugang zu Mikrodaten

Bisher keine Angabe.

Sonstige Verbreitungswege

Eckzahlen der VwG-Statistik werden außerdem in Querschnittsveröffentlichungen des Statistischen Bundesamts (Statistisches Jahrbuch sowie in der kommentierten Broschüre "Justiz auf einen Blick") veröffentlicht.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

„Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (VwG-Statistik).“
www.berlin.de/sen/justiz/vorschriften/vorschrift.450872.php

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Bisher keine Angabe.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Bisher keine Angabe.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Die Veröffentlichung kann nach Erscheinen durch einen Internetzugang permanent online abgerufen werden. Der Nutzerkreis erstreckt sich auf die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Ministerien des Bundes und der Länder, Justizverwaltungen, die Wissenschaft sowie die Öffentlichkeit und ausgewählte Nutzerinnen und Nutzer. Letztere können auf Wunsch registriert und über das Erscheinen per Email informiert werden.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/produkte



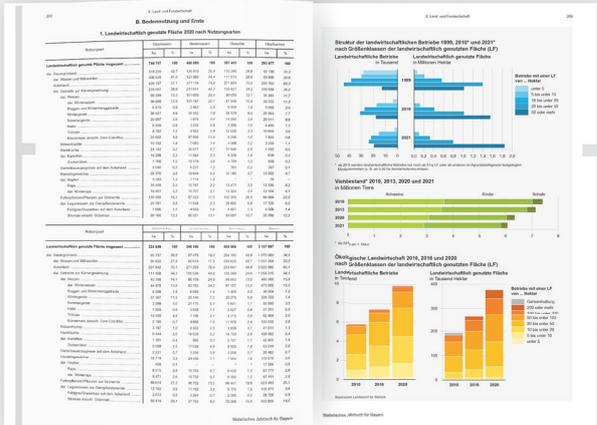
Statistisches Jahrbuch für Bayern

Das **Statistische Jahrbuch** für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Darin zusammengestellt sind jährlich aktuelle Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern.

Auf über 700 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen

Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen.

Ebenso enthalten sind ausgewählte Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, für Bund und Länder sowie die EU-Mitgliedstaaten.



Die bisherigen Auswirkungen der Corona-Pandemie sind in ausgewählten Sonderstatistiken dargestellt.

Preise
 Buch 39,00 €
 Buch + DVD 46,00 €
 PDF (DVD oder Datei) 12,00 €

Bayern kompakt

Das Kompendium **Bayern kompakt** bietet auf knapp 50 Seiten die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Texten, Tabellen und Graphiken.

Es verweist zudem auf weiterführende Informationsmedien des Bayerischen Landesamts für Statistik.

Heft und Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth
 Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-96638 | vertrieb@statistik.bayern.de